

AUSGABE 07 | HERBST 2006
UMSONST | REGION STUTTGART

re.flect

YOUR LIFESTYLE GUIDE TO A HEDONISTIC WORLD ORDER

Fashion-Issue

DIE FAVOURITES DER STUTTGARTER FASHION-LEADER

OBHEY GIANT

SHEPARD FAIREY UND SEINE STREET ART

10 JAHRE 0711

STRACHI UND SCHOWI IM INTERVIEW

MELANCHOLIE MIT TRENTEMØLLER
ENTERTAINMENT-HIGHLIGHTS IM HERBST

**STYLE,
STUTTGART
& STUFF!**

NIGHTLIFE | FASHION | MUSIC | STYLE | DESIGN | ENTERTAINMENT | PEOPLE | AND MORE!





OKTOBER 2006

MONTAG 02. 10.

EL BARRIO LATINO

DJ EL MONO / COLOMBIA

SHOWDANCE
RAPHAEL BARO & KIA SANEY

SAMSTAG 14. 10.

**SÜNDIGE FRÜCHTE
BEI NEU.DE**

MUSIC BY DJ XMAN

GHOSTTOWN DEEJAYS

SAMSTAG 21. 10.

★ ★ ★
1 YEAR BUDDHA LOUNGE
★ ★ ★

★ TOP 10 WORLD DJ'S ★ IBIZA SHOWGIRLS ★ OPENING WHITE ROOM



Burgstallstraße 99 · 70199 Stuttgart · www.buddhalounge.org

BUDDHA LOUNGE THE CLUB

GRATISKONZERT!

MUSIC TOUR 2006

**ERLEBE DEINE STARS
LIVE ON STAGE!**

Nach Hamburg, München und Nürnberg macht die ENERGY MUSIC TOUR jetzt Halt in Stuttgart!
Bisher bestätigt sind Christina Stürmer, Massive Töne, Jamelia und Pohlmann.

Die Stars erlebt ihr mit uns:
ENERGY REGION STUTTGART - HIT MUSIC ONLY!



09. Dezember
MESSE KILLESBERG IN STUTTGART

**CHECK DEINE FREQUENZ AUF
ENERGY.DE UND GEWINNE DEIN TICKET!**

HITMUSICONLY!



Editorial

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Seit sieben Jahren gibt es nun das re.flect und seit sieben Ausgaben hat es die Form, die Du gerade in Deinen Händen hältst. Das gibt aber nicht 49, sondern 128. Und zwar Seiten – prall gefüllt mit allem, was wir in diesem Herbst für schön, toll, grandios und erwähnenswert halten.

Das „verflixte siebte Jahr“ ist somit rum und verflixt war es sicher nicht – das neue Format und damit verbundene Konzept wurden von Euch großartig angenommen. Doch auf Lorbeeren oder anderen Kräutern ruht man sich (außer am Wochenende) beim re.flect nicht aus und deshalb haben wir auch bei dieser Ausgabe weiter am Layout und den Themen gebastelt, getreu dem Motto: „Wer aufhört besser zu werden, hört auf, wirklich gut zu sein.“

Egal ob eine neue, zusätzliche Schrift im Gesamtbild des re.flect oder die große Modestrecke mit Fashion-Ausblicken, ob neue, umgebaute oder gestrichene Rubriken – we keep on basteling. Und zwar für Dich und Euch.

Es grüßen

Michael Thilow
...und die gesamte re.flect-Crew!

Köpfe dieser Ausgabe:



DANIEL STAUCH
Der 27-jährige Modephotograf hat unsere wunderschöne Fashionstrecke geschossen.
www.danielstauch.com



SHEPARD FAIREY
Der Großmeister der Street Art und seine legendäre Schöpfung „Obey Giant“ in unserer Street Art-Rubrik!
www.obeygiant.com

WATCH OUT:
Die nächste
Ausgabe des re.flect
erscheint am
01.12.06!

Impressum

herausgeber:

ArtCom GmbH,
Rosenaustraße 5
70376 Stuttgart
Fax: 0711/6 36 26 46
info@reflect.de

v.i.s.d.p.:

Matthias Hauber
Fon: 0711/6 36 26 36

chefredakteur:

Michael Thilow (thi)
Fon: 0711/6 36 26 48

anzeigen:

Steffen Kohlberger
Klaus Nunnenmacher
Fon: 0711/5055 105

bildredaktion & layout:

Madeleine Sauter (mad)

grafikdesign & layout:

thi & mad

redaktion:

Nicole Rother (niro)
Steffen Kohlberger
Klaus Nunnenmacher

schreiber:

Martin Müller (mm)
Pascal Käsmann (pas)
Thomas Braun (tomass)
Jan Jordan (jan)
Steffen Spindel (stevcos)

mitarbeiter dieser ausgabe:

Alex Seyfried / Unternehmen Form

cover:

DanielStauch.com

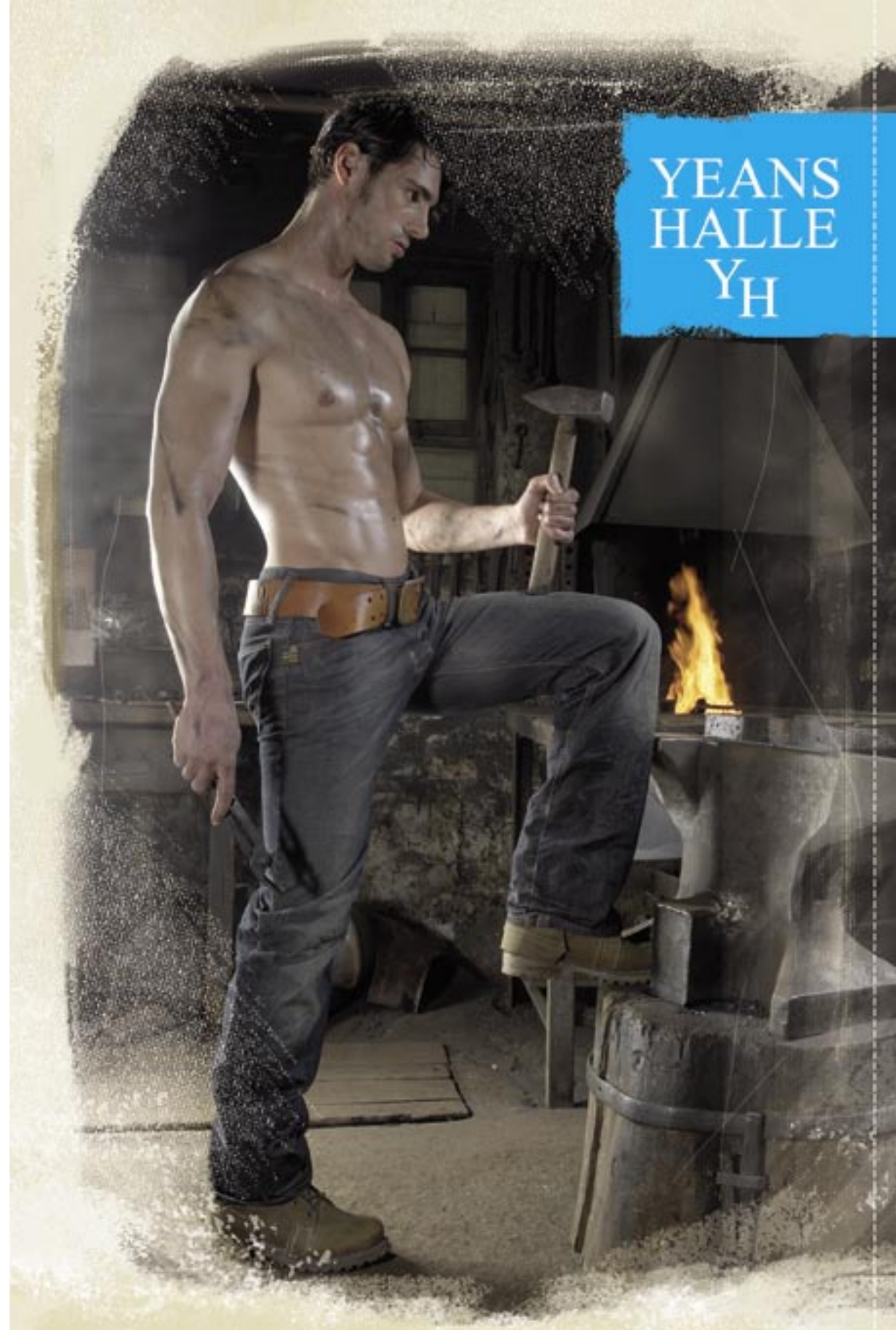
kino:

Thorsten Majer (dmi),
Oliver Siegle (os)

games:

Alexander Todten (at)

Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben sowie unaufgefordert eingesandte Materialien und Infos wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei allen Gewinnspielen und Verlosungsaktionen ist der Rechtsweg ausgeschlossen.



YEANS
HALLE
Y_H



YEANS
HALLE
Y_H





YEANS
HALLE
YH

Für echte Männer:

CAT + G-STAR

RAW Collections
presented by Yeans Halle

Yeans Halle Stuttgart
Tübinger Straße 15
fon 0711.648 50 32

www.yeanshalle.de



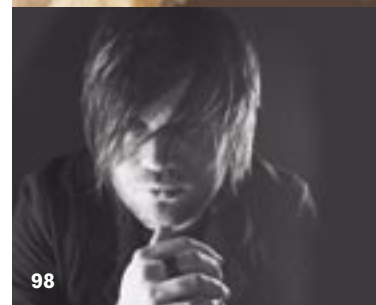
28



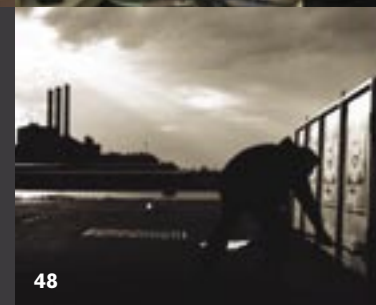
54



60



98



48



106

/stuttgart

- 14 **DIE FRAGE** Plateau-Buffalos und andere fiese Modesünden
- 12 **HOMEZONE** Nightlife, News und mehr direkt aus dem Kessel
- 28 **LOCAL HEROES** 10 Jahre 0711 mit Strachi und Schowi
- 32 **PARTYS** Die Highlights der re.flect-Crew
- 42 **LIVE** Deichkind vs Lemmy vs Pussycat Dollz

/fashion_beauty

- 54 **MODETALK** mit Stuttgarts Meinungsmachern
- 60 **AUSBlicKE** für die kommende Saison mit Stuttgarts führenden Fashion Stores
- 80 **BEAUTY** Düfte, wie sie Grenouille nicht besser hinbekommen würde!
- 92 **SKI-SPECIAL** die ersten Outfits und Accessoires für die Piste

/musik

- 98 **TRENTMOELLER** Melancholische Electronica vom Tech-House-Wunderknaben
- 100 **NEUE PLATTEN**

/lifestyle

- 24 **WELTWEIT** Trends & Hotspots
- 48 **URBAN ART** Unser Held: Shepard Fairey aka Obey Giant
- 82 **DESIGN AUS STUTTGART** mit einigen der besten Designer der Stadt
- 88 **LIVING** Badetage

/media

- 106 **NEUE FILME** James, Borat, Klinsi und viele weitere Helden
- 112 **NEUE DVDS** Sofakino
- 118 **PIXELLIEBE** Es darf gerollenspielt werden
- 120 **NEUE BÜCHER**

/basics

- 6 **EDITORIAL** Hausinternes
- 126 **PLATTFORM** Mit Chefred Michael Thilow

größte Modesünde

Umfrage: Deine größte Modesünde

MODESÜNDEN: JEDER HATTE SIE, JEDER KENNT SIE – ABER KEINER GIBT SIE GERN ZU. WIR HABEN JEDOCH DANK GROSSZÜGIGER BESTECHUNGSGELDER FÜR EUCH EINIGE DER MODESÜNDEN VON STUTTGARTS KREATIVEN UND AKTIVEN HERAUSGEKITZELT...

1 JENNY ERTELT, BUNGALOW

Weißes Plateau-Pantoletten mit Silber-Verzierung aus einem Versandhaus, die man auch als „Totschläger“ hätte verwenden können...

2 AXEL CONRAD, DUNHILL

Zugegebenermaßen sind die BUFFALOS auch an mir nicht vorbeigegangen. Allerdings haben sie mir außer Unmut meiner Skater- und Sneakerfreunde einzubringen auch einmal das Leben gerettet. Nach einem über 10 sekundigen Stromschlag mit voller Netzpower bei einer missglückten Montageaktion einer Lampe bezeichnete mir der danach konsultierte Arzt diese Schuhe als Lebensretter. 6 cm Plateau sind wohl 'ne gute Isolation. Getragen habe ich sie dann aber doch nie wieder...

3 KAI MÜLLER, RADIO ENERGY

Klare Sache: Royalblaues Sakko mit goldenen Knöpfen und Schulterpolstern.

4 NICOLE ROBERTZ, PANINI

Blazer im Leopardenlook – muss ich da noch mehr dazu sagen?!

5 JU, MASSIVE TÖNE

Eine lila Jogginghose – und darüber habe ich noch eine Hawaiishort angezogen. In diesem Outfit bin ich dann skaten gegangen...

6 ARNE & YASSIN, 3RD FLOOR REC./KOLLEKTIV9

Yassin: Meine Modesünde mit 13: Baggy-Pants bis zu den Knien.

Arne: Vor gut 4 Jahren hatte ich mal 'ne Zeit, da waren meine Hemden immer seeehr farbenfroh. Hauptsache schön bunt und mit vielen Aufdrucken... ich hab die mal vor einiger Zeit aussortiert...wuuaaaahhh, geht gar nicht mehr!

7 TANJA HERBSTTRITT, MEDIA MARKT

Achtung: Hoch geschlagene Karottenjeans – damit man die Sneaker besser sehen konnte...

8 STEFFI ABELE, PANAMA

Spitze Mozartpumps aus schwarzem Lack mit großer goldener Schnalle.

Photo: www.rpg-foto.de

Das klingt gut:
Mehr Konto. Mehr Vorteile.
Mehr vom Leben.

Jetzt mitmachen und Oliver Pocher-Tickets gewinnen! Unter www.bw-bank.de/startkonto und in jeder Filiale.

Das Girokonto mit den attraktiven Extras.

extend

Baden-Württembergische Bank

Unser Startkonto für junge Leute hat's in sich: Wer sich bis zum 3. November 2006 entscheidet, für den gibt's den kostenlosen Trendguide mit 45 Shopping-Gutscheinen. Infos in jeder BW-Bank Filiale und unter www.bw-bank.de/startkonto Baden-Württembergische Bank. Nah dran.

BW | Bank

10 Jahre Climax

Nicht dass im Climax schon genug gefeiert werden würde, aber zu diesem Anlass wird nochmal eine Schippe draufgelegt: Seit zehn Jahren wird im Club von Michael Gottschalk zu House und artverwandter elektronischer Musik getanzt, gefeiert, geravedt. Der Grundstein wurde damals in der Friedrichstraße gelegt – heute feiert die Szene im Basement in der Calwerstrasse. Im Oktober wackeln die Kellerwände mit illustren Line-Ups und knackigen, elektronischen oder Donnerstags seit ein paar Monaten auch zu HipHop-lastigen Beats. Für „Real Clubsound“ sorgen u.a. das Team von Philpot Records und Pauls Musique, DJ Friction (Ex-Freundeskreis), gusgus aus Island u.v.m. mit ihren Sets. Los geht's donnerstags um 22 und freitags und samstags um 23 Uhr. Ab in den Untergrund und auf weitere 10 Jahre....



KUNST IM ROCKER33

Davon, dass die Dialog Kulturdirektion ein sicheres Händchen für zeitgenössische Kunst hat, konnte man sich schon des Öfteren im Rocker33 überzeugen. Und auch diesen Herbst stehen – neben diversen anderen Projekten – zwei interessante Photoausstellungen an. Da wäre zum einen „Konsumisten“ von James Schrade, der ein Jahr lang auf der Königstraße beim – man ahnt es – Konsumieren beobachtet und abgelichtet hat. Entstanden ist eine Serie, die das Gefühl nahe legt, dass Konsum die Religion der Neuzeit und die schicken Kaufhäuser und Boutiquen entlang der Königstraße einige der Kathedralen sind. Dazu James Schrade: „Am Ende stellte sich mir die Frage: ist Shopping heute die letzte öffentliche Handlung – und damit das eigentliche Organisationsprinzip einer Stadt und ist Konsumieren als Ersatzreligion unserer Gesellschaft anzusehen?“ Die zweite Ausstellung kommt von Monica Menez, der Haus- und Hofphotografin von Blutgeschwister. Sie stellt sich in ihrer Ausstellung „Pattern“ u.a. die Frage, ob Streifen die neuen Punkte sind und inwieweit Muster in der Fashionphotografie inszenierbar sind. James Schrade „Konsumisten“ noch bis 29.10.06
Monica Menez „Pattern“ 17.11. – 17.12.06



„DIE MACHT“ IN DER ROSENAU

Während der Fußball-WM kommentierten der Musiker Ralf Groher (Los Gigantes) und der Journalist Thomas Ramge (brand eins) geistreich, komisch und bissig alle wichtigen Spiele im Club Schräglage. Jetzt kehren sie in der Rosenau ans Kommentatorenpult zurück. Mit Fernbedienung in der Hand zappen sie durch das aktuelle Fernsehprogramm und besprechen spontan und in Echtzeit, was sie in der Tagesschau und in den RTL-Actionews, auf Arte und im Home-Order-TV, bei Wetten dass...? und im Offenen Kanal Stuttgart sehen. Eine Mischung aus Theatersport und Kulturkritik am dümmsten aller Medien. Unterstützt werden die beiden Freunde dabei in wechselnder Formation von Michael Gaedt, Stefan Hiss, Lea Büser und anderen Humorgroßen der Region. Und am Ende singen alle gemeinsam die Hymne des neuen, monatlichen Show-Formats in der Rosenau: You never watch alone! Die nächsten Termine: am Samstag, 21. Oktober bei der Stuttgarter Kulturnacht und am 25. November. Mehr Infos: www.rosenau-stuttgart.de

KULTUR-BONUSHEFT

Seit Anfang September ist das erste Kultur-Bonusheft für Stuttgart erhältlich. Es enthält Gutscheine für rund 50 Kultureinrichtungen, die jeweils zu einem (weiteren) Besuch anregen wollen: zwei Karten zum Preis von einer, kostenlose Führungen oder ein Glas Sekt zur Begrüßung sind nur einige der Specials. Ziel dieser Initiative der Redaktion des Amtsblatts ist es, die Stuttgarterinnen und Stuttgarter erneut auf den kulturellen Reichtum der Landeshauptstadt hinzuweisen und sie gleichzeitig dazu zu animieren, dieses vielfältige und attraktive Angebot auch zu nutzen. Das Bonusheft ist bis Ende Juli 2007 gültig, so dass jeder genug Zeit hat, die Coupons für die einzelnen Einrichtungen einzulösen. Das Bonusheft kostet 15 Euro und kann an der Infothek im Rathaus sowie bei allen teilnehmenden Einrichtungen gekauft werden.

2 JAHRE ONLY NOW!

Am 31.10.06 ab 22 Uhr steigt im Only Now die wilde 2 Jahres-Sause. Der kleine Club in der Friedrichstraße, an historischer Stelle einen Steinwurf vom alten Climax entfernt, feiert sein zweijähriges Bestehen mit jeder Menge „Alpha noble“ Premium Vodka in Form von Welcome Drinks und Special Cocktails. Musikalisch werden die Gäste an diesem Abend von den Only Now Resident DJ's verwöhnt, die eine bunte Mischung aus 70er, 80er und feinen Housesounds abfeuern. Eine wie üblich heftige Halloween-Nacht steht also bevor und der Eintritt ist wie immer frei!

9 JAHRE STEREO

Und noch ein Jubiläum: das Stereo am Berliner Platz wird 9 Jahre alt. Glückwünsche an Oskar und sein Team für 9 Jahre Soul, Funk und Independent sowie die leckeren Cocktails!

YEANS HALLE ONLINE

Für alle Yeans-Liebhaber, die zeitlich gesehen eher weniger zum Shoppen kommen, bietet die Internetplattform der Yeans Halle jetzt Abhilfe. Seit Ende September kann unter www.yeanshalle.de nämlich das Sortiment rauf und runter geordert werden.

DER BOTY-BUS ROLLT...

Die Jungs von Artistik World planen auch dieses Jahr wieder die Busfahrt zum Breaker-Wettbewerb „Battle Of The Year“ international am 21. Oktober 2006. Diesmal rollen die Busse aus Stuttgart, Pforzheim, Karlsruhe und Heilbronn für nur 35,- Euro (Hin- und Zurück), die Tickets gibt es auch bei uns für den normalen Preis von 24,- Euro.

... UND DER ZAPATA-BUS AUCH!

Der kostenlose Shuttle-Bus, der zwischen dem Schlossplatz in der City und Zapata verkehrt, ist seit einiger Zeit in Betrieb. Der Bus fährt vom Schlossplatz Richtung Club von 23 bis 4 Uhr zu jeder vollen Stunde, zurück immer jeweils um halber, also 23.30, 0.30 Uhr etc bis 4.30 Uhr

Monatsprogramm Oktober

02.10. mo.	jam	mixed music
06.10. fr.	ben dancin	house & electro
07.10. sa.	jalmar	mixed music
13.10. fr.	shane	house selection
14.10. sa.	steve nuts	mixed music
20.10. fr.	ben dancin	house & electro
21.10. sa.	jalmar	mixed music
27.10. fr.	steve turner	house & electro
28.10. sa.	stefan strauß	mixed music





BUNGALOW. STUTTGART

Am 31. August diesen Jahres eröffnete in der Stiftstraße 1 ein neuer Treffpunkt für mode- und designbewusste Männer. Auf 200m² wird hier eine anspruchsvolle Mischung von Klassik über High Fashion und Sportswear angeboten. Neben Baldessarini, Lorenzini, Tonello oder Costume National führt Bungalow. exklusiv in Stuttgart Dolce&Gabbana, Prada, Martin Margiela und Bottega Veneta. Abgerundet wird das individuelle Fashion-/Life-style-Konzept mit unique Möbel-Design der Münchner Galerie „boutique-eileen“, das in den gleichen Räumen präsentiert und verkauft wird. Wer neugierig geworden ist, sollte sich einen Besuch nicht entgehen lassen, oder einmal auf www.bungalow-stuttgart.de vorbei surfen.



JULIA IM VEGAS

In der Peripherie Stuttgarts mausert sich das Vegas in Markgröningen, das am 2. Oktober dreijähriges Jubiläum feierte, immer mehr als Anziehungspunkt für das ursprüngliche City-Publikum. Eine gut Zusammenarbeit mit Veranstaltern und interessante Bookings wie Chris Montana, Jay-C oder Kid Chris (bekannt aus dem Space / Ibiza) füllen die Floors. Auch die Prominenz aus dem TV, namentlich Giulia Siegel, lässt als DJane am 20. Oktober bei 80s meets House die Plattenteller kreisen. Das Programm und die Highlights gibt's auf www.dasvegas.de



CONDITOREI

Die Conditorei feierte vor kurzem (7.10.) ihr zweijähriges Jubiläum. Mit ein Anlass, das Monatsprogramm zu strukturieren und den Gästen noch mehr Unterhaltung zu bieten. Donnerstags heißt das Motto jetzt „lounging und chill-out“, die live-Events werden auf den Freitag verschoben. Dazu werden Jazzeel und Kehrwoche regelmäßig smoothen Jazz zum Besten geben. Samstags stehen weiterhin House-Partys mit bekannten Stuttgarter DJs auf dem Programm, weitere Punkte sind in Planung... Also immer mal wieder im Web auf www.conditorei.info vorbeischaun!



BACK BY POPULAR DEMAND: DIE EVENTREIHE „WINE & DINE“!

Es ist wieder soweit: Eine kleine Schar Genießer trifft sich in den absoluten Top-Restaurants der Stadt bei leckeren, mehrgängigen Menüs und Spitzenweinen. Die erste Folge von „Wine & Dine“ findet am 06.11.06 um 20.30 Uhr im Er Cuppolone, dem Restaurant von Sternekoch Sante de Santis, statt. Die Weine zum exklusiven 3-Gänge-Menü an diesem Abend kommen von den Profis des Mövenpick Weinlands und sind – genau wie Wasser, Kaffee und eine gute Zigarre danach – im Preis von 59,- Euro inbegriffen. **Verbindliche Anmeldungen und weitere Infos: E-Mail an info@urban-propaganda.de oder telefonisch über 0711 – 5055 104.**

Achtung: In der Buddha Lounge öffnet schon bald der „White Room“ seine Pforten für ausgewählte Gäste. In der komplett weißen Lounge kann dann gegen Anmeldung – ähnlich dem „Nektar“ in München – edel und stilvoll diniert werden.



WARANGA COMPILATION

Das Waranga auf dem kleinen Schlossplatz hat sich zu einem der beliebtesten Hang-Out-Spots der Stuttgarter Szene gemausert. Egal ob tagsüber auf dem Platz bei einem Milchkaffee die letzten Sonnenstrahlen des Herbstes einfangen oder abends gediegen loungen und feiern – das Waranga macht immer eine gute Figur. Der Sound zur Bar wird nun auch auf CD den Gästen präsentiert: fachmannisch ausgewählt und gemixt von Robin Hoffmann (Dublex Inc) werden 70 Minuten lang Downbeat, Jazz und House zur Waranga-typischen Leichtigkeit verwoben. Doch nicht nur auf den Inhalt wurde viel Wert gelegt – auch die Verpackung der Compilation ist etwas Besonders: Diese ist auch echtem (!) Holzfunier. Mehr Infos unter www.waranga.de



FREE CLUBBING IN STUTTGART MIT DER PLEASURECARD!

Mitte Oktober ist es soweit und die PleasureCard erhält ihre Gültigkeit in Stuggi. Mit der bundesweit gültigen Clubbing-Karte erhalten die Inhaber in teilnehmenden Clubs und Discotheken freien Eintritt oder Getränkeguthaben. Für einmalig 25 Euro kommt man ein Jahr lang in den Genuss der Specials und spart einen Haufen Geld. Mit dabei sind u.a. das ZAP, City-Departement, Palais, M1, Dream 49 u.v.m.... Auch das FreshSub und Cinemaxx halten Vergünstigungen für PleasureCard-Inhaber bereit. Die PleasureCard und eine Übersicht aller Hotspots gibt's ab Mitte Oktober bei den Promoteams in den teilnehmenden Clubs oder online unter www.pleasurecard.de.

genuss.



Wenn Sie sich nach einer Auszeit vom Alltag sehnen, sind Sie bei uns genau richtig. Wir bieten neben anspruchsvoller, mediterran inspirierter Gastronomie und großem Barbereich auch eine asiatisch gestaltete Lounge mit wechselnden DJs die zum gepflegten Nichtstun einlädt.

Erleben Sie schwäbische Gastfreundschaft in futuristischem Ambiente und lassen Sie sich von uns verwöhnen.

A M I C I | Lounge

Besuchen Sie doch mal unsere Lounge und genießen das gepflegte Nichtstun in stilsicherem Ambiente.

Open Fr + Sa 20h - 04h

Wechselnde DJs - House - Easy Lis - Electro - Mixed

Die Lounge ist auch für geschlossene Gesellschaften buchbar.

A M I C I

Amici - Restaurant & Bar / Amici Lounge - Cocktail, Lounge & Music
Zeppelinkarree - Lautenschlagerstrasse 2 - 70173 Stuttgart - Fon 0711/2 27 02 92
Open: Mo-Do 11-2 · Fr+Sa 11-4 · So 17-2 Uhr · Reservierung erbeten · www.amici.de



10 JAHRE FREIES RADIO STUTTGART - JUBILÄUMSCOMPILATION „FREI“

Mit der Idee, die Stuttgarter Musikszene zwischen Indie, HipHop, Elektronik und Hardcore abzubilden und den Erlös dem finanziell angeschlagene Freien Radio Stuttgart zugute kommen zu lassen, rannten die Macher offene Türen ein: Bands und Labels waren sofort dabei. Und so stellt die Compilation ausschnittsweise eine erste Bestandsaufnahme des Stuttgarter Undergrounds seit Jahren dar – ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Das Ergebnis ist vital, vielfältig, überraschend und spannend, „Frei!“ beweist: Stuttgart ist nicht nur schöner als Berlin – das noch nicht mal ein freies Radio hat – Stuttgart gilt es immer wieder neu zu entdecken. Unter vielen anderen sind dabei: Rocket Freudental, Monochrome, Putte, Goldene Zitronen, Kilaueas, Loretta, Mäckes, Tiefader, Tracky Birthday, Longjumpin, Subotnik, Jayvee + Piwi, Guerilla, die Popzillas...). Einige Bands stellten Tracks exklusiv zur Verfügung, andere Songs stammen von demnächst erscheinenden oder brandneuen Alben, es handelt sich um altes aber bisher unveröffentlichtes Material – allen Künstlern ist gemein, dass sie sofort dabei waren und einen Bezug zum Freien Radio haben. So ist „Frei!“ eher als unterhaltsame und interessante Momentaufnahme der Stuttgarter Musikszene zu verstehen – ganz aus dem Bauch raus, frei nach dem Selbstverständnis des Freien Radios. Herzlichen Glückwunsch!

Die CD ist für zehn Euro erhältlich bei Ratzer Records, Second Hand Records, WOM und per Email beim Freien Radio für Stuttgart. Die Frequenz des Freien Radios für Stuttgart 99,2 in der Luft und 102,1 Mhz UKW im Stuttgarter Kabel oder als Stream unter www.freies-radio.de.

NEWS AUS DER CAP ACADEMY

Viel Neues aus der CAP Academy, Stuttgarts privater Popmusikschule: Seit Ende September ist die CAP in der Heilbronnerstr. 7, dem Areal, in welchem u.a. auch das Rocker 33 zu finden ist. Dann wurde die Homepage gerelauncht, die M1 DJ-School wird unter dem Namen CAP DJ-School weitergeführt und obendrein gibt es neue Dozenten. Diese wären im elektronischen Bereich u.a. Yassin und Arne von Intravenoes, im HipHop- und Soul-Bereich Anna und Skully sowie im Bereich Vocal Coaching das Multitalent Kai Podack. Und dank einer Kooperation mit Rockhaus Entertainment wird das Angebot um Bandcoaching und Band DJ'ing erweitert.

Anmeldung & weitere Infos unter www.pop-music-school.com oder Telefon 0711/248 52 78



COCA COLA DESIGNER-PROJEKT

Ein wahrer Augenschmaus ist die vierte, in Pink-Tönen designte, Edition der Coca-Cola Alubottle, die seit Ende September auch in Deutschland erhältlich ist. Entworfen von der in Tokio ansässigen Designeragentur Caviar, soll das neue Design eine besonders ausdrucksstarke Interpretation des optimistischen „Coke Side of Life“-Lebensgefühls vermitteln. Da die Auflage streng limitiert ist, sind auch die aktuellen Flaschen während der nächsten drei Monate nur in ausgewählten Clubs und auf namhaften Veranstaltungen erhältlich. Wir verlosen 2 x 6 Falschen der begehrten Sammlerstücke unter allen winner@reflect.de Einsendungen mit dem Betreff „Coca Cola“.



EXCITE YOURSELF WITH COCKTAILS AND DREAMS

DI: HAPPY HOUR
VON 20:00 - 22:00 UHR
ALLE COCKTAILS ZUM HALBENPREIS (FOR LADIES ONLY)

MI: ALL YOU CAN EAT
PASTA FÜR 6,00 €

DO: SPURENSICHERUNG
UNSERE NEUE PARTYREIHE FÜR DIE FEINSCHMECKER MIT DEN KINGSTOWN ARTISTS AN DEN DECKS

SA: WEEKEND SPECIALS
DJS, LIVE BANDS UND TAPPAS ZU EUREN COCKTAILS

DONNERSTAGS AB 21:00
TATORT - COCKTAILBAR
WWW.SPURENSICHERUNG.NET

HARDSTOWN | TATORT | Heineken | 50 | APEROL
TATORT - COCKTAILBAR - SCHLOSSSTRASSE 17 - 70372 LUDWIGSBURG - FON: 07141392311 | WWW.TATORT-COCKTAILBAR.DE

Unter Freunden genießen!

Erleben Sie bei uns die Vielfalt Mexikos,
mit knackigen Salaten, traditionellen Speisen,
saftigen Steaks und leckere Cocktails!

Happy Hour
täglich bis 20.00 Uhr alle Cocktails zum 1/2 Preis!

Enchilada Hour
täglich ab 23.00 Uhr alle Margaritas und alle Jumbos zum 1/2 Preis!

Besuchen Sie uns auch im Internet
unter www.enchilada.de!

Enchilada
RESTAURANTE Y BAR MEXICANO

Eberhardstr. 69-71 70 173 Stuttgart Fon: 07 11 23 65 974



COYOTE-WAHSINN IN STUTTGART

Dass während der WM in Stuttgart Ausnahmezustand herrschte, dürfte ja unbestritten sein – doch an einem Ort wurde am heftigsten gefeiert: Im zum „Coyote Club“ umfunktionierten Palais und somit direkt am Schlossplatz ging es täglich und im Endeffekt rund um die Uhr heiß her. Und nachdem die Partycrowd ständig um „Verlängerung!“ flehte wurde das erfolgreiche Konzept flugs weitergeführt. Inzwischen ist zwar „nur noch“ Donnerstags bis Samstags Coyote-Wahnsinn angesagt – doch an der Heftigkeit der Partys hat sich nix geändert, denn durchschnittlich über 900 Gäste finden jeden Tag den Weg ins Palais. Die Coyote-Mädels geben auf der Theke Gas bis zum Geht-Nicht-Mehr und die DJs unterstützen das mit ihrer ganz speziellen Mischung, bei der AC/DC und House Of Pain in Kombination mit Club Classics die Meute ausrasten lassen. Übrigens 60 % der Feiernden sind Mädels, von denen 20 – 30 % früher oder später selbst auf der Bar tanzen ... **Mehr Infos im Netz** www.coyoteclub-stuttgart.de

SPURENSICHERUNG AM TATORT

In einer der wahrscheinlich besten und stylishsten Cocktailbars im Großraum Stuttgart, dem „Tatort“ in Ludwigsburg, wird den Gästen ab sofort neben internationalen prämierten Cocktails künftig noch mehr geboten. Dienstags gilt für Ladys von 20 – 22 Uhr Happy Hour aus der 250 Cocktails umfassenden Karte, mittwochs gibt's für alle Pasta – all you can eat – und donnerstags startet die neue Partyreihe „Spurensicherung“. Alle Infos zu diesem Donnerstag gibt's nur im Web unter www.spurensicherung.net. Ein Ausflug nach Ludwigsburg in die Schlosstraße 17 ist Pflicht...



TONY&GUY PHOTOGRAPHIC AWARD

In gewohnter Manier veranstaltete das Internationale Friseurunternehmen „Toni&Guy“ wieder einen Photographic Award, an welchem dieses Jahr auch Fotograf Daniel Stauch und Art Director Michel Mikolajew teilgenommen haben. Das Duo hat sich dabei gegen die weltweite Konkurrenz erfolgreich durchsetzen können und befindet sich nun im Finale in London unter den letzten drei Teilnehmern weltweit. Bis zum 8. Oktober heißt es nun noch abwarten und zittern, denn dann findet die Bekanntgabe der Gewinner statt. Weitere Informationen zu Daniel Stauch findet ihr unter www.danielstauch.de

HOODSTARS ONLINE SHOP

Der Hoodstars Store in der Eberhardstraße war schon immer für viele HipHop Fans der Insidertipp schlecht hin. Hier bekommt man von Baggy Pants über stylische Klamotten und Accessoires bis hin zu Schuhen jeglicher Marken (u.a. Converse, And1, Lutz, Fat Laces) alles, was das Herz höher schlagen lässt. Allen Shopping-Süchtigen bietet Hoodstars jetzt eine Möglichkeit rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr, zu Shoppen was der Geldbündel hergibt. Im brandneuen Hoodstars Online Shop auf www.hood-stars.com kann man jetzt ganz stressfrei und ohne jegliche Hektik Shoppen bis der Arzt kommt!

Café le Théâtre

BISTRO - CAFE - BAR

Mitten in der City Schwäbische und mediterrane Küche Cocktails und internationale Weinkarte

Café le Théâtre

GLORIA-Passage · Bolzstr. 6
70173 Stuttgart-Mitte

Tel: 0711 - 226 26 10
Fax: 0711 - 226 26 07

Aktuelle Tageskarte unter
www.cafe-le-theatre.de

Wir zeigen alles
Championsleague,
Bundesliga, UEFA-Pokal,
DFB-Pokal und alle Int.
Sportereignisse auf
2 Flatscreens.



level one cyber bar
Königstr. 22
70173 Stuttgart-Mitte
Tel: 0711 - 120 46 65
Fax: 0711 - 120 46 66
www.levelone.de

internet · drinks · food

Surf the Net

Ausdrucke bis A3 und Farbausdrucke bis A4,
CD und DVD brennen, DigiCam-Bilder von
allen Speicherkarten auslesen, scannen,
3 iMacs, faxen, Call-Shop, klimatisiert.



14u Coffeebar
Königstr. 22
70173 Stuttgart-Mitte
Tel: 0711 - 227 15 41
Fax: 0711 - 226 26 07
www.14ucoffeebar.de

Drinks zum Mitnehmen

The world is frozen

Frozen Cappuccino, Frozen Yoghurt, Frozen
Milchshakes, Frozen Schoko. Mit folgenden
Geschmacksrichtungen. Vanille, Karamel,
Haselnuss, Erdbeer, Limone, Blutorange,
Macadamianuss und viele mehr...



Lounge & Dance

DJs On Rotation: Thorsten W. · Stefan Strauß · Soulbrother · Tom Baeuerle
Fairfax · Tamara · Kid Cut · Dirty Daniela · Skully · and many more
playing Soul, Funk, Disco & Club Classics

Weltweit

FLOATING HOMES

Leben auf dem Wasser heißt der Wohntrend für die Zukunft – immerhin ist der Großteil unseres Planeten davon bedeckt. Und bei den Quadratmeterpreisen in Stuttgart... Architekten entwickeln mittlerweile vielfältige Visionen für die amphibische Wohnform – von Luxusvillen mit Yachtanleger und Swimmingpool bis zur Kleinstadtsiedlung am Steg. Dass Arche Noah und Atlantis nicht länger nur Mythos, sondern mittlerweile moderne Wirklichkeit sind, das zeigt auch das im Prestel Verlag erschienene Buch „Water House“, in welchem in vier Kapiteln diese aufregende Welt neuartiger Architektur auf dem Wasser vorgestellt wird.

PASSPORT-TO...REISEFÜHRER

Auch Lust bekommen auf Städtereisen, aber ohne das ständige Durcheinander der Reiseführer, aus welchen man meist auch nicht viel schlauer wird? Dafür hat Sony jetzt die passende Lösung: Die „Passport-to...“-Reiseführer für die PSP, die im September mit den ersten sechs Städten zu den angesagtesten Wochenend-Reisezielen durchstarten. **Wir verlosen für London, Paris, Amsterdam, Prag, Barcelona und Berlin jeweils zwei „Passport-to...“-Reiseführer. Einfach Email an winner@reflect.de mit dem Betreff „Passport“ sowie der Wunschstadt und die Reise kann beginnen.**

MA DEUCE CLUB LOUNGE

Wieland Strasse 45 | 10625 Charlottenburg-Berlin | Deutschland

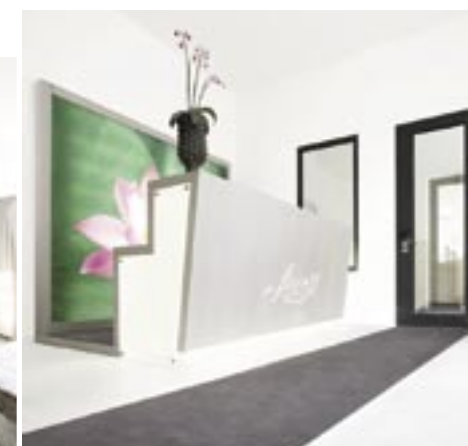
Wer vor den Türen der „Ma Deuce Club Lounge“ in Berlin Charlottenburg steht, sollte sich das Sprichwort „Augen zu und durch“ zu Herzen nehmen. Denn in dieser Lounge ist jeder Zentimeter der 150 qm großen Fläche strahlend weiß, von der Ledercouch über die zwei Cocktailbars bis hin zum Aschenbecher. Abwechslungsreicher Sound und eine raffinierte Beleuchtung erzeugen zusätzlich eine ganz besondere Atmosphäre. Neben wöchentlichen Veranstaltungen kann die „Ma Deuce Club Lounge“ auch jederzeit für Events jeglicher Art gemietet werden.



LUX ELEVEN

Rosa-Luxemburg-Strasse 9-13 | 10178 Berlin | Deutschland

Nur der rote Stern im Logo erinnert daran: In Berlin Mitte, wo früher der russische Geheimdienst KGB sein Unwesen trieb, liegt nun das im Juli 2005 eröffnete Designerhotel Lux 1. Mit seinen 72 Apartments und Suiten ist es eine Mischung aus modernem Stil und historischem Ambiente, welches sich betont in chinesischem Porzellangrün und mit Möbeln aus weißem Holz eine entspannte Atmosphäre schafft. Durch und durch designt könnte dieses Hotel die passende Umgebung für Liebhaber aller Apple-Produkte sein – eine wahre Oase im City-Trubel! Buchbar über www.designhotels.com



THE RED ROOM

Stubenring 20 | 1070 Wien | Österreich

Von außen eher unscheinbar, eröffnet eine kaum wahrnehmbare Schiebetür den Blick in rotweiße Weiten einer außergewöhnlichen Bar im Designstil des Architektenteams Söhne & Partner. Rote Sitzmöbel und textile Wandverkleidungen ergeben einen futuristischen Kontrast zu weißen Tischmöbeln, dem beleuchteten Boden und einem exponierten DJ-Pult. Die Atmosphäre im Red Room ist einzigartig und vereint bewährte Wiener Bar-Tradition mit visionärem Design (das einem genau wie der Name teilweise aus Göppingen bekannt erscheint...). Ein atemberaubendes Spannungsfeld zwischen Gestern und Morgen – offene Mäuler garantiert.



reflect
FAVORIT!

VODAFONE-REISEVERSPRECHEN

Wer von den Erlebnissen des Städteurlaubs an seine Lieben in der Heimat berichten möchte, kann mit dem „Vodafone-ReiseVersprechen“ als Vodafone-Kunde aus ausländischen Vodafone-Netzen nach Deutschland fast so günstig wie im Inland telefonieren. Der Kunde, der unter der Kurzwahl 12225 diese Option kostenlos freischaltet, hat die gleichen Minutenpreise wie im Inland, lediglich 0,75 Euro kommen einmalig pro abgehenden Anruf dazu. **Wer uns sagt, in wie vielen Ländern dieser Service genutzt werden kann (Tipp: einmal umblättern!), gewinnt mit etwas Glück das topaktuelle Walkmanhandy Sony Ericsson W810i mit 530 MB Speicherstick! Email mit Betreff „Vodafone ReiseVersprechen“ an winner@reflect.de**



BATOFAR

11, Quai Francois-Mauriac | 75013 Paris | Frankreich

Das feuerrote Schiff Batofar ist ein wahres Highlight der Pariser Szene. Denn das alte 45 Meter lange Leuchtschiff, das am Ufer der Seine vor Anker liegt, wurde zu einem Kulturzentrum umfunktioniert, das neben einem Medienlabor und einer Terrasse auch einen Club beherbergt. Während hier tagsüber Veranstaltungen jeglicher Art stattfinden, verwandelt sich das Schiff abends in eine schwimmende Discothek, in der DJs aus aller Welt elektronische Musik von Techno über Jungle und Drum&Bass hin zu House zum Besten geben.





reflect
FAVORIT!

POMMESBOUTIQUE

Amalienstrasse 46 | 80799 München | Deutschland

Ein neues, einzigartiges Konzept bereichert seit März 2006 die Münchner Gastro-Landschaft, welches dem Lieblingsgericht der Deutschen endlich seinen verdienten Stellenwert verleiht. Architekt Martin Schmöller und Designer Michael Spindler haben hier mit ihrem ausgefeilten Designerkonzept ein trendiges Lokal geschaffen, das mit einer üblichen Imbissbude nichts mehr gemeinsam hat. Fröhliches Froschgrün und mutiges Magenta-Lila dominieren die gepoppte Wand, an der zwanzig weiße Spender mit testenswerten Geschmacksrichtungen zum munteren Pommes-Dippen einladen.



A1-LOUNGE

Mariahilferstrasse 60 | 1070 Wien | Österreich

Sehr weiß, sehr cool und mit jeder Menge technischem Schnick-Schnack – so präsentiert sich die neue A1-Lounge in Wien. Mit ihr wurde ein Projekt realisiert, das ein völlig neues Store-Konzept vorsieht. Während im Obergeschoss eine stylische, ganz in weiß designte, Bar zum Entspannen einlädt, befindet sich im Erdgeschoss ein futuristischer Shop des Mobilfunkbetreibers Mobilkom, in welchem der Kunde mittels neuer Präsentationsformen mobile Dienste ausprobieren und mit einem „virtuellen Einkaufswagen“ auf Shopping-Tour gehen kann.



LIEBLINGSSTÜCKE: VAUDE DAYPACKS

Für all diejenigen unter euch, die bei anstehenden Reisen auch immer schon beim Packen scheitern, schafft Vaude jetzt Abhilfe. Perfekt für spontane Kurztrips, die großen Ferien oder die lang ersehnte Weltreise: mit dem neuen, praktischen Trolley „Tonga“ von Vaude ist das kein Problem mehr, denn der „Tonga“ lässt sich in der Mitte aufklappen, wie ein Koffer beidseitig beladen und auf Rollen leicht befördern. Zusammen mit dem Vaude Kulturbeutel „Delta“ mit seinen zahlreichen Fächern wird der Urlaub zur wahren Freude! **Email an winner@reflect.de und dem Betreff „Vaude_Tonga“ bzw. „Vaude_Delta“ und ihr habt die Möglichkeit bei-des einmal zu gewinnen.**



KUBE HOTEL & BAR

1-5 Passage Ruelle | 75018 Paris | Frankreich

Wie der Name vermuten lässt, hat das „Kube“ Hotel, auch im Bezug auf seine Innenarchitektur, die geometrische Form eines Würfels. Hohe Decken, stylisches Mobiliar, Plasma-Screens und schwarzes Glas – neben dem geometrischen Konzept bestimmen Transparenz und moderne, kühle Farben den Look. Schwer unterkühlt hingegen ist die Atmosphäre in der „Kube-Bar“ des Hotels. Mindestens 5 Grad Minus – das ist die Temperatur, die man braucht, damit das Eisglas in der Hand nicht schneller schmilzt als man den Wodka trinkt. Und das ist gerade kühl genug, damit sich die aus zwei Tonnen Eis geschlagene Bar nicht verflüssigt. Heiße Stimmung trotz eisiger Kälte! Buchbar über www.designhotels.com



Das Vodafone Reiseversprechen

Grüße aus dem Urlaub oder dem Kurztrip ins Ausland an die Daheimgebliebenen sind immer noch im Trend. Die mobile Generation von heute greift kurzerhand zum Handy und ruft einfach zu Hause an. Dabei sind günstige Handy-Telefonate im Ausland für Vodafone-Kunden seit fast einem Jahr eine Selbstverständlichkeit. Mit einem innovativen Roaming-Tarif widerlegt Vodafone das Vorurteil, dass Handy-Telefonate jenseits der deutschen Grenzen besonders teuer seien.

Glücklich dürfen sich aber die Vodafone-Kunden schätzen, die das „Vodafone-ReiseVersprechen“ kostenlos freigeschaltet haben. Nach einem kurzen Anruf auf der 12225 oder bei der Kundenbetreuung spart der Kunde gehörig beim Telefonieren in Ländern, in denen das ReiseVersprechen greift. Das ist bereits in 20 Ländern der Fall, von England bis Australien und Japan u.v.m.

Die Minutenpreise für Standardgespräche sind aus ausländischen Vodafone-Netzen dieselben wie Zuhause, lediglich 0,75 Euro kommen einmalig pro abgehenden Anruf dazu.

Günstig sind auch ankommende Anrufe: Jedes eingehende Gespräch bis 60 Minuten Länge kostet den Angerufenen einmalig nur 0,75 Euro. Besonderes Highlight: Inklusiv-Minuten aus dem eigenen Vodafone-MinutenPaket können auch aus ausländischen Vodafone-Netzen mit dem ReiseVersprechen für die 0,75 Euro extra je Anruf abtelefoniert werden. Mit dem „Vodafone-ReiseVersprechen“ hat man also die Kosten im Urlaub fest im Griff. Bereits fast 2 Millionen reisefreudige Vodafone-Kunden nutzen seit Sommer 2005 diesen einfachen und transparenten Service. Auch fein: Dieser innovative Auslandstarif kann nicht nur von Vodafone-Vertragskunden genutzt werden. Er lässt sich auch zu Prepaid-Tarifen buchen.

Jetzt unter der Vodafone Kurzwahl 12225 oder der Kundenbetreuung freischalten und im Ausland beim Telefonieren in die Heimat das Geld für die kommende Urlaubskasse sparen!

Hier die Länder im Überblick:

Ägypten, Albanien, Australien, Belgien (Proximus), Frankreich (SFR), Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Japan, Malta, Neuseeland, Niederlande, Portugal, Rumänien, Schweden (Telenor), Schweiz (Swisscom mobile), Spanien, Tschechien und Ungarn.



Als im Jahre 1996 ein paar Stuttgarter HipHop-Fanatics damit beginnen, die Stadt mit dem 0711 Club und diversen Konzerten und Partyreihen mit True HipHop zu beschaffen, konnte noch niemand ahnen, dass daraus mal Deutschlands legendärste Clubnacht in Sachen Beats & Rhymes oder das zweitgrößte Rap-Festival Deutschlands hervorgehen würden. Inzwischen ist die 0711-Entertainment-Crew um Johannes „Strachi“ Strachwitz und Massive-Töne-Drittel Jean-Christophe „Schowi“ Ritter seit 10 Jahren in Sachen HipHop-Kultur sowohl in Stuttgart als auch weltweit unterwegs – Zeit für einen Rück- und Ausblick...

10 Jahre 0711 bedeuten ja auch 10 Jahre Stuttgarter Nightlife – was hat sich da in euren Augen seit den Anfängen zum Guten bzw. Schlechten verändert?

Schowi: Zum einen ist insgesamt viel mehr los als noch vor 10 Jahren, was sowohl als eine positive wie auch als eine negative Veränderung angesehen werden kann. Um es mal vorsichtig zu formulieren: Angesichts der Tatsache, was am Wochenende, besonders auf der Theo-Heuss, für Leute unterwegs sind, föhl ich mich teilweise überhaupt nicht mehr wohl und erkenne meine Stadt gar nicht mehr wieder. Ich bin generell kein Doppel-Kennzeichen-Hasser, aber die Masse macht's. Die Leute gehen dort nicht wirklich zum Feiern hin, sondern viel mehr zum Flanieren und Posen. Oft föhlt man sich dort wie auf einem McDonalds Parkplatz oder bei einer 24-Stunden Aral, sprich den klassischen Dreh- und Angelpunkten der Landjugend (lacht). Ich bin eher ein Disco-Kind, gehe gerne in Clubs und verbringe dort die Nacht. Dort entsteht zwischen den Clubbern eine Atmosphäre, die in einer Bar, bei der die Türen ständig offen stehen und die Leute rein- und rausrennen, gar nicht möglich ist.

Strachi: Positiv finde ich, dass die Leute musikalisch gesehen viel breiter interessiert und „open-minded“ sind als früher, wo das alles noch recht schubladenmäßig war und es eben die Techno-, House-, Blackleute und so weiter gab. Das hat sich heutzutage zum Glück ein bisschen aufgeweicht.

„Es wird sicher bald eine Zeit kommen, in der die Leute merken, dass eine geile Party in einem geilen Club richtig was wert ist“

Was genau wäre dann eurer Meinung nach die Lösung des Problems? Mehr Clubs? Mehr Bars?

Strachi: Ich denke, es braucht einfach noch Zeit, bis eine richtige Rückbesinnung eintritt. Es wird sicher bald eine Zeit kommen, in der Clubs bzw. Partys wieder eine Renaissance erleben und die Leute dann merken werden, dass eine geile Party in einem geilen Club richtig was wert ist.

Schowi: Momentan ist eben die Zeit der Bars und des ständigen Hoch- und Runter-Gelaufes in der Theodor-Heuss und das, obwohl Stuttgart mit Clubs wie dem 12Inch im Romy S., dem Rucker33 oder dem Climax sowie den vielen hochwertigen Partyreihen viel zu bieten hat.

An welche Ereignisse in eurer Geschichte denkt ihr am liebsten zurück?

Schowi: Puh, da gibt es viele... Die Massive Töne-Release Party 1999 im Zapata zum Beispiel, oder P.F. Cuttin' 1996 im 0711-Club. Dessen Gig war absolut stilprägend und hat viele DJs in der Stadt beeinflusst.

Strachi: ...Thomilla zum Beispiel ist damals kopfschüttelnd aus dem Club und hat nur gemeint, dass er sich jetzt für die nächsten zwei Jahre zum Üben einschließen wird. Dann

sicherlich auch die Gigs von Spinbad und DJ AM im 12Inch und natürlich das erste HipHop Open...

Schowi: ...Damals war das noch am Pragsattel genau neben unserem Studio, welches zu der Zeit noch im Theaterhaus war. Wir kamen damals aus unserem Every-Day-Hang-Out Spot und da standen plötzlich 15.000 Leute vor uns!

Strachi: Mit dem HipHop Open im Kicker Stadion verbinde ich auch eine krasse Erinnerung: Wolkenbruch, Donner, Regen und ein LL Cool J im Stuttgart-Trikot auf der Bühne, der klitschnass ins Publikum dröhnt: „This is for you Stuttgart“. Wahnsinn!

Und an welche weniger gern?

Schowi: Hmm, da gibt es eigentlich recht wenige... Das Busta Rhymes Konzert im Longhorn ist aber so ein Ding. Damals waren wir ziemliche Lokalpatrioten und wollten, dass große Acts auch mal in Stuttgart Halt machen. Schließlich haben wir Busta Rhymes an Land gezogen – und dabei finanziell voll eine drauf bekommen! Es war zwar das vollste Date in Deutschland, aber wir hatten einfach einen Scheiß-Deal, waren jung, unerfahren und haben uns total verkalkuliert.

Strachi: Obendrein haben wir vor lauter Verpeiltheit vergessen, eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung abzuschließen. Erst als plötzlich Spliffstar, Bustas Co-Rapper, auf einen ultrahohen Boxenturm geklettert ist und dieser in alle Richtungen schwankte, ist uns das siedend heiß eingefallen...

Stichwort: HipHop Open 2006/2007...

Schowi: 2006 ist das Hip Hop Open ja leider ausgefallen, was sich im Nachhinein jedoch als wahrer Segen herausstellte. Anfangs haben wir noch geflüchtet und getobt, weil wir das Pech hatten, dass das WM-Fancamp genau während der Zeit stattfand...

Strachi: Letztendlich hatten wir aber mehr Glück als Verstand bei der Sache, da zum einen das Wetter an dem von der Stadt angebotenen potentiellen Ausweichtermin richtig beschissen war und wir auch bemerkt haben, dass die Leute

nach der WM nicht mehr so viel Kohle hatten. 2007 wollen wir aber auf jeden Fall wieder ein HipHop Open machen und feilen schon am Konzept.

Wohin geht die Entwicklung – sowohl bei euch als auch im Nightlife?

Strachi: Wir haben auf jeden Fall noch einiges vor und die Lust am Nightlife noch lange nicht verloren, ganz im Gegenteil.

Dadurch haben wir ja auch das Glück viel herumzukommen und viele neue Leute kennen zu lernen. Und auf diese Weise tanken wir immer wieder neue Energie und lassen uns jedes Mal aufs Neue inspirieren. Außerdem machen wir ja nicht nur Nightlife, sondern haben mit der Booking-Agentur „Heavy Rotation“ und den „Who Got Skillz“-Tanzworkshops noch weitere Standbeine aufgebaut. Eine neue große Partyreihe wie „Supreme“ oder „12Inch“ ist aber zurzeit nicht geplant.

Schowi: Vielmehr möchten wir uns wieder mit kleineren Projekten befassen, mit solchen wie damals der „Triade“ oder „Vendetta“, die wir früher in der Röhre gemacht haben. Das waren traumhafte Partys, auf die ich und viele andere wieder richtig Bock haben. Genau aus diesem Grund machen wir jetzt mit Tease und mit Elmar von Sentinel die „Bassschule“ im Rucker33. Wir sind zwar mittlerweile die „alten Herren“ der Street Mucke, aber immer noch sehr viel unterwegs. Elmar sogar worldwide – der ruled ja sowieso mittlerweile den Planeten! Und solche Sache machen uns 0711er natürlich wahnsinnig stolz!

Mehr Infos zur ultimativen 0711-Jubiläumswoche findet ihr in der Partyrubrik dieser Ausgabe.



www.DasVegas.de

MonatsProgramm

Oktober '06

Montag 02.10. 3 Jahre Soundclub Vegas

Freitag 06.10. Back to the 80s
die Klub-Older-Party mit den
DJ's Wurst, Tommy und Florian

Samstag 07.10. Bootylicious by the 12 Inch Doctors
the finest in RnB, Latin and House
Café Brazil: Houseshakers

Freitag 13.10. Happy People
mit DJ Jay B, Rushme & Im Famous

Samstag 14.10. Bootylicious the female Black Party
Café Brazil: Deuxieme Etape

Freitag 20.10. 80's meets House
STAR-EDITION with Ofane Giulia Siegel

Samstag 21.10. Bootylicious the female Black Party
Café Brazil:
2010 - Die WM Warm up Party
mit DJ Wurst

Samstag 28.10. Bootylicious the female Black Party
Café Brazil: Turno de noche

Donnerstag 01.11. Halloween meets Vegas
die Party des Jahres, Best of 80s, House
• Charité mit der Vegas DJ-Crew

November '06

Freitag 03.11. Back to the 80s
die Klub-Older-Party mit den
DJ's Wurst, Tommy und Florian

Samstag 04.11. Bootylicious by the 12 Inch Doctors
the finest in RnB, Latin and House
Café Brazil: Houseshakers

Freitag 10.11. Happy People
mit DJ Kid Chris

Samstag 11.11. Bootylicious the female Black Party
Café Brazil: Deuxieme Etape

Freitag 17.11. 80's meets House
Der Mega-Event im November

Samstag 18.11. Bootylicious the female Black Party
Café Brazil:
SubCulture presents: Sub Club
mit dem SubCulture DJ-Team

Freitag 24.11. 6 Jahre Nu Heroes

Samstag 25.11. Bootylicious the female Black Party
Café Brazil: Turno de noche

Medaworld m.design
www.mr-1.de

SoundClub Vegas • Raiffeisenstr. 16 • 71706 Markgröningen

okt / nov

2006

FR 13.10
PAUL HARRIS
aka Dirty Vegas
(Type London/UK)
Supa DJ Dmitry
(Ex Deee-Lite NYC)

DO 19.10
Welcome Week

FR 20.10
DAVID GUETTA
(France)

FR 27.10
DJ TONKA
(Vienned Rec.)
& **Kurd Maverick**
aka Gian
No. 1 Hits 2006 "Love Sensation" & "the Rub"

FR 03.11
SEB FONTAINE
(Type London/UK)
D.O.N.S.
(Kontor/Ministry of Sound/UK)

FR 03.11
KENNY 'DOPE'
GONZALES
(Masters at Work NYC/USA)

SA 14.10
HARDFLOOR (LIVE)
(Cocoon)

Gregor Tresher
(Datapunk/Ghost Stuff)

SA 21.10
CODEC & FLEXOR (LIVE)
(Kitty Yo/Orange Peel/Köln)

Frank Lorber
(Cocoon)

SA 28.10
SWAYZAK (LIVE)
(K7/UK)

Water Lilly
(Mental Groove/Lasergun/Gent. CH)

DI 31.10
PRIVATE FICTION
"porn meetz glamour"

SA 04.11
MISS YETTI
(Liebe und Gold / Female Pressure / Berlin)

Acid Maria
(Liebe und Gold / Female Pressure / Berlin/Export)

SA 04.11
ZAPATA IN CONCERT
NO JAZZ (LIVE)



ZAPATA

STUTTGART - PRAGSTRASSE 120



AZAD & SUPA DJ DIMITRY

Azad ist ja mittlerweile keine Unbekannte mehr in der deutschen Rap-Szene - sein aktuelles Album „Game Over“ ist seit April im Handel. Spätestens seit dem Vorfall zwischen der Crew des „Bozz“ und den Jungs von Aggro Berlin auf den Stuttgarter HipHop Open 2004 ist der 32-jährige kurdischer Abstammung der hiesigen breiten Masse bekannt. Sein harter Rap-Stil ist ein Mix aus deutschen, englischen und kurdischen Einflüssen mit textlichem Tiefgang. Ein weiteres Highlight an diesem Abend ist Supa DJ Dimitry von Deee-Lite. Der Neu-Berliner lebte an die 20 Jahre lang in New York und das spürt man deutlich in seinen elektronischen Sets. Super! jan

13.10.2006 im Zapata, Stuttgart
www.zapata.de

BAG OF GOODIES

Seit mehr als zehn Jahren sind Jazzanova nun in der weltweiten Clubszene eine feste Größe und ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil. In Stuttgart hat man das Berliner DJ- und Produzentenkollektiv jedoch noch nicht wirklich oft zu sehen und hören bekommen. Zeit also, dass Jazzanova-DJ Jürgen von Knoblauch mal wieder hinter Stuttgarts Plattenteller tritt. Von Dub bis Brasil, von Jazz über House und Phusion bis hin zu Techno reichen die Einflüsse, die ein Jazzanova-Set zu etwas faszinierendem und ganz besonderem machen. Grund genau also, am heutigen Abend einen Abstecker ins Mono zur „Bag Of Goodies“-Party zu machen. niro

14.10.2006 im Mono, Stuttgart
www.bagofgoodies.de

ARTE MODA „DEKADENT“

Dass Arte Moda nicht nur im Bereich Haarstyling höchstes Niveau bietet, sondern sich seit neustem auch im Nachtleben etabliert hat, müsste spätestens seit der letzten Arte Moda Veranstaltung bekannt sein. Was damals unter dem Motto „Frutti im Paris“ in gleichnamiger Location geboten wurde, soll jetzt mit einer Fortsetzung noch getoppt werden! Unter dem Motto „Dekadent“ lädt das professionelle Friseurteam aus Stuttgart nämlich zum erneuten Feiern, dieses Mal ins „La Maison“, nahe Liederhalle, ein. Hinter den Plattenteller werden heute Dj Mad Flavour wie auch Dj V-Spina stehen, die ich euch mit House-Tunes vom Feinsten verwöhnen werden. Los geht's ab 22 Uhr! niro

14.10.2006 im La Maison, Stuttgart
www.artemoda.de

FUCKING BED OPENING

Nach langer Sommerpause startet das Highlightmotto „Fucking Bed“ im N-Pir wieder so richtig durch. Eine atemberaubende Dekoration und Showgirls von Sinsation, die sich für euch halbnackt und schamlos in einem Himmelsbett räkeln werden, sorgen an diesem Abend für jede Menge visuelle Höhepunkte. Auf die Ohren gibt es in gewohnter Manier wieder fette Beats von StarDJ Pate No.1 und den extra aus England eingeflogenen StarDJ-Team der Sunset Strippers. Unterstützung bekommen die beiden von Dj Rock One, der im Black Room für jede Menge heiße Tunes sorgt, von E-Guitarist Hellrocker und der bezaubernden Vocalqueen Colinda. Völlige Houseekstase ist vorprogrammiert! niro

14.10.2006 im N-Pir, Stuttgart
www.n-pir-stuttgart.de

HOUSESESSION

Die Housesession im Zapata steht rund um Stuttgart vor allem für Feiernmusik und Partygarantie. Beigetragen haben dazu neben all den DJs auch Daniel Brunner mitsamt Crew, die Tunies, die Partypeople und Hits wie „The World Is Mine“, „In Love With Myself“, „Money“ und „Just A Little More Love“. Diese Tracks stammen im Übrigen alle von dem Pariser David Guetta, der auch mit seinem aktuellen Hit „Love Don't Let Me Go“ uns mal wieder die Nächte durchzappeln lässt. Viele namhafte DJs haben dieses Event schon begleitet, ebenfalls der sympathische Franzose, der seine Musik einfach liebt und diese uns deshalb auch zum wiederholten Male so herzlich vermittelt. mm

20.10.2006 im Zapata, Stuttgart
www.housesession.de

ENERGY PARTY

Die Energy Mastermix-Partyreihe, die bereits deutschlandweite Erfolge verzeichnen konnte, macht jetzt endlich auch bei uns Halt! Mit am Start sind am heutigen Abend die DJs Lou und Place-do, die schon seit Jahren zur weltweiten Elite im Bereich „Bastardpop“ beziehungsweise „Mashmix“ gehören und hierzulande bereits für MTV und Mousse T. produziert haben. Im Rahmen ihrer Mastermix-Partyreihe holt Radio Energy die beiden Jungs, die in Frankreich bereits als Könige der Plattenteller gelten, nach Stuttgart, um in aller bester Manier das Paris zu rocken. Los geht's um 22 Uhr - mehr Informationen bekommt ihr im Internet unter www.energy.de. niro

20.10.2006 im The Paris, Stuttgart
www.energy.de



STUTTGARTER KULTURNACHT

Bei der diesjährigen, bereits fünften, „Stuttgarter Kultur Nacht“ präsentieren sich erneut ausgewählte Kulturveranstalter mit ihren Highlights aus den Bereichen Musik, Theater, Film, Comedy und Literatur mit hochkarätigen Programmen. Mit dem einmaligen Kauf eines Tickets haben die Kulturnachtbesucher die einzigartige Möglichkeit, in unbeschwerter Atmosphäre viele Highlights und Überraschungen zu erleben sowie Neues und Altbewährtes aus Musik, Theater, Tanz, Film und Literatur zu entdecken. Neben diversen Leckerbissen für die Ohren von Klassik, Elektro, Rock und Pop bis Underground, werden viele einmalige Programme, die speziell zur Kulturnacht konzipiert wurden, stattfinden. Und damit man auf keinen Fall etwas verpasst, bietet die SSB exklusiv gecharterte Shuttle-Busse sowie Seilbahnfahrten an, die einen stressfrei von einem Event zum anderen kutschieren.

21.10.2006 Diverse, Stuttgart
www.stuttgarter-kulturnacht.de

re.flect
FAVORIT!



MATTHIAS „MATTY“ HEILBRONN

Wer bei diesem Namen an die schöne Stadt Heilbronn denkt, kennt sich in der House-Szene noch nicht besonders gut aus. Kleiner Tipp: 1981 begann ein 15-jähriger Bub namens Mathias in seiner Heimatstadt Bremen an seiner DJ-Karriere zu basteln. Anschließend fand er Geschmack am Big Apple und begann schlussendlich 1989 in New York als Produzent und Remixer insbesondere von Garage-House-Tracks. Matty Heilbronn lebt für seine deep-groovenden Sets. Pflichttermin für alle House-Connaissure der Stadt! Wem das immer noch nicht genug ist, erhält schimmernde Black Pearls von den Ghosttown DJs und wird von Captain Sparrow ans Ende der Welt entführt. mm

21.10.2006 im M1, Stuttgart
www.m1-theclub.de

We Love Our Candy

- | | |
|-----------|--|
| Mi. 04.10 | Dj Grande Buffo - Rare grooves, beatz und funk |
| Do. 05.10 | Fresh & Cool - Live Funk, Soul and Partymusik |
| Fr. 06.10 | Dj Luc & Deep Fab - Mission Adler |
| Sa. 07.10 | Der Schatten des Windes - Rene Hagdorn |
| Mi. 11.10 | Dj Redscarf |
| Do. 12.10 | Sonny Crockett - House, 80th & 70th Originals |
| Fr. 13.10 | Perlen der Lust - Kelvin & Jaykay |
| Sa. 14.10 | Wenn die Nacht dich küsst - Dj Pascha |
| So. 15.10 | Vernissage ab 14 Uhr / Carhartt / Trix-Veranstaltung |
| Mi. 18.10 | Dj Grande Buffo - Rare grooves, beatz und funk |
| Do. 19.10 | Joy Ride - Funk and Beats |
| Fr. 20.10 | Blattspinat und Housemittel - Deep Fab & Dj Luc |
| Sa. 21.10 | Große Haie, kleine Fische - Shane |
| Mi. 25.10 | Dj Redscarf |
| Do. 26.10 | Joy Ride - Funk and Beats |
| Fr. 27.10 | Drunken Master - Jalmar |
| Sa. 28.10 | Kelvin the Househustler |
| Di. 31.10 | Der starke Arm der Götter - Sumo |





1 JAHR BUDDHA LOUNGE

Happy Birthday! Die Buddha Lounge, das vor einem Jahr gestartete Club-Lounge-Projekt in Stuttgart-Heslach, hat sich die erste Kerze auf dem Stuttgarter Nightlife-Kuchen verdient. Mit einem abwechslungsreichen Programm, der schönen Deko und den vielen Sitzmöglichkeiten in Form gemütlicher Himmelbetten hat die Buddha Lounge im letzten Jahr viele Fans gefunden. Und Dank einem stetigen Streben nach Nightlife-Perfektion werden die eine oder andere Programm- und Club-Änderung noch folgen, um die Buddha Lounge noch weiter zu pushen. Zum Einjährigen fahren die Macher diverse Specials und Gast-DJs auf – lasst euch überraschen!

21.10.2006 in der Buddha Lounge, Stuttgart
www.buddhalounge.org

MOENSTER

Electronic Freestylin' Freaks Are Kickin' – so lautet der Untertitel. Und man könnte schon erraten, wer da mit im Lineup ist. Richtiüüü: Lexy! Eher bekannt im Zusammenspiel mit K. Paul. Doch heute rockt er mit Gunjah. Dieser Dresdner Bursche hat sich in der Szene „drüben“ bereits einen glamourösen Namen erspielt und gemeinsam wollen sie nun hier die Bude auseinander nehmen. Obwohl die Jungs selbstredend älter geworden sind, munkelt man, dass sie ihren jugendlichen Wahnsinn nicht verloren hätten. Insgesamt sollen sie sogar härter geworden sein, was eben ihren monsterlichen Namen rechtfertigt. Mit von der Partie ist Haito. Viel Spaß. Tomass

27.10.2006 im Rocker33 Stuttgart
www.rocker33.com

4CLUB MIT KINGSTON HOT

Mighty Crown, ein Soundsystem aus dem entfernten Japan...was, Ihr denkt jetzt: Japaner und Reggae, das passt nicht zusammen?! Falsch, denn Mighty Crown sind im Jahre 1999 sogar zum World Clash Winner gekürt worden. Masta Simon, Sami-T, Cojie, Super-G und Ninja battleten sich bereits seit Anfang der 90er durch die Clubs. Seitdem leben sie größtenteils in Amerika, um den Reggae-Lifestyle und der Sprache näher zu sein. Mit ihrem Label „Lifestyle Records“, ihren diversen Mixes und dem Magazin „Strive“ sind sie in der Szene mehr als präsent. Mit „unserem“ Soundsystem Sentinel gibt's noch ne ordentliche Portion oben drauf. Auf dem HipHop Floor sind Sir Jai und DJ Hank aktiv, für alle Elektro-Freunde steht S-Hays bereit! Jan

28.10.2006 im Zollamt, Stuttgart
www.club-zollamt.de

SWAYZAK LIVE

And another one: Das Zapata haut einen Nagel nach dem anderen rein, wenn es um Bookings geht. Theoretisch müsste man jeden Abend im Club an der Pragstraße herausheben, doch in dieser Nacht wird es ganz besonders heftig: Die vom reflect ausgesprochen geschätzten Swayzak werden live performen! Mit ihren drei Alben (zuletzt „Loops from the Bergerie“) und unzähligen Remixen (hervorzuheben wäre vor allem Bergheim 34's „Random Access Memory“) sowie einem grandiosen Fabric-Mix haben sie sich im Spannungsfeld von House und Techno verortet. An diesem Abend ebenfalls am Start: Techno-DJane Water Lilly und auf dem HipHop-Floor DJ-Urgestein Stylewarz!

27.10.2006 im Zapata, Stuttgart
www.zapata.de

PRINZ TOP GUIDE PARTY

Edel, edel schmückt sich die THS Nr.5 – und zwar mit Top-Acts und Top-Publikum. Denn beide Parteien kommen vornehmlich aus Stuggi und feiern zu Ehren der neuen Sonderheft-Ausgabe: PRINZ Top Guide Stuttgart 2007. Voll gepackt mit dem Besten aus und in Stuggi. Eben wie der heutige Abend: Kein geringerer als der fantastische Smudo wird Rapklassiker und Raregrooves mit z.B. Reggae und Ska aufischen. Als Pendant bringt er Reverend Reichsstadt & JensOMatic mit. Die zwei hiesigen Top-Untergrund-Aktivistinnen geben sich mit einer Mischung aus Soul, Hillbilly, Trash und Punk zu erkennen. Und als ob das nicht reichen würde, wartet zudem DJ Tamara mit adligem Disco und Funk auf. Tomass

28.10.2006 im Mono Stuttgart
www.prinz.de

GROOVE SENSATION

Zum 10-jährigen Jubiläum des Climax hat sich auch die Groove Sensation etwas ganz besonderes ausgedacht, um die Crowd zu beglücken. Und so holen Housecrack Sandro und Climax-Macher Clash am obligatorischen Monatsende mit gusgus einen der skurrilsten, aber auch legendärsten Acts der elektronischen Musik ins Climax! Die aus Reykjavic stammende Crew, bestehend aus Musikern, Tänzern, DJs und Sängern, hat zuletzt mit dem Album „forever“ weltweit für Furore gesorgt und wird am heutigen Abend das Climax mit elektronischer Mucke vom feinsten rocken. Ein Geburtstag-Ständchen der besonderen Art – es darf gefeiert werden bis die „Kerzen“ ausgehen! niro

28.10.2006 im Climax, Stuttgart
www.climax-institutes.de



THE DISCO BOYS

Sie sind schon wahrlich alte Hasen im Showgeschäft und doch ziehen sie Wochenende für Wochenende von Club zu Club und lassen kein Disco-Hemd trocken. Die Rede ist von den Disco Boys, den Popstars unter den deutschen DJs, bei denen tobende Massen, hysterisch tanzende Menschen und Ekstase bis zum letzten Beat an der Tagesordnung stehen. Mit ihrer sechsten Mix-Compilation im Gepäck ziehen die zwei Hamburger Jungs nun erneut ins M1 in Stuttgart ein, um im Rahmen der Sky Night die Crowd zu rocken. Unterstützung bekommen die Jungs von Resident Sean Finn, der ebenfalls am heutigen Abend hinter den Turntables stehen wird. Los geht's um 23 Uhr – frühes Erscheinen ist Pflicht! niro

28.10.2006 im M1, Stuttgart
www.m1-theclub.de



HYPERGROUND FESTIVAL

Bei manchen Veranstaltungen muss man nicht dabei gewesen sein: Sonnenfinsternis 1999, Silvester 2000, 11. September 2001 – wer aber am 20. Oktober 2006 im Rocker 33 den dritten und besten Hyperground Event der Weltgeschichte miterlebt, wird freiwillig auf seine Rente verzichten. Denn am 20. Oktober feiert Stuttgarts einziger nichtkommerzieller Sender sein 10-jähriges Bestehen. Das sind 10 Jahre ohne Werbung, ohne Charts oder sonstigem Gedudel, die im Rocker33 gebührend gefeiert werden. In Zusammenarbeit mit dem Label upitup.com und dem Magazin ShakeYourTree.com wird das Rocker33 im Rahmen des Mini-Festivals „As Seen On Radio“ in einen urbanen Themenpark verwandelt, der neben den zahlreichen Live-Acts (u.a. Tracky Birthday & Pierlo (upitup records), Dragan Espenschied von Bodenständig2000) auch Einkaufsmöglichkeiten und diverse Plattformen zur Selbstdarstellung bietet. Derbe! niro

20.10.2006 im Rocker33, Stuttgart
www.hyperground.de



3 YEARS ONETASTE
 YOUR ONLINE EVENTGUIDE

31. OKTOBER '06
PERKINSPARK
 Stresemannstraße 39 - 70191 Stuttgart

House Floor

Syke 'n' Sugarstarr
 (Peppermint Jam Booking)

Yassin & Arne
 (3rd Floor rec./ Kollektiv9)

DJ Jalmar & Houseinstitute
 (Muttermilch) (Move)

Hip-Hop Floor

MAD-N-AZZ Soundsystem
 (Zollamt)

Specials

breuninger fashion people
happy hour 21-23 Uhr

open doors 21.00 - 05.00 Uhr
www.onetaste.de

präsentiert von





BENZTOWN CATCH A FIRE

Über bestimmte Eventreihen kann man ja sagen, was man will. Aber die Benztown Catch A Fire gehört mit Sicherheit zu den beständigsten und am besten besuchtesten, was nicht zuletzt immer wieder am LineUp liegt. Da mir nur wenige Zeilen für diese Preview zur Verfügung stehen, gleich zu den Artists: Reggae-Sounds kommen vom Pow Pow Movement, Nosliv live on stage, Lucky Punch und Champion Bubbles. HipHop-Beats von Olli Banjo mit special guest Lisi und Cam'n'Phroe. Drum'n'Bass von Matty B, Danielson und MC JJ Jules – allesamt von der Londoner JF Crew. So, es ist alles gesagt! jan

31.10.2006 im Rocker33, Stuttgart
www.rocker33.com

REMEMBER 0711 CLUB

Früher war alles besser... jaja, wer schwelgt nicht gerne in Erinnerungen an vergangene Tage und Disconächte. Teil dieser Erinnerungen sind Besuche des legendären 0711 Clubs im Prag. Im Rahmen des 10-jährigen (siehe weitere Previews dazu im Mag) findet sich das Who is Who der Stuttgarter HipHop-Szene im Prag ein, um gebührend auf die vergangenen Tage anzustoßen und sie für einen Abend wieder aufleben zu lassen. Die 0711-Bosse Strachi und Schowi werden zusammen mit Frico, Hilmatic, Sandy und Franky Kubrick einen Abend der Extraklasse vom Stapel lassen. Auf die gute alte Zeit! Bald wird alles besser...jan

31.10.2006 im Prag, Stuttgart
www.0711hiphop.com

HOUSEPACIFIC

Housepacific-Pilot Christian Hornbostel und Mick Thammer gratulieren dem Climax zum 10-jährigen Jubiläum mit einem ganz besonderen Act: Lorenzo Aldino. Die zwei Seeleute und der sympathische Gast sind weit herum-gesegelt, haben heißes elektronisches Gut aus den Weiten des Housepacific herausgeschmuggelt und steuern damit geradewegs über den Neckar in die Katakomben des Climax. Hochinteressante Musik haben sie mittels einer speziellen Technik in Vinyl versteckt und zaubern daraus mit spitzem Werkzeug eine Schallwellenharmonie. Rollende Klangfässer, holzige Töne und ein messerscharfes Publikum dürfen an diesem Abend nicht fehlen – also herzlich Willkommen. mm

31.10.2006 im Climax, Stuttgart
www.climax-institutes.de

PRIVATE FICTION

Halleluja: Die Propheten der Eskalation mit Rhythmus lassen sich nun erneut in Stuttgart nieder. Nach vielen erfolgreichen Veranstaltungen im N-Pir wird am heutigen Abend der Austragungsort des Schweizer Partylabes Private Fiction, auf Wunsch etlicher PF-Lovers, im Zapata sein. Passend zum Motto „Porn meetz Glamour“ wird allen Partygästen zunächst eine extravagante Drag Queen Show by Tacio & Friends geboten, bevor schließlich Mr. Fiction, DJ Adriano, Euphonic Funk und Mc Neny mit einer der besten Sound-Anlagen im süddeutschen Raum den Club in Extase versetzen werden. Eine Party der Extraklasse – Boxendynamit vom Feinsten! Niro

31.10.2006 im Zapata, Stuttgart
www.privatefiction.ch

3 JAHRE ONETASTE

Der vor 3 Jahren gegründete Eventguide Onetaste.de wird inzwischen täglich von tausenden Partygängern genutzt. Zum Geburtstag sind neun Top DJs für diesen Highend-Event gebucht. Allen voran die Stars Syke'n'Sugarstarr. Mit ihren bekannten House Hits werden sie ganz sicher für Ekstase sorgen und versprechen zusammen mit den Wegbegleitern wie Yassin & Arne, DJ Jalmar und Houseinstitute einen unvergesslichen Abend. Im zweiten Floor spielen MAD-n-AZZ Soundsystem feinsten HipHop und abgerundet wird die ganze Chose durch eine exklusive Model Dance Show des Hauses Breuninger. Einige Promis sollen übrigens auch zugegen sein. Ach, und früh kommen lohnt sich. Be surprised. Tomass

31.10.2006 im Perkins Park, Stuttgart
www.onetaste.de

MASSIVE DISCO

Wer sich als Headliner beim Event im Rocker eingeschlichen hat, ist am Titel nicht schwer zu erkennen. Die Massiven themselves tragen ihren Teil zum 10-jährigen Bestehen der 0711-Crew bei und feiern unter dem Motto „All Styles, All City – Celebrating The First Decade“ eine Salve ihrer Styles ab. Der Norweger Lindstrom ist zum ersten Mal in Stuttgart und das gleich bei so einer dicken Sause. Monoroom aus Heilbronn, das Sentinel Soundsystem, Tease und Redrum von Giant Records sowie Hank und RAM stehen auf den insgesamt 4 Floors Gewehr bei Fuß. Eure Erwartungen werden nicht enttäuscht – dafür steht das Gütesiegel 0711! jan

03.11.2006 im Rocker33 Stuttgart
www.0711hiphop.com



10 JAHRE 0711 IM 12INCH

What a feeling! Das fällt mir bei dem Wort Flashdance als erstes ein. Tatsächlich steckt der Beginner Jan Delay hinter diesem Pseudonym. Ähnlich verhält es sich mit 0-7-1-1, denn neben der Telefonvorwahl für Stuttgart steckt eine Marke, ein ganzes Unternehmen, sogar eine ganze Kultur hinter diesen vier Ziffern. Das der Hamburger Jan Delay ausgerechnet hier in Stuttgart, der Nummer 1 im HipHop Hauptstadt-Ranking, auf Schowi trifft, stört ihn sicher weniger. Denn die beiden sind ein Duo infernale und werfen die besten Platten auf die Teller – Hauptsache es haut rein! Auf weitere 10 Jahre voller Partys in 0711-Manier! jan

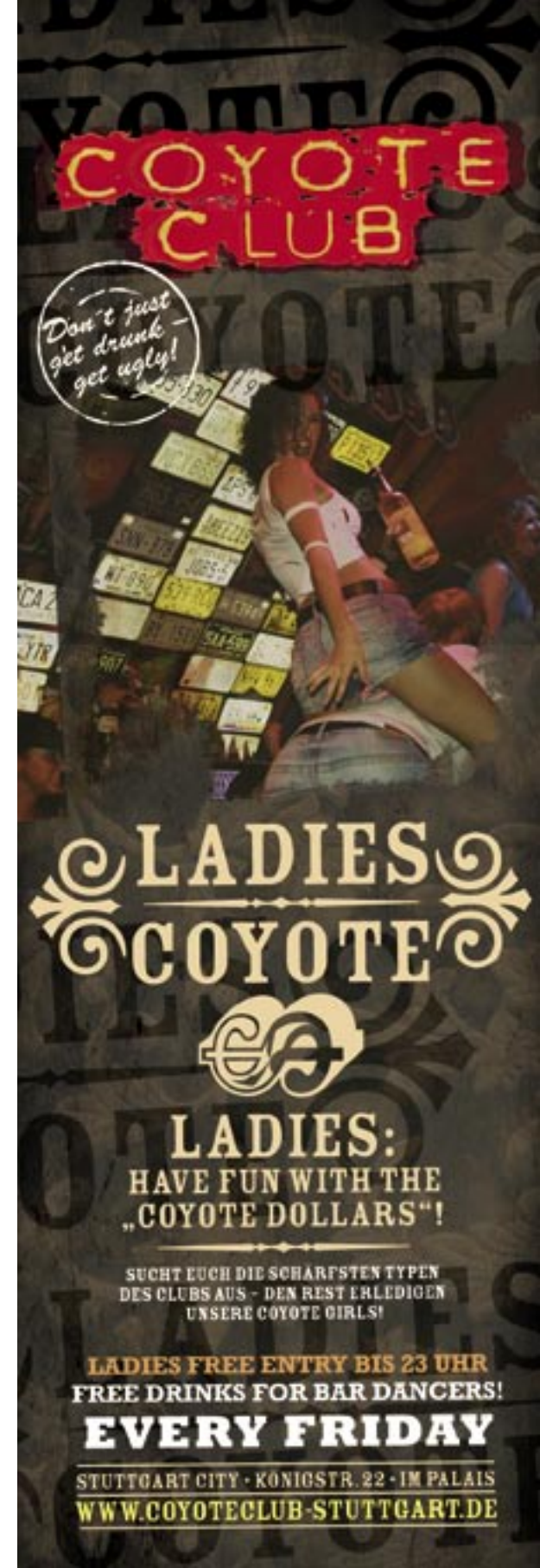
04.11.2006 im Romy S., Stuttgart
www.12inch.de



NOJAZZ

„The freaks come out at night“ – so und nicht anders verhält es sich bei den fünf Jungs von noJazz. Die machen im besten Sinne mitreißenden Tanzflächen-Jazz, rocken live wie Sau inklusive DJ, Breakbeat- und House-Rhythmen und – na klar – noJazz aka NuJazz. Das erste (selbst betitelte) Album des Quintetts sorgte schon 2002 für Aufsehen, doch vor allem mit Nummer 2 in der Diskographie, dem 2005 erschienenen „Have Fun“ haben noJazz sich in die Plattenkisten diverser DJs und Musikliebhaber gespült.

04.11.2006 im Zapata, Stuttgart
www.zapata.de





KENNY „DOPE“ GONZALEZ

Nach langer Deutschland-Abstinenz kommt Stuttgart nun diesen Monat zu der großen Ehre, Kenny Dope Gonzales, bekannt durch sein weltweit erfolgreiches Projekt „Masters at Work“ mit Kollege Little Louie Vega, im Zapata zu begrüßen. Seit mehr als 15 Jahren ist das DJ- und Produzenten-Duo im Club wie im Studio ganz vorne mit dabei. Zahllose Charts-Hits, DJ-Gigs in den berühmtesten Clubs der Welt und nicht zuletzt eine beinahe unüberschaubare Anzahl an Remixes für die großen Musiker dieser Welt gehen auf das Konto des Duos. Umso gespannter darf man heute auf Mr. Dope sein, in dessen Repertoire sich sowohl rasend schnelles Cuttings und ewig andauernde Ritte zwischen zwei oder noch mehreren Platten befinden, wie auch ein gut durchdachter Stilmix zwischen House, HipHop, Soul, Funk & Disco. Statt sich mit den immer gleichen Garage-Klassikern aufzuhalten oder die Housekanon der späten Achtziger und frühen Neunziger runterzubeten, konzentriert sich Kenny Gonzales auf die Musik, die mal zu HipHop werden sollte. Eine Musik, die seine Hörer in eine andere Welt entführt – eine Musik von einem der großartigsten Künstler der letzten Jahrzehnte. Kurz gesagt: Es wird schon seinen Grund haben, warum Kenny, der alte Latino, es sich leisten konnte, die Felgen seines Jeeps frei nach dem Motto „Pimped by sound“ zu vergolden. Ein Event der Superlative, dass man sich auf keinen Fall entgehen lassen sollte! niro

10.11.2006 im Zapata, Stuttgart

www.zapata.de



PERFECT LOVERS

Na, wenn das nicht passt: Die Perfect Lovers-Party der Love Academy hält Einzug in der Buddha Lounge! Musste ja so kommen – in welcher Location in Stuttgart hat man auch sonst so viele Liegemöglichkeiten in Form von Himmelbetten oder Projektionsflächen für die dirty Videoanimationen? Eben. Und so darf man schon gespannt sein, wie Uwe und seine Crew die schöne Lounge in ein verruchtes Reich von Sinnlichkeit und Sünde verzaubern. Mit dabei natürlich die bewährte sexy Musikmischung aus House und Black, Candys und natürlich feurige GoGos. Hot!

11.11.2006 in der Buddha Lounge, Stuttgart

www.perfectlovers.de

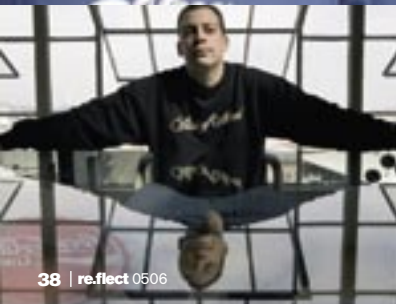


DREAM 49

Das Stuttgarter Club-in-Club-Konzept „Dream49“, das jeden Samstag eine amtliche Crowd von Nachtschwärmern zum Feiern ins Proton lockt, hat sich nun über Monate hinweg bewährt. Als Residents konnte man die in ganz Süddeutschland bekannten 12inch Rockers gewinnen, die in wechselnder Formation jeden Samstag zusammen mit DJ W einen geschmeidigen Mix aus R'n'B, Soul, Funk sowie ein paar guten alten Popklassikern spielen. Und auch Fans der House & Elektro Tunes kommen hier, unter der Obhut von Alex Amoure, nicht zu kurz. Wechselnde Specials und Gast-DJs aus aller Welt runden das erfolgreiche Programm ab und machen hier jeden Samstagabend zu einem besonderen Erlebnis!

11.11.2006 im Dream 49 (Proton), Stuttgart

www.dream49.de



COKE DJ-CULTURE MIT DJ Z-TRIP

Zur November-Rotation von Coke dj-culture steht nicht nur für alle Turntablism-Fans, Digger und Freunde des „intelligenten“ HipHop ein Fest ins Haus, sondern auch die Rock-Fraktion hat Grund zur Freude. DJ Z-Trip, der Prinzipal der „Mash Up School of HipHop“ und einer der ersten seiner Zunft, die über den Genre-Tellerrand hinaus geschaut haben, reist nämlich am heutigen Abend ins 1210 nach Stuttgart an, um uns eine rockende Lektion in Sachen DJ Kultur zu erteilen. Zach Sciacca a.k.a. Z-Trip ist ein 100%-Turntablist, ein manischer Crate Digger, und an den Decks ein Showman sondergleichen – und das bei einem Minimum von 100 Gigs im Jahr, die ihn im Zeitraffer von Paris nach Singapur, von Dublin nach Sydney und zurück nach Las Vegas, sprich quer durch die ganze Welt führen. Ein Novemberhighlight vom Feinsten! niro

16.11.2006 im Zwölfzehn, Stuttgart

www.coke-dj-culture.de



PORN VIBES

Bei der Print-Kampagne der Partyreihe Pornvibes mit dem goldenen „Frauenpleaser“ wird nur auf eine Homepage verwiesen, wo man sich als Gast akkreditieren kann. Auch wenn die Fragen erstmal an ein Casting für Schmuddelfilmchen erinnern, handelt es sich doch eher um eine Partyreihe, die im ZAP vollzogen wird. Gogos und erotische Visuals machen Männlein und Weiblein gleichermaßen heiß für die Nacht und HipHop und R'n'B-Sounds sorgen schon auf der Tanzfläche für das passende warm-up in Sachen „afterhour between the sheets“... Im ZAP immer am ersten und dritten Freitag im Monat.

17.11.2006 im ZAP, Stuttgart

www.pornvibes.de



TRAUMRAUM MARATHON

Monat für Monat beglücken bei den Traumraum“-Veranstaltungen interessante Gäste aus aller Welt das Climax-Publikum. Einmal im Jahr allerdings heisst es hier: Zigon-Marathon – was so viel bedeutet wie 8 Stunden feinste Elektronik von Traumraum-Initiator Patrick Zigon. Mit diesem Marathon-Set gewährt Patrick einen kleinen musikalischen Einblick in seine inzwischen 10-jährige Laufbahn. Neben seinen persönlichen Meilensteinen der elektronischen Musikgeschichte werden auch Patricks eigene Produktionen nicht zu kurz kommen. Los geht ab 23 Uhr! Tipp: Stylish Trainingsoutfits werden an diesem Abend beim Einlass mit einem „isotonischen“ Drink belohnt! niro

18.11.2006 im Climax, Stuttgart

www.climax-institutes.de



9 Jahre

FEIERT MIT UNS AM 17.11.06

the **house** of electronic music



sunshine live

wir sind unter euch

radio sunshine live - electronic music radio
in ba-wü auf ukw 102,1, 104,9, 106,1 und 107,7. bundesweit im kabel.
europaweit über satellit. alle infos unter www.sunshine-live.de.

CLIMAX INSTITUTES

OKTOBER - DER 10-JAHRES JUBILÄUMSMONAT

- Do 12 **HIPHOP + DO = PARTY** ANNA SCHOWI
FR 13 **BW-MUSIC PRESENTS**
BJÖRN WILKE . DOMENIC D'AGNELLI . ANTONIO BARRIENTOS (BUENOS AIRES)
SA 14 **PAULS MUSIQUE**
FRANKIE FLOWERZ (CROSSTOWNREBELS/FUNKHAUS/BERLIN) . PAULS ARTISTS
- Do 19 **HIPHOP + DO = PARTY** DJ PASSION . SIR ED
FR 20 **HOUSEHOLD** DJ YOUSSEF . N-DEE . ERIC GUSE
SA 21 **TRAUMRAUM - PLASTIC CITY**
SODA INC. LIVE . BABAK SHAYAN . JON SILVA . PATRICK ZIGON . ANDY MANERA
- Do 26 **HIPHOP + DO = PARTY** DJ FRICTION . ANNA
FR 27 **METROFUNK - HAUSTADT TREFFEN**
TOM CLARK (HIGHGRADE/MORRIS AUDIO) . DIRK SCHÖNHÖFER
SA 28 **GROOVE SENSATION** GUS GUS . HOUSECRACK SANDRO . CLASH
- Di 31 **HOUSEMAGIC**
LORENZO ALDINO (7TH DISTRICT) . CHRISTIAN HORNPOSTEL . MICK THAMMER

NOVEMBER

- Do 02 **HIPHOP + DO = PARTY**
FR 03 **PHILPOTHECOS PRESENTS**
MOVE D AKA DAVID MOUFANG . JACKMATE . PHLEGMATIC . BLACKTRANE
SA 04 **NIGHTCLUBBING DE LUXE** ALEX DE LUXE . CLASH
- Do 09 **HIPHOP + DO = PARTY**
FR 10 **SESSION DELUXE** MARTIN EYERER . DUBNITZKI
SA 11 **PAULS MUSIQUE - 7 YEARS OF SWEET MADNESS**
TANGO CHOP SUEY . AXEL CONRADT . BÖ . BASTI AM SAX
- Do 16 **HIPHOP + DO = PARTY**
FR 17 **HOUSEHOLD** N-DEE . ERIC GUSE
SA 18 **TRAUMRAUM** PATRICK ZIGON . STEFAN HEHNER . ANDY MANERA
- Do 23 **HIPHOP + DO = PARTY**
FR 24 **METROFUNK - ANTIKINBALINE**
ROB IN SPACE . BERND MILLER . DIRK SCHÖNHÖFER
SA 25 **GROOVE SENSATION** HOUSECRACK SANDRO . CLASH

CLIMAX INSTITUTES + CALWER STR. 25 + 70173 STUTTGART + WWW.CLIMAX-INSTITUTES.DE
ÖFFNUNGSZEITEN: DO VON 22.00H - 5.00H + FR UND SA UND VOR FEIERTAGEN 23.00H - 8.00H





Deichkind

reflect
FAVORIT!

Aufmerksame Leser des reflect (vor allem der Ausgabe 03/06) wissen bereits, dass die Elektro-Hop-Kombo Deichkind live wirklich JEDEM die Socken wegstaubsaugt. Mit dem aktuellen Album „Aufstand im Schlafaffenland“ im Gepäck wird nun der zweite Anlauf zum Sturm der Rocker 33-Burg genommen. Beim ersten Mal sind die wilden Nordmänner noch von der Stuttgarter Partycrowd in einem verlustreichen und alkoholgetränkten Spektakel geplättet worden (nachzulesen im Tourtagebuch auf der Deichkind-Homepage). Man kann also davon ausgehen, dass diesmal noch mehr aufblasbares und / oder glitzerndes Spielzeug am Start sein wird, noch mehr Whiskey vergossen und noch mehr Plautzenalarm herrschen wird. Der absolute Live-Tipp dieser Ausgabe!

26.10.2006 im Rocker33, Stuttgart
15,00 Euro, Beginn 20 Uhr



CHRISTINA AGUILERA

Christina Aguilera ist eine der beeindruckendsten Künstlerinnen des Jahrzehnts. Sie hat weltweit mehr als 25 Millionen Alben verkauft und verfügt über eine Fanbasis, die die Grenzen von Generation, Herkunft und Geschlechterrollen überwindet. „Back to Basics“ ist ihr erstes Album nach vier Jahren Pause. Mittlerweile ist Mrs. Aguilera, 26 Jahre alt, glücklich verheiratet, fernab vom Billig-Image und mit neuem Musikstil am Start – nachzuhören auf der staubtrocken kickenden Über-Single „Ain't No Other Man“.

13.12.2006 in der Schleyer-Halle, Stuttgart
61,35 - 70,15 Euro, Beginn 20 Uhr



RED HOT CHILI PEPPERS

Lange hatte man nichts mehr von ihnen gehört, doch die Red Hot Chili Peppers sind wieder an den Start gegangen – und das so grandios wie eh und je. Mit ihrem neuen Album „Stadium Arcadium“ im Gepäck geht es für die vier Kalifornier nun auf Tournee, bei der auch Deutschland in den Genuss einiger Gigs kommt. Und Anthony Kiedis, Flea, John Frusciante und Chad Smith sind immer noch die gnadenlosen Live-Maschinen und Rampensäue, die man kennt und erwartet. Derbe.

27.11.2006 in der Schleyer-Halle, Stuttgart
51,00 - 60,00 Euro, Beginn 20 Uhr



PINK

Nach zwei Jahren Tour-Abstinenz feiert Alicia Moore alias Pink nun endlich wieder die ganz große Live-Sause, denn die Rock-Revolution kommt endlich wieder auf Tournee nach Deutschland! Gewohnt unverblümt und streitbar, genau wie es die Fans von ihr erwarten, gibt sich Pink auch auf ihrem mittlerweile vierten Album „I'm Not Dead“. Im Herbst wird Pink wieder die großen Hallen Deutschlands, darunter auch die Schleyerhalle in Stuttgart, rocken – und wie sie rocken kann, zeigen nicht nur ihre zahlreichen, berühmt-berühmten Auftritte bei diversen Awardshows...

08.12.2006 in der Schleyer-Halle, Stuttgart
39,20 - 50,50 Euro, Beginn 20 Uhr



MOTÖRHEAD

Die personifizierte Hard Rock-Heavy Metall-Maschine: Motörhead-Frontmann Lemmy Kilmister (Baujahr 1945) hat sich in seinem inzwischen beachtlich langen Leben schon alles eingebaut, was der Markt an illegalen Betäubungsmitteln hergibt und damit bewiesen, dass man trotz verdrogtem Lifestyle über 60 werden kann. Na gut, wenn man jeden Tag gefühlte 4 Pullen besten Fusels in den Kopf stellt findet man nicht so leicht eine Krankenversicherung, die einen als Kunden annimmt – aber so einen Quatsch braucht Lemmy auch nicht. Zusammen mit seinen anderen Motörhead-Mitstreitern wird er nun auch in Stuttgart ein weiteres Mal live beweisen, warum Gitarrenmucke auch den dickköpfigsten Trinker über den Tag retten und mit Lebensenergie betanken kann.

11.12.2006 im Messe Congresszentrum B, Stuttgart
33,80 Euro, Beginn 20 Uhr



CURSE

Der Mann aus Minden stattet dem Stuttgarter Publikum einen Besuch ab und hat haufenweise Messages mit im Gepäck – unter anderem in Form seines neuen Mixtape-Albuns „EinBlick Zurück!“. Darin rappt er über seine Karriere, den inneren Kampf und die Zwiespältigkeit basierend auf eigenen Erfahrungen. Spätestens als Nominierter in der Kategorie „German Act“ bei den MTV European Music Awards ist er in der Topriege deutscher HipHop-Künstler angekommen. Support erhält er von Danny Fresh, der auch schon mit Afu-Ra und den Söhnen Mannheims Erfahrungen gesammelt hat. Ein feiner Abend für Fans des deutschen Sprechgesangs! Jan

11.11.2006 im Zollamt, Stuttgart
12 Euro, Beginn 20 Uhr

proton THE CLUB

Dirty South
RnB
HipHop

KÖNIGSTR. 49
STGT. - CITY
JEDEN FR. AB 23.00 UHR
WWW.PROTONTHECLUB.DE

FR SA

Finest in
Souf RnB
Black Funk
DJ W ' 12 Inch Rockers

House
Electro
mit Alex Amour

49
Dream

jeden Samstag ab 22 Uhr
Königstr. 49 ' Stuttgart-City
www.dream49.de

Pussycat Dolls & Rihanna



Autsch, dass wird heiß! Mädels passt auf eure Jungs auf – die bösen Miezkatzen touren durch Deutschland und werden auch in Böblingen Halt machen! Ganz gleich, ob sie in kleinen Clubs, den Casinos von Las Vegas oder den großen Arenen auftreten – die Pussycat Dolls zählen bereits jetzt zu den absoluten Superstars der Popwelt. Neben jeder Menge Sex-Appeal und den atemberaubenden Kostümen faszinieren die Pussycat Dolls vor allem wegen ihres gesanglichen und tänzerischen Könnens zahlreiche Fans. Gemeinsam mit R'n'B-Prinzessin Rihanna, die mit ihrer ersten Single „Pon de Replay“ bereits vor Monaten den internationalen Durchbruch feierte, werden sie für ein absolutes Highlight der Konzertsaison 2006 sorgen, bei dem sich die Besucher sowohl auf eine fantastische Show mit lecker Schnitzsche als auch auf eine musikalische Darbietung der Extraklasse freuen dürfen, die es in dieser Konstellation wohl so schnell nicht mehr geben wird. Girlpower pur!

18.11.2006 in der Sporthalle, Böblingen
42,90 - 45,85 Euro, Beginn 20 Uhr



JAMIE CULLUM

In UK füllt er längst riesige Stadien, bei uns dagegen ist Jamie Cullum noch eher wenigen bekannt und das, obwohl er bereits über 600.000 Tonträger verkauft hat. Sein Publikum begeistert der 26-jährige mit frechen Cole-Porter und Jimi-Hendrix Interpretationen sowie gekonnten Eigen-Kompositionen – und natürlich der rotzigen „Frontin“-Coverversion des Hits von Neptunes-Hälfte Pharrell Williams. Keiner verbindet die Eleganz der Swing-Ära mit derart angenehmer Respektlosigkeit wie James Cullum – auch auf seiner neuen Platte „Catching Tales“.

19.11.2006 im Theaterhaus, Stuttgart
35,40 Euro, Beginn 20 Uhr



IRON MAIDEN

Iron Maiden befinden sich nach fast zweieinhalb Jahrzehnten auf dem Höhepunkt ihrer Popularität. Überall schlagen der Kultband des britischen Heavy Metals Wellen der Sympathie und Begeisterung entgegen und ihre Besucherzahlen brechen jegliche Zuschauerrekorde. Im Rahmen ihrer „Dance of Death“-Tournée kommt die britischen Heavy Metal-Legende nun mit einer beeindruckenden, zweistündigen Bühnenshow und allen großen Hits, einer mit über 150 Gold- und Platin-Auszeichnungen geadelten Karriere, nach Stuegart.

07.12.2006 in der Schleyer-Halle, Stuttgart
50,80 - 54,25 Euro, Beginn 20 Uhr



DMX

DMX zieht es über den großen Teich, um in old Europe sein neuestes Album „Year Of The Dog, Again“ und die Auskopplung „Lord Give Me A Sign“ zu promoten. Der Dark Man X legt nun offiziell seinen altbekannten Namen aus religiösen Gründen ab und wird zukünftig unter „The Dog“ in den Plattenläden zu finden sein. Das liegt mitunter an seiner Liebe zu Hunden, speziell zu seinem Pitbull Boomer. Der Liebling des damals noch kleinen DMX wurde überfahren und lebt auf dem Rücken des Rappers als Schriftzug „One Love Boomer“ weiter. Auch seinem Musikstil bleibt DMX aka Earl Simmons treu. Für Freunde des Ruff Ryders-Style das Must im kommenden Herbst! You wan' it, come an' get it! jan

05.11.2006 im Messe Congresszentrum B, Stuttgart | 17,25 Euro, Beginn 20 Uhr



FARIN URLAUB RACING TEAM

Der Beginn einer neuen Ära! Farin Urlaub Solo war gestern, das Farin Urlaub Racing Team ist die Zukunft. Bereits auf seiner letzten Live-Scheibe stellte der blonde „Arzt“ sein Racing Team vor, jetzt geht er gemeinsam mit ihnen auf Tournee. Unter dem Tourmotto „Heiss! Heiss! Heiss!“ werden Farin und sein Team durch ihr abwechslungsreiches Bühnenprogramm rocken. Neben den üblichen Instrumenten, wird das Racing Team mit vielstimmigen weiblichen Chören, zahlreichen Percussion-Instrumenten sowie mit dem aus Saxophonen, Posaunen und Trompeten bestehenden Bläser-Ensemble beeindrucken.

10.11.2006 im Messe Congresszentrum B, Stuttgart
23,10 Euro, Beginn 20 Uhr



INDIA.ARIE

Sich an die wirklich komplexen und großen Themen zu wagen, das ist eine wahre Herausforderung, vor der viele zurückschrecken. Doch ist es genau das, was Sängerin und Unicef-Botschafterin India.Arie mit ihrem dritten Album „Testimony: Vol. 1, Life & Relationship“ tut. Eine Platte, die sich so gefühlsvoll und beruhigend mit zwischenmenschlichen Beziehungen, Ehrlichkeit, Tiefe und Verletzbarkeit auseinandersetzt, wie man es nur selten erlebt. Eine wohlthuende Ausnahme im hektischen Star-Zirkus der amerikanischen Soulstars und R&B-Pflaumen – Gänsehaut garantiert!

21.11.2006 im Theaterhaus, Stuttgart
34,40 Euro, Beginn 20 Uhr



CLUESO

Clueso ist Liedermacher, Rapper, Texter, Produzent und Bandleader in einer Person - ein kreativer Kopf der ständig Input und Output braucht. Nun hat der Erfurter Reimkünstler sein neuestes Album veröffentlicht, in welchem er sich frech bei alle Genres bedient, aber durch seine Stimme und den charakteristischen Band-Sound den roten Faden beibehält. Ein Album, dass er an seinem letzten Tourtermin in der Röhre Stuttgart präsentieren wird und das seine Hörer in eine Welt voller spannender Perspektiven und verträumter Details entführen wird.

25.09.2006 in der Röhre, Stuttgart
17,25 Euro, Beginn 20 Uhr

Vorverkauf:
Interpool (LB), Ratzer, Second Hand Records, Wom

16.11.2006
21.00



CON SOLE



ROCKER 33

Heilbronner Strasse 7 Stuttgart
www.rocker33.com



Ab 18. Oktober
am Kiosk

BRAVO

ne-yo

"So Sick"-Tour

SPECIAL GUEST:

LUCRY

IN MY OWN WORDS
Das Album inkl. der Hits
SO SICK, SEXY LOVE & STAY
jetzt im Handel! www.ne-yo.de

rap.de Bounce eventim DAP & NEWSTAR GMBH

www.neyoworld.com

03.11.2006 Pforzheim – CongressCentrum

04.11.2006 Köln – E-Werk

05.11.2006 Frankfurt – Jahrhunderthalle

Bundesweite Ticket-Hotline: 0 18 05 - 570 000 (0,12 Eur./Min.)

Tickets an allen bek. Vorverkaufsstellen erhältlich und unter www.eventim.de



Shepard Fairey aka Obey Giant

Shepard Fairey ist die wahrscheinlich berühmteste und einflussreichste Ikone der Street Art: Mit seinem Projekt Obey Giant hat er unzählige Künstler beeinflusst, den Mainstream unterwandert und öffentlichen Raum auf eine Art und Weise für seine unterschwelligen Botschaften benutzt wie noch niemand zuvor. Nun erscheint dieser Tage der großartige Kunstband „Supply & Demand“, der sich mit dem Schaffen von Fairey auseinandersetzt. Steve Heller sprach mit dem „Schöpfer des Giganten“ über sein Projekt und seine Ambitionen.

Es ist nun 17 Jahre her seit Obey Giant auf dem „Radarschirm“ erschienen ist und du als Designer sowie mit deinen unternehmerischen Aktivitäten berühmt-berüchtigt wurdest. Hattest du damals schon in Betracht gezogen, was das alles für eine Wirkung auf die Leute haben könnte?

1989, als ich damit anfang und die Obey Giant Campagne aus einem einzigen Aufkleber mit dem Spruch "Andre the Giant has a Posse" bestand, dachte ich, der Unfug dauert ein paar Wochen. Zuerst war mir nur die Reaktion meiner Freunde von der Kunstschule und vom Skateboarden wichtig. Dass nun ein großer Teil der Öffentlichkeit die Aufkleber nicht nur wahrnimmt, sondern sich Gedanken über deren Bedeutung macht, habe ich nicht erwartet. Als ich die Reaktionen bemerkte und die soziologischen Kräfte beobachtete, die am Werke sind, wenn man den öffentlichen Raum nutzt und dort ein sehr auffälliges aber mehrdeutiges Bild einbringt, dachte ich, dass hier Potential existiert, um ein Phänomen zu kreieren. Zu der Zeit war mein Denken rein hypothetisch, da ich nicht die Mittel hatte, um eine „Bild-Sättigung“ über meine Heimat Rhode Island hinaus zu erreichen. Ich wurde von der Idee besessen, das Bild weiter zu verbreiten, und war überrascht, wie viele Leute bereit waren, die Aufkleber in anderen Städten zu verteilen. Ich glaube in einer Gesellschaft, die von den Symbolen der Grossunternehmen beherrscht wird, macht es vielen Leuten Spaß, am „Programm zu fummeln“. Die Aufkleber waren eine Art rebellischer Sand im Getriebe, eine Störung der Semiotik des Konsums. Etwa nach fünf Jahren waren sie so weit verbreitet, dass die nationalen Medien Notiz nahmen. Für mich war der Coup zu dem Zeitpunkt ein Erfolg. Heutzutage, da ich T-Shirts und Posters verkaufe, meinen manche Leute das ganze Projekt sei dadurch entleert. Ich glaube aber, dass viele Leute keine Ahnung haben, wie viel Geld es kostet, Aufkleber und Poster zu produzieren, die letztendlich der Straße geopfert werden.

Warst du überhaupt politisch motiviert als du anfangst Obey zu produzieren? Glaubtest du, dass Obey irgendwelche politische Resonanz verursachen würde?

Tatsächlich habe ich Obey Giant am Anfang überhaupt nicht als politisch betrachtet. Auf dem College hatte ich an Konzepten gearbeitet, die sich unter anderem um Machtmissbrauch der Staatsgewalt, Rassismus und unser Rechtssystem drehen. Obey's politische Perspektive sah ich indes als „the medium is the message.“ Wenn etwas illegal in den öffentlichen Raum gestellt wird, ist es schon der bloße Akt, der dies politisch macht. Meine Hoffnung war, dass die Leute, die sich fragen, was denn Obey Giant zu bedeuten hat, in Folge auch all die anderen Bilder und Symbole hinterfragen würden, mit denen sie im öffentlichen Raum konfrontiert sind.

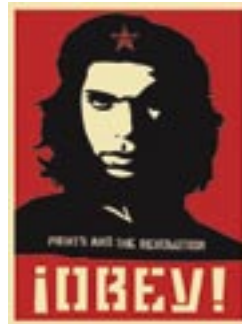
Ein Teil von Obey's Reiz ist seine Mehrdeutigkeit. Es ist eine Orwell'sche Qualität in dieser „Big Brother Figur“, die im Kontrast steht zu dem Humor des ulkigen Andre-Gesichts. Meinst du, dass diese Art von Mehrdeutigkeit der Sache gedient hat?

Ja, ich glaube die Mehrdeutigkeit Obey's hat gut funktioniert. Obey hat die Leute berührt, weil sie nicht recht wussten was das Ganze zu bedeuten hat. Diese Mehrdeutigkeit hat eine Debatte über Obey's Absichten ausgelöst und eine Menge Probleme auf den Tisch gebracht, die man nicht diskutiert hätte, wenn Obey klassifizierbar und beliebig ignorierbar gewesen wäre. Meiner Meinung nach findet die Obey-Ikone eine gute Balance zwischen albern und unheimlich, humorvoll und monolithisch. Menschen aus vielen Bereichen, vom Anarchisten bis zum Präsident der Amerikanischen Bundesbank, haben Interesse an meiner Arbeit gezeigt, und ich denke je unterschiedlicher die Zuschauer sind, desto mehr Potential ist für interessante Dialoge vorhanden.

Meine Hoffnung, war, dass die Leute auch all die anderen Bilder und Symbole hinterfragen, mit denen sie im öffentlichen Raum konfrontiert werden.

Wie entscheidest du, was oder wen du mit deinen Aufklebern und Postern attackierst, und an welchen Stellen sie erscheinen?

Ich treffe solche Entscheidungen mit gesundem Menschenverstand. Ich bin aktiver Street Artist geworden, weil ich denke, dass der öffentliche Raum die einzige Option für freie Rede und Ausdruck ohne Bürokratie bietet. Als Steuerzahler bin ich der Meinung, dass öffentliches Eigentum zu meiner Verfügung stehen sollte, solange ich keine Verkehrs- und Straßenschilder überklebe. Ich verwende die Rückseite von Straßenschildern, Stromkästen und Zebraustreifenkästen. Ich versuche, so respektvoll wie möglich mit Privateigentum umzugehen. Meistens bringe ich meine Bilder nur an leer stehenden und schon gebombten Häusern oder auf Bauzäunen an. Meiner Meinung nach ist Street Art das gleiche wie Redefreiheit: mir ist es lieber, ab und zu mal was hören oder sehen zu müssen was mir nicht passt, als mich überhaupt nicht ausdrücken zu dürfen, nur weil manche Leute meine Art des Ausdrucks offensiv finden könnten. Meine Erfahrung ist, dass eine schweigende Mehrheit existiert, die eine viel aufgeschlossener Einstellung zu Street Art hat als uns die offiziellen Organe glauben machen wollen.



Stichwort Mehrdeutigkeit: wie vereinbarst du dein Geschäft, das einige Grossunternehmen als Kunden hat, mit deiner Street Art? Ist das der Robin Hood Effekt?

Ja, ich betrachte meine Innen/Außen-Strategie gegenüber Unternehmen tatsächlich als eine Art Robin Hood Effekt: Ich nutze ihr Geld, was zu meinem Geld wird, um Aufkleber, Poster, Schablonen usw. zu produzieren. Diese Strategie ist allerdings das Resultat meines Anerkennens der Realität der Dinge. Eine der unangenehmen Realitäten, welche dieses Projekt für mich hervorgebracht hat, ist die Unvermeidbarkeit der Angebot-und-Nachfrage-Ökonomie in einer kapitalistischen Gesellschaft. Ich will versuchen es zu erklären, aber muss hervorheben, dass ich an einen Kapitalismus, bei dem man die schlechten gierigen Elemente kontrolliert, glaube. Ich habe beschlossen als Grafiker zu arbeiten, um meine künstlerischen Fähigkeiten zu verfeinern und gleichzeitig genug Geld zu verdienen, um noch mehr Obey Giant Material in den öffentlichen Raum zu pumpen, was ich wahrhaftig subversiv finde. Diese Finanzierungsmethode meiner Kampagne sichert, dass die Inhalte Obey's nicht von den Kräften des Kunstmarktes diktiert werden. Überdies ist es mir gelungen, manche Unternehmen zu überzeugen, dass sie in die Kulturen investieren, die sie auszubeuten versuchen. So etwas wie eine symbiotische Beziehung zwischen den Erschaffern und den Erntenden einer Kultur.

Du leitest dein eigenes Geschäft, und somit kontrollierst du, wie viel passiert, aber was ist deine eigene Definition von „Ausverkauf“? Wo ist die Grenze – sozusagen bis hier und nicht weiter – bezüglich Ausverkauf?

Für mich ist Ausverkauf, wenn man Dinge nur für das Geld tut, ohne sich um die Konsequenzen für die Integrität zu sorgen. Obgleich man auch sehen muss, dass Geld Freiheit bedeutet. Für manche ist es die Freiheit, sich Koks und Autos kaufen zu können. Mir geben meine Design-Einkommen die Freiheit, meine Propaganda zu produzieren und in andere Städte zu reisen, um sie dort anzukleben.

Ich weiß, du bist immer mittendrin und schon des Öfteren in verschiedenen Städten wegen illegaler Aktionen verhaftet worden. Das ist bewundernswert, trotzdem muss ich fragen: ist es die Sache wert? Mit anderen Worten, ist da ein messbares Resultat, und wenn ja, was ist es?

Nun, ich gebe Geld aus und nehme die Risiken in Kauf, weil ich es will und ich habe nicht das Gefühl, dass mir irgendeiner etwas schuldig ist. Es ist es wert wegen des positiven Feedbacks, das ich von den Leuten erhalte. Viele Leute fühlen sich machtlos und mein Ziel ist es zu zeigen, dass auch ein Einzelner einen Effekt haben kann, sogar mit limitierten Mitteln. Ob es sich den Leuten als Street Art, Magazin oder Rock Band offenbart, meine Hoffnung ist, Do-It-Yourself-Ethiken zu fördern. Solche Dinge sind schwer messbar bis ein gewisser Punkt erreicht ist, aber ich habe zufriedenstellende Resultate gesehen.

Im Augenblick produzierst du entschlossener offenkundige politische Mitteilungen. Ist die kommende Wahl und der mehr und mehr von Misserfolgen

geplagte Krieg im Irak Ihre Inspiration? Kann „Obey“, also „Gehorche“, was jedenfalls so klingt als könnte es das Mantra dieser Regierung sein, in dieser Umgebung funktionieren? Oder hast du dich für eine mehr polemische Ausrichtung als Strategie entschieden?

Ich habe eigentlich immer gedacht, dass das Kommando „Obey“ die Leute dazu bringt, exakt das Gegenteil davon zu tun oder wenigstens Gehorsam in Frage zu stellen. Ein großer Teil meiner Arbeit, sogar vor der Bush Regierung, behandelte Diktatoren und die Konsequenzen blinden Gehorsams für die Öffentlichkeit. Das Schöne ist, dass die

meisten Leute intuitiv begreifen, dass mein Projekt Autorität in Frage stellt. Der Grund dafür, dass ich so direkt und unverhohlen politisch bin, ist, dass ich glaube, dass wir uns in einer Krise befinden und keine Zeit verloren werden darf, Leuten zu

erlauben, große Macht über Autorität, übermäßigen Konsum und die Kontrolle öffentlichen Raumes zu haben in dem Grade, wie es ihnen gerade passt. Mein Ziel ist, dass Leute in Zukunft genauer hinschauen, so dass Politiker wie Bush chancenlos bleiben, weil die Leute nicht auf seine Angst-mache hereinfallen. Wahrscheinlich werde ich mit Postern weitermachen wie „More Military Less Skools“, weil sie niemanden speziell angreifen sondern eine Mentalität. Wenn man Individuen attackiert ist das wie eine Verfolgungsjagd – ich bin mehr für vorbeugende Medizin.

Danke für das Interview!

„Supply and Demand. The Art of Shepard Fairey“ erscheint im Verlag Ginko Press. ISBN: 1584232447



JEDE SAISON AUFS NEUE ZERBRECHEN SICH MODESCHÖPFER DIE KÖPFE DARÜBER, MIT WELCHEN AUSGEFALLENEN KREATIONEN MAN DIE VERWÖHNTE KUNDSCHAFT NOCH ÜBERRASCHEN KANN. DAS „WHO IS WHO“ DER MODESZENE UND ALLE, DIE MEINEN DA-ZUZUGEHÖREN, ENTSCHEIDEN DANN ANSCHLIESSEND MIT DER FACHPRESSE ÜBER AUFTIEG ODER FALL EINES DESIGNERS BZW. EINES LABELS.

DAMIT IHR PERFEKT GEKLEIDET UND OHNE GROSSEN „FAUX PAS“ DURCH DIE HERBST-/WINTERSAISON 06/07 KOMMT, HABEN WIR MIT SIEBEN LEUTEN, WELCHE DIE STUTTGARTER MODESZENE MASSGEB- LICH BEEINFLUSSEN, GESPROCHEN...



Modetalk

BILDER: RPG-PHOTO.DE

Frank Zentler

Geschäftsführer | Geschwisterliebe | www.geschwisterliebe.be

Welche modischen Überraschungen halten uns die Designer für die Saison Herbst/Winter 06/07 bereit und was hältst Du davon?

Viele Kollektionen orientieren sich vor allem an den 60ies und 80ern. Die Jeans sind weiterhin eng und eher „schlicht“ gehalten, Schuhe sind eher spitz und zum Teil mit Lack. Auch Westen und Hosenträger sind immer noch im Trend. Mir persönlich gefällt der Stil der kommenden Saison gut und ich trage ihn auch selbst sehr gerne.

Dein „favourite“ Label bzw. Designer für Herbst/Winter 06/07?

Als Label beeindruckt mich im Moment am meisten Dior Homme im High Fashion Bereich und bei den „Newcomern“ April 77 aus Paris, die unheimlich energiegeladene Mode machen. Viele andere kleine Jungdesigner aus London, z.B. Paul's Boutique, find ich auch super.

Wie würdest Du Deinen eigenen Stil beschreiben?

Ich weiß selber gar nicht so genau, was mein Stil ist. Ich trag eigentlich alles, was mir gefällt und in dem ich mich wohl fühle. Ich steh einfach vorm Schrank und merk dann, auf was ich heut Lust habe.

Das absolute „no go“ für Herbst/Winter 06/07?

Ich denke jeder hat seine Vorlieben und Abneigungen was Mode betrifft. Und da Geschmäcker ja bekanntlich verschieden sind, sollte man keine allzu große Kritik ausüben. Ich finde allerdings, dass keiner etwas tragen sollte, weil es „alle“ tun oder grad „in“ ist, sondern weil man sich darin wohl fühlt.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit:

Es kommt zwar darauf an wo genau ich hingehe, aber meistens sind meine alten weißen Nike Air Force One, irgendein paar Swear-Schuhe aus meiner Sammlung, meine April 77-Jeans, die alte 501 und ein paar Vintage- und Charles of London-Tees mit dabei.



Uwe Maier

Geschäftsführer / Mit-Inhaber
Bungalow | www.bungalow-stuttgart.de

Welche modischen Überraschungen halten uns die Designer für die Saison Herbst/Winter 06/07 bereit und was hältst Du davon?

Der Schwerpunkt der kommenden Saison liegt auf Qualität, Verarbeitung und hochwertigen Materialien. Perfekte Passformen und smarter Stil liegen im Trend und gehören auch zum Konzept von Bungalow.

Dein „favourite“ Label bzw. Designer für Herbst/Winter 06/07?

Ganz klar das Label Bottega Veneta und Designer Tomas Maier.

Wie würdest Du Deinen eigenen Stil beschreiben?

Modisch und doch zurückhaltend.

Das absolute „no go“ für Herbst/Winter 06/07?

Zunächst ist alles einmal ein absolutes „no go“ was den eigenen Stil verändert und verkleidet wirkt. Aber auch laute Farben und Drucke jeglicher Art sind kommende Saison absolut out.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit:

Auf alle Fälle ein Martin Margiela-T-Shirt in weiß, ein Joy For Toy-Cashmere-Sweatshirt und eine Röhren-Jeans von Acne. Auch meine kaffeebraunen Santoni Velour-Stiefel, ein Cashmere-Schal von Roda und ein Bottega Veneta Lederblouson dürfen keinesfalls fehlen.



Winni Klenk

Inhaber
Abseits | www.abseitsgermany.com

Welche modischen Überraschungen halten uns die Designer für die Saison Herbst/Winter 06/07 bereit und was hältst Du davon?

Doppelreier und Westen werden bei Herren wieder ganz modern, um nur ein Beispiel zu nennen. Auch Sportliches kommt wieder in den Trend und alles wird wieder bunter und fröhlicher. Eine Überraschung ist sicherlich die Rückkehr der Baggy Hose, zumindest ansatzweise.

Dein „favourite“ Label bzw. Designer für Herbst/Winter 06/07?

Auf jeden Fall Balenciaga und auch die Hauptlinie von Alexander McQueen. Auch sensationelle Schnitte und Schneiderkunst, wie auch hochwertige Materialien beeindruckt mich.

Wie würdest Du Deinen eigenen Stil beschreiben?

Immer auf der Suche nach Veränderung. Ich glaube ich bin nur höchstens 10 Minuten im Jahr mit mir zufrieden.

Das absolute „no go“ für Herbst/Winter 06/07?

Seven Jeans sind ein absolutes „no go“, genauso wie Billigfummel und jegliche Art von Polyester.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit:

Auf alle Fälle das Kicker-Sportmagazin, einen Ball und Schienbeinschoner! Klamottentechnisch Prps Jeans, ein Pringle Sakko, D2 Schuhe und passende D2 Shirts sowie Neil Barrett Stiefel.



Horst Wanschura

Inhaber
Horst Wanschura | Kronprinzstraße 28

Welche modischen Überraschungen halten uns die Designer für die Saison Herbst/Winter 06/07 bereit und was hältst Du davon?

Zum einen die frackartigen Jacken von vielen Designern, welche die Outfits je nachdem in eine barocke oder Zigeuner-/Musketiere-Richtung anmuten lassen. Zum anderen tolle Kombinationen aus dicker Wolle, Spitz, Taft und Leder.

Dein „favourite“ Label bzw. Designer für Herbst/Winter 06/07?

Meine favorisierten Designer sind unter anderem John Galiano (Dob/Haka), Junya Watanabe und Rick Owens.

Wie würdest Du Deinen eigenen Stil beschreiben?

Mein Stil ist ausgefallen, avantgardistisch, individuell, zeitlos und sehr international.

Das absolute „no go“ für Herbst/Winter 06/07?

Polo Shirts und Gold Glitzer, dass ist ein absolutes „no go“.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit:

Kleine knappe Waschllederjacke, dazu ein Langarm-Shirt und ein Top in feinsten Baumwollqualität. Für meine weibliche Begleitung einen ausgestellten Seidenfetzen-Rock von Rick Owens sowie Muskettierstiefelette mit halbhohen Absätzen von John Galiano. Ebenfalls mit dabei ist mit Sicherheit eine Altlleder-Tasche von Jas M.B und ein ratziger Tweedmantel von Junya Watanabe.



Aydin Yildis

Inhaber
La Rue | www.la-rue.net

Welche modischen Überraschungen halten uns die Designer für die Saison f/w 06/07 bereit und was hältst Du davon?

Röhren-Hosen setzen sich in dunklen Waschungen durch. Absolut sensationell wie ich finde!

Dein „favourite“ Label bzw. Designer für Herbst/Winter 06/07?

Ganz klar: Just Cavalli, Patrizia Pepe und Costume National. Das sind die absoluten Favoriten!

Wie würdest Du Deinen eigenen Stil beschreiben?

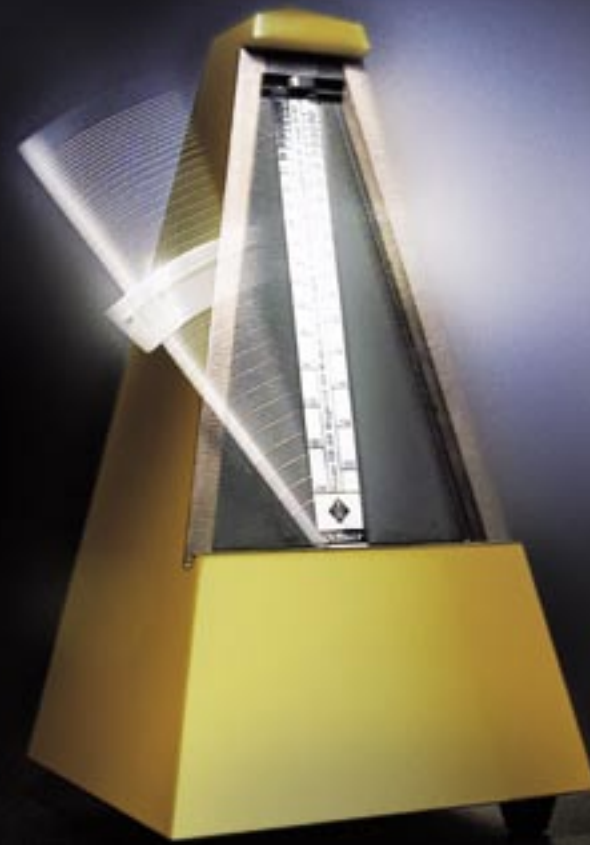
Ein Mix aus Patrizia Pepe und Just Cavalli. Schlicht und geradlinige Formen, kombiniert mit animalischen Prints mit durchdachten Akzenten.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit:

Definitive „no gos“ sind diese Saison Bootcut-Jeans, in Stone- und Used-Optiken.

Ich packe meinen f/w Koffer und nehme mit:

Ich nehme auf jeden Fall meine Röhrenjeans von Adriano Goldschmied und meine Belstaff-Jacke. Auch mit an Bord kommen meine Moma Boots, ein Schal oder eine Kappe von D&G und ein Gürtel von Just Cavalli.



Wir sind auf 10-Minuten-Takt eingestellt.

Garantiert. Das heißt: Ganz gleich, an welcher Innenstadt-Haltestelle Sie auf uns warten – Sie tun das montags bis freitags von 7.00 bis 19.00 Uhr nicht länger als 10 Minuten. Wenn Sie es jetzt ganz genau wissen wollen, erhalten Sie in unseren Kundenzentren Ihre persönliche Partitur – natürlich kostenlos. Noch ein guter Grund für eine Testfahrt, nicht wahr?



Stefan Kalbfell

Inhaber
Ave | www.ave-anziehsachen.de

Welche modischen Überraschungen halten uns die Designer für die Saison Herbst/Winter 06/07 bereit und was hältst Du davon?

Hosentechnisch kommen cleane Jeans und schmale Hosen bzw. Jeans wieder ganz groß raus. Simple Go-Styles und lange weitere Oberteile gehören sicherlich auch zu den modischen Überraschungen der kommenden Saison.

Dein „favourite“ Label bzw. Designer für Herbst/Winter 06/07?

Dior Homme, Acne Jeans und Nike Edge sind meine absoluten Favoriten.

Wie würdest Du Deinen eigenen Stil beschreiben?

Mein Stil ist einfach unbeschreiblich :)

Das absolute „no go“ für Herbst/Winter 06/07?

Verrissene Jeans sind absolut out und ein wahres „no go“.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit:

Eine Flasche Bois D'Argent Parfum von Dior Homme und zum privaten Vergnügen einen Paul Smith Fußball.

Tina Josenhans

Inhaberin
Best. | www.best-store.de

Welche modischen Überraschungen halten uns die Designer für die Saison Herbst/Winter 06/07 bereit und was hältst Du davon?

Was wir hier im Best. super finden sind Röhrenhosen, XXL-Pullis, dazu Accessoires wie breite Gürtel, Schals oder coole Boots. Auch Lack- und Rot-Töne sind wieder ganz groß im Kommen.

Dein „favourite“ Label bzw. Designer für Herbst/Winter 06/07?

Unter anderem gehören La petite Saloppe, Diana von Fürstenberg und Missioni zu meinen Favoriten.

Wie würdest Du Deinen eigenen Stil beschreiben?

Mein Stil ist klassisch und unkompliziert. Ich liebe Jeans, weiße Hemden, Boots und tolle Mäntel.

Das absolute „no go“ für Herbst/Winter 06/07?

Absolute „no gos“ sind Jeans mit Schlag und bauchfreie Oberteile. Auch die Farbe „Türkis“ und Totenköpfe, sei es als Aufdruck oder als Accessoire, sind absolut out.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit:

Mit Sicherheit ein gutes Buch und meinen iPod. Zum Anziehen eine Slim Jeans Black oder Dark Blue, weite, lange Pullis in dunklen Farben wie z.B. schwarz oder grau und viele weiße Hemden und T-Shirts. Als Accessoires nehme ich auf jeden Fall noch breite Gürtel und Missoni-Schals mit. Nicht zu vergessen, sofern sie in den Koffer passen sollte, meine Tochter!



BUDDHA BAD



Das exotische Chillout & Wellness Highlight

Samstags, 21 - 2 Uhr
in den Schwabenquellen



Shisha Lounge, Sanfte Musik, Lichtinstallationen,
Hängematten, Cocktails, Whirlpools, Dampfbäder,
Saunen, Kerzenlicht, Massagen uvm.



SCHWABEN  QUELLEN
Das Sauna- und Vitalbad

SchwabenQuellen, Plieningerstrasse 100, 70567 Stuttgart, Tel: 0711 725253
www.vitaparc.de

Patricia:
 Jeans 7 FOR ALL MANKIND 229 Euro
 Bluse DIANE VON FURSTENBERG 179 Euro
 Cashmere-Jacke SIMPLE KNITWEAR 519 Euro

Erhältlich bei Best.

Ellen:
 Kleidchen MISSONI 1.049 Euro
 Stiefel (evita shoes) 199,95 Euro
 Brille MISSONI (sichtbar) 140 Euro

Erhältlich bei Best.

Igor:
 Jeans ACNE 200 Euro
 Shirt HVANA 235 Euro
 Schal RODA 255 Euro

Erhältlich bei Bungalow

Ausblicke

Photos: Daniel Stauch (www.danielstauch.com)
 Styling: Fidan Boran
 Haare: Walter Seewald (CAPELLI Group)
 Make-Up: Andrea Grabher

Models: Ellen Kächele
 Patricia Razewski
 Jeanina Pereira
 Igor Poliski
 Fabian Kraft (alle Brody Models)

Dank geht an Markus (Brody) Brodbeck von Brody Models
 für seine Unterstützung und an Mark Wiederoder für
 seinen 66er Ford Mustang Fastback!

Fabian:
Hose DOLCE & GABANNA 400 Euro
Pullover MAISON MARTIN MARGIELA 325 Euro

Erhältlich bei Bungalow

Ellen:
Jeans TRUE RELIGION 199 Euro
Gürtel B.JUNGLE 119 Euro
Langarm-Shirt C&C CALIFORNIA 89 Euro
Top C&C CALIFORNIA 59 Euro
Jacke PEUTEREY 449 Euro
Brille REIZ (sichtbar) 290 Euro

Erhältlich bei Modehaus Fischer

Patricia:
Mini DUNDOP 169 Euro
Gürtel B.JUNGLE 99 Euro
Langarm-Shirt C&C CALIFORNIA 69 Euro
Shirt C&C CALIFORNIA 99,90 Euro

Erhältlich bei Modehaus Fischer



Zocken oder verbocken unter 01378/903390* mit:

DISPO-DIETER

ER ZAHLT DEINE RECHNUNG.
ABER DU WIRST IHN HASSEN.

www.dispo-dieter.de

Anschalten,
Anrufen,
Abkassieren bei:

bigFM

Jeanina:

Rock HUGO BOSS 299,90 Euro
Bluse HUGO BOSS 89,90 Euro
Blousson HUGO BOSS 379,90 Euro
Stiefel BELLSTAFF 489,90 Euro

Igor:

Jeans ADRIANO GOLDSCHMIED 209,90 Euro
Pullover FRED PERRY 169,90 Euro
Brille PAUL FRANK (sichtbar) 140 Euro
Uhr RED MONKEY (von Hofen) ca. 300 Euro

Ellen:

Jeans ADRIANO GOLDSCHMIED 229,90 Euro
Stickjacke JUST CAVALLI 369,90 Euro
Tasche BELLSTAFF 379,90 Euro

Erhältlich bei La Rue



Jeanina:
Kleid ANNA SUI 319 Euro

Fabian:
Jeans DSQUARED2 310 Euro
Shirt DSQUARED2 119 Euro
Jacke DSQUARED2 998 Euro

Erhältlich bei Absents



Ellen:
Rock DSQUARED2 619 Euro
Body DSQUARED2 675 Euro
Weste DSQUARED2 569 Euro
Stiefel PATRIZIA PEPE 549 Euro

Igor:
Hose von ALEXANDER MC QUEEN 259 Euro
Hemd NEIL BARRETT 219 Euro
Mantel UNCONDITIONAL 799 Euro

Erhältlich bei Absents



Igor:
Hose COSTUME NATIONAL 219 Euro
Rolli COSTUME NATIONAL 219 Euro
Trench COSTUME NATIONAL 969 Euro
Stiefel COSTUME NATIONAL 299 Euro

Ellen:
Jeans ACNE 189 Euro
Shirt ED HARDY (Geschwisterliebe) 99 Euro
Jacke DRYKORN 359 Euro
Sneaker Nike 139 Euro
Brille Tom Ford (sichtbar) 288 Euro

Erhältlich bei ave

Fabian:
Jeans ACNE 199 Euro
Shirt NUDIE 65 Euro
Sacko FLIPPA K 329 Euro
Schuhe DIOR HOMME 299 Euro

Jeanina:
Jeans EVISU 229 Euro
Top VANESSA BRUNO 119 Euro
Blazer ACNE 349 Euro
Sneaker NIKE 99 Euro

Erhältlich bei Ave

Jeanina:
Rock BLUTSGESCHWISTER 69 Euro
Top BLUTSSCHWISTER 37 Euro
Pumps FRIIS & COMPANY 59 Euro
Tasche BLUTSGESCHWISTER 59 Euro
Schal BLUTSGESCHWISTER 53 Euro

Fabian:
Jeans EVISU 219 Euro
Shirt ED HARDY 99 Euro
Schuhe DIOR HOMME (ave) 299 Euro

Igor:
Jeans NUDIE 129 Euro
Shirt ILLUSTRATED PEOPLE 49 Euro
Schuhe SWEAR 149 Euro

Ellen:
Jeans APRIL 77 149 Euro
Top CHARLES OF LONDON 109 Euro
Pumps (stylists' own)
Tasche FRIIS & COMPANY 39 Euro
Handschuhe FRIIS & COMPANY 29 Euro

Erhältlich bei Geschwisterliebe



sichtbar



Sophienstraße 15 | 70178 Stuttgart | 0711 . 607 98 81



YEANS
HALLE
YH

Für echte Männer:
CAT+G-STAR
RAW Collections
presented by Yeans Halle

Igor:
Hose JOHN GALLIANO 598 Euro
Shirt JOHN GALLIANO 545 Euro

Ellen:
Rock JUNYA WATANABE 498 Euro
Sakko JUNYA WATANABE 1.325 Euro

Jeanina:
Hose SHARE SPIRIT 645 Euro
Jacke ISSEY MIYAKE 1.790 Euro

Fabian:
Hose RICK OWENS 649 Euro
Pullover RICK OWENS 325 Euro
Lederjacke RICK OWENS 1.590 Euro

Erhältlich bei Horst Wanschura

Model 1
Rock JUNYA WATANABE 498 Euro
Sakko JUNYA WATANABE 1.325 Euro

Igor:
Hose RICK OWENS 649 Euro
Zipper RICK OWENS 345 Euro

Erhältlich bei Horst Wanschura

Ende.

B. JUNGLE GÜRTEL 119,-



FRIDA STIEFEL 229,-



PARAJUMPERS BLOUSON 589,-
ED HARDY SHIRT 79,90
ED HARDY ROCK 159,90,-
B. JUNGLE GÜRTEL 119,-



ED HARDY SWEAT-JACKE 159,90
ACNE-JEANS JEANS 239,-



GEORGE GINA & LUCY TASCHE 99,90



FISCHER

STUTTGART

KÖNIGSTRASSE 19B · 70173 STUTTGART · FON 07 11/2 25 87-0 · WWW.MODEHAUS-FISCHER.DE

Das Sonderthema und das komplette
Programm-Booklet zur „stuttgarter
kulturnacht“ im Stadtmagazin LIFT 10/06.
Ab 27.9. am Kiosk.

Anzeige Maisch & Queck

stuttgarter
kulturnacht
die bus-tour zu musik theater film partys und mehr

nur in dieser nacht: kultur
pur erleben. 500 stunden
highlights an rund 70 orten

Sa 21. Oktober 19-2 Uhr

www.stuttgarter-kulturnacht.de

LASSEN SIE IHRE PUBLIKATION
PROFESSIONELL UND GEWISSENHAFT
VON UNS VERTEILEN!

www.flyertyre.de

∞ HIRE YOUR FLYERTYRE! ∞

VERTEILUNGSGBIETE:

STUTT GART • REUTLINGEN • TÜBINGEN
ESSLINGEN • LUDWIGSBURG
AUCH BUNDESWEIT MÖGLICH!

**ANGEBOT
DER SAISON:**
FLYER A6 MAX. 5.000 ST.
KOMPLETTES GEBIET
FÜR 75 EURO NETTO
AUSLAGE + IN 100
EIGENE DISPLAYS!

- FLYER
- PROGRAMMHEFTE
- SZENEMAGS
- LIFESTYLEMAGAZINE
- UND UND UND

**VERTEILER
GESUCHT**

K-MEDIA PROMOTIONS
WALDENSERSTR. 1 • 75038 GROSSVILLARS
TEL.: 07045 - 309419 • FAX.: 07045 - 201521
MOBIL.: 0172 - 7622585 • WWW.FLYERTYRE.DE



grand sport
DER SPORTARTIKELAUSTRÜSTER

Frottesana
Vertriebsgesellschaft
Urachstraße 45 | 70190 Stuttgart
www.grandsport.de | vertrieb@grandsport.de



HUGO BOSS BOSS SELECTION

Der Duft erhält durch die Aromen von Geranien und Zedernblättern, durch Sternanis und Petitgrain einen klar männlichen Charakter und einen leicht würzigen Kick | 50ml – 48 Euro | www.bossfragrances.com

MISS SIXTY ELIXIR

Mit dem fruchtig-orientalischen Duft verführt das Miss Sixty Elixir alle Sinne. Das Parfum verleiht eine betörende und fesselnde Aura und lockt jeden, der sich traut, in die Welt der Sinnlichkeit | 30ml - 26 Euro | www.missixty.com



KENNETH COLE REACTION FOR HIM

Reaction for Him ist ein „zitrusfrischer, grüner, holziger“ Duft, mit kontrastreichen, maskulinen Elementen. Der Geruch von Grapefruit, Apfel und Mandarine ist ein wahres Vergnügen für die Sinne. Wir verlosen den Duft 5 mal (E-Mail: winner@reflect.de; Betreff: „reaction“) | 50ml – 35 Euro | www.kennethcole.com



LANVIN RUMEUR

„Rumeur“ verzaubert Dich mit Magnolienblüten, Rosen, Jasmin und Moschus. Ein einmaliger Duft, der die geniale Handschrift des Parfumeurs Francis Kurkdjian trägt und das in einem von Alber Elbaz gestalteten Flakon eingefangen wurde | 15ml – 120 Euro | www.lanvin.com



AGENT POVOCATEUR EAU EMOTIONNELLE

Londons berühmte-berüchtigte und hochexklusive Dessous-Marke steht für knisternde Erotik. Doch auch das Eau de Parfum mit der orientalisch-blumigen Kopfnote ist ein Meisterwerk der Verführungskunst | 50ml – 55 Euro | www.agentprovocateur.com

LANCASTER AQUASENSES

Aquasenses ist ein einzigartiger Mix aus Paradiesbeeren, Pfingstrosen, Sandholz und Bambusblättern. Trotzdem ist es kein normaler Duft, sondern ein ganz neues „Aqua-Universum“ aus Anti-Aging und Wohlfühl | 50ml – 39 Euro | www.lancaster.de



ESCADA INTO THE BLUE

Der neue Duft von ESCADA schafft es, uns in eine positive, lebensfrohe Stimmung zu versetzen. Das blumig-frische Parfum ist seit September erhältlich | 50ml – 47Euro | www.escada.de

reflect
FAVORIT!



DAVID & VICTORIA BECKHAM INTIMATELY BECKHAM

Zwei extravagante Düfte präsentierte das Glamourpaar im September. Der Männerduft überrascht mit einem modernen, holz-würzigen Akkord, einer Mischung aus Muskat und Sternanis. Außergewöhnlich ist auch der Frauenduft mit Orangenblüten, Vanille und einem Hauch von Moschus | 50ml (women) – 34 Euro, 50ml (men) – 26 Euro

Herbstdüfte

UM HEUTZUTAGE GUTE DÜFTE ZU ENTWICKELN, MUSS MAN NICHT DIE GLEICHEN METHODEN WIE GRENOUILLE IN „DAS PARFUM“ ANWENDEN. DIE PARFUMEURE DER NEUZEIT ARBEITEN HAUPTSÄCHLICH MIT NATÜRLICHEN PRODUKTEN AUS DER PFLANZENWELT, SO AUCH BEI UNSEREN HIGHLIGHTS FÜR DEN HERBST.

Einmalig in Stuttgart

nails
&
more

Eberhardstraße 12 - 70173 Stuttgart

Nagelstudio - Kosmetik - Fußpflege - Friseur
Haarverlängerung - Permanent Make-up
Piercingstudio - Einkaufscenter
SCHULUNGSCENTER

NAGELSTUDIO mit 10 Tischen



Auffüllen	35,00 €
French	9,90 €
Lockierung	6,90 €
Trendlackierung	12,90 €
Neumodellage	49,00 €
Naturnagelverstärkung	40,00 €
Frenchmodellage	59,00 €
...und vieles mehr	

PERMANENT MAKE - UP

Augenbrauen Härchen	200,00 €
Augenbrauen	200,00 €
Augenlid oben	170,00 €
Augenlid unten	170,00 €
Lippen	280,00 €
Lippen mit Schattierung	380,00 €
Schattierung	100,00 €



Haarverlängerung

Haarverlängerung
120 Stück 45cm Echthaar
390,00€

reinkommen -
Farbe aussuchen -
drankommen

Schulungsseminare*

Ausbildung zur Naildesignerin 1Monat **500,00 €**

Workshop	80,-
Fußpflege	345,-
Haarverlängerung	800,-
Permanent Make-up	1500,-
*zzgl. gesetzl. MwSt.	



Keine Wartezeiten!

Tel: 0711 6074458 Fax: 0711 6074460

www.nails-and-more.com

www.einkaufen-wie-die-profis.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 bis 20 Uhr Sa. 10 bis 16 Uhr

Design aus Stuttgart

DER SCHWABE AN SICH IST WEIT ÜBER DIE LANDESGRENZEN HIN-AUS FÜR SEINEN ERFINDERGEIST BE-KANNT. UND SO BRODELT AUCH IM KESSEL VON STUTTGART EIN KREATIVES SÜPPCHEN: VOM SCHMUCK, ÜBER MÖBEL BIS HIN ZU FUTURISTISCHEN ARCHITEKTURPROJEKTEN WERDEN HIER WIRKLICH BEEINDRUCKENDE DINGE DESIGNT UND UMGESETZT. WIR ZEIGEN EUCH WER DAHINTER STECKT...



MARKUS JEHS + JÜRGEN LAUB = „JEHS+LAUB“ www.jehs-laub.com

Bei der Aufnahmeprüfung zum Studium in Schwäbisch Gmünd lernten sich die beiden kennen. Von Freundschaft konnte da noch keine Rede sein, immerhin waren sie zu der Zeit Konkurrenten und jeder wollte der Beste sein. Zum Glück erkannte ein Professor, welche Talente da vor ihm saßen und zwang die beiden zur Zusammenarbeit – zum Glück. Nach mehreren gemeinsamen Projekten gründeten Markus Jehs und Jürgen Laub 1995 ihre Firma.

FRITZ HANSEN - LOUNGE CHAIR

Der Loungesessel ist eine sehr spannende Entwicklung, die auf die Wurzeln des skandinavischen Designs zurückgeht. Trotz leichter Konstruktion und geringer Polsterdicke maximalen Komfort zu erreichen, ist eine große Herausforderung. Durch das Aufklipsen der Pads lässt sich der Sessel, ob mit Stoff oder Leder, leicht beziehen.

RENZ - LANE

Sie steht im Fokus des Programms LANE. Gestützt wird die, scheinbar in einem Stück, elegant gebogene Tischplatte durch ein modulares Aufbewahrungssystem. Das Programm kann fast alle Formen der Kommunikation unterstützen: als Schreibtisch, Stehtisch, Rezeption oder Loungetisch. Als Kontrast zu den furnierten Tischen werden die Container hochglanz oder seidenmatt lackiert angeboten.

RICHARD LAMPERT STECKT HINTER „RICHARD LAMPERT“

www.richard-lampert.de

Nach einem Betriebswirtschaftsstudium, u.a. in Paris und London, wechselte Richard Lampert in die Möbelbranche. Seine Liebe zum Design löste häufige Diskussionen mit seinem damaligen Arbeitgeber aus, da ihm im Sortiment der Möbel, die sie führten, immer etwas fehlte. „Da muss doch noch mehr sein“ sagte er zu sich. Getreu dem Motto „Wenn man etwas will, dann muss man es selber machen“ und den nötigen Marketingkenntnissen im Hintergrund gründete er schließlich 1993 seine Firma.

ROLLWAGEN

Das zweite große Thema, dem sich Richard Lampert widmet, ist das Design und die Entwicklung neuer eigener Möbel. Warum noch mehr Tische, Stühle o.ä. designen – gibt es davon noch nicht genug? Nein, denn „jede Zeit will sich selbst interpretieren“, so Lampert. Er will etwas Neues schaffen, etwas Besonderes, sowohl zuhause, als auch fürs Büro geeignet. Wie dieser Rollwagen mit einer Wanne, die alle Bedürfnisse erfüllt und sich von bisherigen Schubladencontainern abhebt. Die Idee stammt von Lampert selbst, umgesetzt wurde das Projekt von Patrick Frey und Markus Boge, zwei Jungdesignern aus Hann.

EIERMANN

Eine Sparte von Richard Lampert sind Designklassiker die nie, oder wie die Eiermann Tischgestelle, nicht mehr hergestellt werden. Das Original „Tischgestell Eiermann 1“ wurde 1953 von Egon Eiermann mit schrägen, in einer Ebene liegenden, Kreuzstreben entworfen. Es definiert sich durch hohen gestalterischen Anspruch, Liebe zum Detail und eroberte sich damit einen Platz im Design-olymp.



■ GIORGIO BOTTEGA & HENNING ERHARDT PLANEN „BOTTEGA + EHRHARDT“

www.be-arch.com

Sowohl Giorgio Bottega als auch Henning Erhardt begannen ihre Karriere im Kessel von Stuttgart. Der eine an der Hochschule für Technik, der andere an der Universität Stuttgart. Beide arbeiteten für diverse namhafte Architekturbüros in Stuttgart, deutschlandweit und im Ausland. Obendrein unterrichteten beide an der Uni Stuttgart als Dozent für Entwerfen und in einigen weiteren Fächern, bis letztendlich 1998 das gemeinsame Architekturbüro bottega + erhardt Architekten gegründet wurde.

SUITE 212

Sie hat zwar mittlerweile schon fünf Jahre auf dem Buckel, dennoch ist die Suite 212 eines der bekanntesten und auch das erste „öffentliche“ Stuttgarter Projekt von bottega + erhardt. Bezeichnend ist der große offene Raum im Erdgeschoss, dessen Weite durch die umlaufende, großflächige Verglasung betont wird und der weit in den Stadtraum strahlt. Ebenfalls von bottega + erhardt: Das Nama in der Calwer Straße!

WECHSELRAUM

Ein historisches Gebäude mit Rundbögen von außen, futuristischem Design im Inneren. Eines der neuesten Projekte war der Umbau eines Lagerraums zur neuen BDA-Geschäftsstelle (Bund deutscher Architekten) mit angegliedertem Ausstellungsraum (Wechselraum) für Architektur im Zeppelin-Carré. bottega + erhardt schafften es, aus einem alten Lagerraum einen stark beruhigten Raum zu schaffen, um nicht von den Ausstellungsstücken abzulenken. Ist keine Ausstellung, so werden die weißen Luken geöffnet und Tageslicht durchflutet den Raum. (Fotograf: David Franck / Ostfildern)

■ LIZZY & PETER JAENSCH LEITEN DIE „PENSION PIROSCHKA“

www.pensionpiroschka.de

Das Projekt Pension Piroshka entstand auf der Suche nach einer neuen Aufgabe. Lizzy Jaensch ist gelernte Schuhdesignerin und ihr Mann Peter Jaensch ist Produktdesigner.

BREZELANHÄNGER „PENSION PIROSCHKA“

Die Idee war die Brezel, die selbst in den USA unter der Bezeichnung „Pretzel“ bekannt ist, als Schmuckstück zu gestalten. Aus einer Auswahl verschiedener handgeformter Bäckerbrezeln wurde das schönste Exemplar ausgesucht und eingescannt. Im Rechner entstand daraus ein 3D-Modell und daraus dann beim Goldschmied ein Wachmodell. Hier werden die Stücke von Hand gegossen und gesäubert. Erhältlich sind bisher: Brezel 925/silber an einer Silberkette für Damen, und Brezel 585/gelbgold an einem Lederband für den Herrn. Vertrieben werden diese übers Internet und ausgewählte Shops, die ebenfalls auf der Homepage zu finden sind.

■ ALEXANDER SEIFRIED STECKT HINTER „UNTERNEHMENFORM“

www.unternehmenform.de

Auf eine Ausbildung zum Schreiner folgte eine Ausbildung mit Schwerpunkt Interior Design bei 3F Design in Stuttgart. Im zarten Alter von 24 Jahren gründete Alex Seifried dann UnternehmenForm und arbeitet seit 1999 an diversen Projekten, u.a. für

Elmar Flötotto, Manufaktur, Mahle Filtersysteme, Louis Vuitton und FelixWolfGruppe sowie im Bereich Gastronomedesign.

UNTERNEHMEN FORM

In den heiligen Räumen der Nesenbachstr. 48 finden Liebhaber von ausgefallenem Design Klassiker von Arfifort, aber auch progressive Marken wie Moooi und viele kleine junge Labels.

CLIMAX INSTITUTES

Das Raumdesign der aktuellen Räumlichkeiten des Climax Institutes stammt aus der Feder von Alex Seifried. Die dunklen Wände lassen den Raum in den Hintergrund rücken. Das Zusammenspiel von Lichtinstallationen, Nebel und Sound umgibt die Gäste und lässt sie tief in den Kellerclub eintauchen.

■ KAI ERTEL UND MATTHIAS FURCH HABEN DEN „PLANZWEI“

www.planzwei.net

Kai Ertel und Matthias Furch gründen im Frühjahr 2002 das Stuttgarter Gestaltungsbüro planzwei in der damals gemeinsamen WG-Küche. planzwei steht für funktionale Möbel und einfache Lösungen. Möbel also, die sich selbst erklären. Die Formensprache von planzwei entwickelt sich aus der Funktion, ist geradlinig und schlicht.

FLACK

...ist ein modulares Sofasystem aus kubischen Einzelteilen, die variabel erweiterbar sind. Die Grundelemente sind so geschlitzt, dass Ablagen oder Rücken- und Armpolster mit einem Handgriff einfach an- und umgesteckt werden können. Zur Zeit wird das 2004 entworfene Sofa „Flack“ gemeinsam mit einem dänischen Möbelhersteller weiterentwickelt. Ab Frühjahr 2007 wird „Flack“ voraussichtlich im Handel erhältlich sein.

SPRIES

Durch Drehen eines Aluminiumkerns werden zwei Esche-Stäbe miteinander verspannt. Die Garderobe wird einfach zwischen Decke und Boden geklemmt, was einem Bohren und Hämmern erspart und das freundschaftliche Verhältnis zur Nachbarschaft bewahrt. Herstellung und Vertrieb über Magazin Warenhandels-gesellschaft www.magazin.com

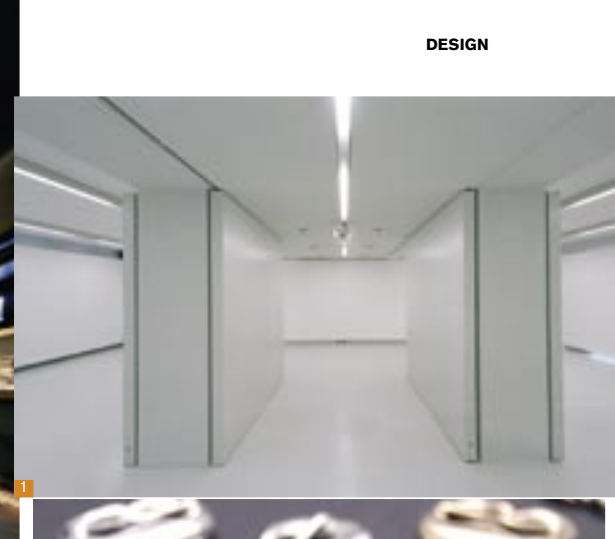
■ FRANZ DIETER REUTTER UND JOCHEN GUTBROD MACHEN „REIZ“ SICHTBAR

www.reiz-limited.net

J. Gutbrod und F.D. Reutter entwickeln seit 1996 Brillenkollektionen, welche in Qualität und Design neue Maßstäbe setzen – Highend Brillen „made in Germany“. Für REIZ ist eine Brille charakterstärkstes Accessoire des Menschen und Ausdruck eines individuellen Lifestyle. Aufgrund der hohen Qualitätsansprüche wird in Deutschland in Kleinserien gefertigt und durch handverlesene Optikpartner vertrieben. Neben Deutschland gibt es weitere Vertriebszentren in Zürich, Paris, Mailand, London, New York und Tokio.

REIZ LIMITED

Zum 10-jährigen Bestehen launcht die Edelbrillenschmiede REIZ LIMITED. Die Sonnenbrillen-Kollektion umfasst vier Designs in jeweils vier ausgewählten Farben, welche alle nach Stuttgarter Szenelocations benannt sind: Dem Bravo Charlie, dem Rocker, dem Rohbau und dem Schocken. Jedes Modell wurde auf weltweit 50 Exemplare limitiert und ist für jeweils 290 Euro erhältlich in der sichtbar Stuttgart.



Gewinnspiel:
Wir verlosen eine der insgesamt
auf nur 200 Stück limitierten
Brillen. Email mit REIZ LIMITED an
winner@reflect.de

Colorpress

Druckvorstufe Offsetdruck Verarbeitung

Alles aus einer Hand,
z.B. Broschüren, Prospekte,
Festschriften, Geschäftsausstattungen,
Plakate, u.s.w.

Colorpress

Druckerei GmbH
Max-Born-Str. 2
72622 Nürtingen
Telefon 0 70 22/73 87 - 0
Telefax 0 70 22/73 87 - 50
ISDN 0 70 22/73 87 - 60
e-mail: fetzer@colorpress.de
www.colorpress.de

Wir verarbeiten
Ihre Daten
direkt vom
Datenträger
z.B. von


Corel DRAW!
PageMaker
InDesign
Quark XPress
FreeHand
Illustrator
Word
Publisher
u.s.w.

 *Repro*
 *Farbscans*
 *Digitalproofs*
 *Filmbelichtungen*
 *Montage*
 *Offsetdruck*
 *Falzen*
 *Heften*



All New Friday im City Department

Jeden Freitag all new
and SPECIAL Partys!!!
**Finest House &
Electro Music**



**Königstrasse 51
Stuttgart - Stadtmitte**

Fr 13. Oktober: GLAMOUR PRIVÉ
Die erfolgreiche House-Veranstaltung präsentiert exklusiv im City-Department:
Rocking J (Glamour Privé Resident) meets
Shawn White (Club Myers Ulm) / Steven Rockz (20Quadrat) / Coco (Live Percussions)
Einlass 21 Uhr // 7,- EUR Eintritt

Fr 20. Oktober: SEX'A'PEAL ... with the one and only Glamour Angels!
Pumpin & Uplifting Housemusic by Jochen Pash (M1, Cream21) / Harald Brisco (HiFiSix Resident)
DJ RougeStarr (Soundcheck / Redlounge) / Franky Lee Jones / Roger Pliskin
Einlass 22 Uhr

Fr 27. Oktober: GROOVETOWN
Einlass 22 Uhr

more Infos & ViP-List
www.City-Department.de

Watch out for new House Department dates on November with
Dirty Passion, Glamour Privé, Sex'A'peal, Groovetown, Stuttgarter Nacht and many more....



Badetage

KALTES, SCHMUDELIGES HERBSTWETTER? AB IN DIE BADEWANNE! WIR HABEN DIE ACCESSOIRES FÜR EINE ENTSPANNTZE ZEIT IM BAD...

GLASVASSEN

Bezugsquelle: www.boconcept.de

Ein wahrer Blickfang für jede Wohnung! Diese kleinen, frosch-grünen Glasvasen, pepen mit ihrem Streifenmuster, sei es als Vase oder Dekoration, sicherlich jeden Wohnraum auf. Erhältlich jeweils in den Größen H21xØ10 oder H27xØ14cm. Ab 22,00 Euro



KERZENSTÄNDER

Bezugsquelle: www.boconcept.de

Kein anderes Material wirkt so verrückt und altmodisch und bringt dennoch eine gewisse Eleganz in den Raum wie Holz. Genau das vermittelt auch dieser Kerzenständer von Bo.Concept, welcher auf Grund seines Holzdesigns einen ländlichen Charakter in den Wohnraum zaubert. Bestückt mit 4 Kerzen steht einem gemütlichen Abend zu zweit nichts mehr im Wege. 41,00 Euro

AUFBEWAHRUNGSKORB

Bezugsquelle: www.boconcept.de

Der Aufbewahrungskorb von Bo.Concept ist in der tristen, herbstlichen Jahreszeit ein wahrer Hingucker. Er bietet nicht nur jede Menge Platz für allerhand Kleinkram, sondern sieht auch noch klasse aus. Der Korb ist jeweils mit grünen, schwarzen, grauen oder naturfarbenen Binsen erhältlich. 27,00 Euro



MARINA BOOT BADEWANNENSTÖPSEL

Bezugsquelle: Ikarus Design Stilwerk Stuttgart | www.ikarus.de

Badewannen-Kapitäne aufgepasst, denn der Badewannenstöpsel „Marina Boot“ von Ikarus Design bringt jetzt jede Menge Urlaubs-Feeling in Euer Badezimmer. Im witzigen Landkarten-Design nimmt es Euch mit auf große Fahrt und lässt Euch bei einem entspannenden Bad von der großen weiten Welt träumen. Für Abflüsse mit einem Durchmesser von 3,8 bis 5 cm. 9,90 Euro



LA RUE

7 FOR ALL MAN KIND • ROCK AND REPUBLIC • D&G
TRUE RELIGION • BLUE CULT • EDWIN JAPAN • HUGO
JAPAN RAGS • ADRIANO GOLDSCHMIED • NUDIE JEANS
SEE BY CHLOÉ • LE TEMPS DE CERISES • JUST CAVALLI
AMERICAN VINTAGE • FREITAG • J BRAND • BLAUER
ELLA MOSS • SPLENDID • SUPERDRY • FRED PERRY
BUDDHIST PUNK • BIKKEMBERGS • STEWART BROWN
C.N.C. • HAMMER BRAND • BELSTAFF • PATRIZIA PEPE

SEESTRASSE 6 • 71638 LUDWIGSBURG
T 07141 64 80 69 2 • F 07141 64 80 69 3

WWW.LA-RUE.NET

SPA BALI TABLETT FÜR 3 DOSEN

Bezugsquelle: Ikarus Design Stilwerk Stuttgart | www.ikarus.de

Das Spa Bali Tablett inklusive drei Dosen bietet dem Nutzer zahllose Möglichkeiten, die verschiedensten Badutensilien aufzubewahren. So wird aus einer Seifenschale schnell eine Schmuckablage, in deren Öffnungen im Holzdeckel Pinsel und andere Dinge aufbewahrt werden können. Die Holztablets runden die Serie ab, auf ihnen kommen die Dosen besonders gut zur Geltung... 15,90 Euro

LIGHT MODULES

Bezugsquelle: www.dornbracht.com/de

Gutes, funktionales Licht im Bad, in minimiertem Design und reduzierter Formensprache – das bietet Dornbracht nun in seiner neuen, umfangreichen Kollektion an „Light Modules“, das sind unter anderem Solitärleuchten für Wand und Decke sowie eine Auswahl an exklusiven Lichtspiegeln, die in jedem Wohnraum das gewisse Ambiente zaubern. Eine Besonderheit des Programms sind die neuen, innovativen Lichtmodulsysteme, mit denen die individuelle Inszenierung des Bades gelingt.

QUICK GLASWISCHER

Bezugsquelle: Ikarus Design Stilwerk Stuttgart | www.ikarus.de

Für einen klaren Durchblick im Badezimmer sorgt jetzt der formschöne Glaswischer „Quick“, der schnell und einfach Wasserspuren auf glatten Glasflächen wie Fenstern, Duschkabinen und Spiegeln entfernt. Mit der praktischen Wandhalterung lässt er sich optimal an jeder Wand im Badezimmer anbringen. 16,5 cm Breite | 25,00 cm Länge | 28,50 Euro

STORAGE TOWER AUFBEWAHRUNGSSYSTEM

Bezugsquelle: Ikarus Design Stilwerk Stuttgart | www.ikarus.de

Vorbei ist's mit der Unordnung! Denn ob Schmuckstücke, Kleingeld, Manschettenknöpfe, Cremetuben oder Süßigkeiten – hier finden allerlei Kleinigkeiten ihren Platz. Während die drei Bambus-, Porzellan- und Edelstahl-schachteln die perfekte Möglichkeit bieten vor neugierigen Blicken zu schützen, gibt die Glasschachtel in der Mitte ihren Inhalt preis. 29 cm Höhe | 62,00 Euro

BAMBUS - SCHALE

Bezugsquelle: www.boconcept.de

Ein gemütliches Ambiente schafft diese Schale mit Sicherheit. Egal, ob das aus Bambus bestehende, schwarze Schälchen dekorativ auf Tisch oder Schrank gestellt wird oder als Aufbewahrungsschale dient, eins erregt sie sicherlich – die Aufmerksamkeit seines Betrachters. Erhältlich bei BoConcept in den Größen B32xL39, B32xL44 und B31xL59/2cm. Ab 15,00 Euro

STEINBERG SERIE 120

Bezugsquelle: www.steinberg-armaturen.de

Diese Serie ist eine Designarmatur, welche höchste Designeransprüche erfüllt. Eine weiche Linienführung in Einklang mit eckigen Designerelementen ergeben ein harmonisches Gesamtbild – elegant und charmant zugleich. Die durchdachte Technik dieser modernen Armaturenserie ermöglicht hohen Benutzerkomfort und der klassisch-dezente Hebel garantiert eine leichtgängige Bedienung.

GLASHEIZUNGEN

Bezugsquelle: www.glas-sprinz.de

Glas pur! Ohne störende Bedienelemente und mit einer minimalistischen Befestigung wirkt „Supratherm“ scheinbar schwebend. Flexibel im Einsatz strahlt die völlig aus Glas bestehende Heizung wohlbefindliche Wärme im Querformat aus – bodenstehend oder an der Wand montiert. Durch die passenden Füße wird der Designheizkörper in der Standversion zur flexiblen Raumschulptur, die mit Leichtigkeit per Fernbedienung gesteuert werden kann.

RAIN SKY E - DUSCHE

Bezugsquelle: www.dornbracht.com/de

Fast noch schöner als in der Natur regnet es aus den Balance Modules. Nach dem Aufstehen ein kräftiger, wachmachender Regenguss und am Abend ein entspannender Schauer, mit dem man sanft in die Nacht hinübergleitet – luxuriöser könnte es nicht sein! Als architektonische Lösungen sind die Balance Modules mit allen Dornbracht Armaturenserien kombinierbar – optisch wie technisch. Ein Genuss, wie er reiner nicht sein könnte.

SUPER CUT

Haarschnitt
Wir schneiden ... Du föhnst

19,-

Super Color „light“
Farbe und Schnitt

37,-

Super Color „deluxe“
Farbe, Strähnen, Tönung ...alles was du willst! ... und Schnitt

49,-

Gutschein über

3,-

Gültig bis 30.09.06 für Dienstleistungen. Nur ein Gutschein pro Person und Dienstleistung einlösbar. Keine Barauszahlung.

3 X IN STUTTGART:

Marktstraße 10, gegenüber von Breuninger, Tel: 4 69 71 47

Königsbau-Passagen, Tel. 4 69 70 86

Karstadt Sport, 1. Etage, Tel. 29 39 87

Haarschneidezeiten...

Mo-Sa 10-20 Uhr (Marktstr.: Sa 9.30-19 Uhr)

Einfach reinkommen!

Pisten- Preview

„Basic Figment“ Goggle von **Anon** für 80 Euro
 „Shoes Fuel“ Beanie von **DC** für 27,95 Euro
 „ALS Hood Ronin“ Snowboardjacke von **Burton** für 200 Euro
 „Pipe Lesther“ Snowglove für 60 Euro
 „Cargo Ronin“ Snowboardpant von **Burton** für 200 Euro
 „Rival“ Snowboardboot von **Nitro** für 159,95 Euro
 alles bei Titus

reflect
FAVORIT!

Dream Thang 10 von HEAD

In allen Bereichen auf die Bedürfnisse der Frau abgestimmt lässt der Dream Thang 10 jeden Skitag zu einem Ereignis werden. Das vier-Schnallen-System und die Double-Power-Schnalle erleichtern das Schließen um 50 %. Für noch bessere Wadenanpassung sorgt die Dream Back-Zunge. Der VK liegt bei 299,95 Euro. **Wir verlosen das Prachtstück in Größe 26,0 an weibliche Skifans. Email an winner@reflect.de mit Betreff „HEAD Dream Thang 10“.**

„Cross Stars“ Jacke von **JetSet** für 549 Euro im Etoile
 „Start“ Hose von **JetSet** für 498 Euro im Etoile
 „Brillant“ von **Moonboot** für 129,95 Euro im Etoile
 „Phat Luv“ Ski (ohne Bindung) von **K2** für 499,95 Euro im Fachhandel
 „Dream Thang 10“ Skistiefel von **Head** für 299,95 Euro im Fachhandel
 „6 Karat“ Stöcke von **K2** für 89,95 Euro im Fachhandel

„Special Fiment“ Goggle von **Anon** für 90 Euro
 „Billboard“ Beanie von **Burton** für 30 Euro
 „Quadrant Omega“ Jacke von **Volcom** für 559,95 Euro
 „Pipe Lesther“ Snowglove für 60 Euro
 „Megasis“ Snowboardpant von **Volcom** für 479,95 Euro
 „Hail“ Snowboardboot von **Burton** für 240 Euro
 „Team MFM Bandera“ Snowboard (wide) von **Nitro** für 479,95 Euro
 alles bei Titus



Ihre Vorteile sind unsere Stärken:

- ✓ Großes Sortiment ausgewählter Weine
- ✓ Kompetente und individuelle Beratung
- ✓ Kultweine und Raritäten
- ✓ Trinkweine für jeden Tag und Anlass
- ✓ Monatliche Themenweinproben
- ✓ Events und Seminare
- ✓ Umfangreicher Präservatice

Rotenwaldstraße 132
 ehemals Westbahnhof
 70197 Stuttgart
 Telefon (07 11) 6 57 15 85

Geschäftszeiten:
 Di. – Fr. 10.30 – 18.30 Uhr
 Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
 Montag geschlossen

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.moevenpick-weinland.de

Unser Wein
des Jahres 2006



2004 Carmènere -
 Cabernet Sauvignon
 Errázuriz Estate
 Aconcagua Valley, Chile

0,75 l € 8.⁹⁰

Stöbern Sie doch mal im Weinkatalog 2005/2006

Auf 130 Seiten über 1.400
 erlesene Weine aus aller Welt –
 jetzt kostenlos und unverbindlich
 per Mail anfordern!

Weinland.Stuttgart@moevenpick.com


MÖVENPICK

Weinland

Wir schenken Lebensfreude ein!



KÖNIGSTRASSE 45 // 70173 STUTTGART

ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR. 11-19UHR & SA. 10-18UHR

WWW.TITUS.DE/STUTTART

STUTTART@TITUS.DE

TEL: (0711) 670 34 24

Parka von **Peak Performance** für 409 Euro und Skirolli von **Peak Performance** für 65 Euro im Peak Performance Shop
„Cargo Ronin“ Snowboardpant von **Burton** für 200 Euro und
„Rival“ Snowboardboot von **Nitro** für 159,95 Euro im Titus



Aura Goggle von K2

Designed von Frauen für Frauen und schmalere Gesichter, sorgt das sphärische Doppelglas System für verzerrfreie Optik. Durch das patentierte K2 Hi/ Lo Pressure-Belüftungssystem wird an der Vorderseite der Brille frische Luft angesaugt und somit die feuchte Luft im Innenraum verdrängt. Die Aura Goggle gibt es für 69,95 Euro in den Farben Schwarz, Silber, Weiss, Hellblau, Champagner und einmal bei uns zu gewinnen. Email mit Betreff „Aura K2“ an winner@reflect.de.



Moonboot

Nie wieder kalte Füße – dank des wasserabweisenden Materials der neuen superbequemen Moon Boots von Technica. Erhältlich sind die stylischen Treter bei Breuninger, direkt unter www.moonboot.de oder auch mit etwas Glück bei uns. Einfach Mail an winner@reflect.de mit dem Betreff „Moon Boots“ schicken und eines der zwei MB Brilliant Modelle (schwarz, Größe 35/38) im Wert von je 129,95 Euro abstauben

6 Karat Stöcke von K2

Dieser elegante Skistock mit Exo12 Technologie von K2 besticht durch den Ledergriff im Chromdesign. Er ist mit Stickerei, Strassstein, frauenspezifischem Griff mit kleinerem Durchmesser und austauschbaren Stocktellern ausgestattet. Wir verlosen den 6 Karat-Stock im Wert von 89,95 Euro an eine glückliche Gewinnerin. Email an winner@reflect.de mit Betreff „6 Karat K2“.



© DIDHENNING



ROLEX

OFFICINE
PANERAI

BREITLING
1884
CHRONOMETRE FINE MECHANIQUE

PIAGET

IWC

Glashütte
ORIGINAL

Cartier

BVLGARI

VON HOFEN
CHRONOMETRIE & SCHMUCK

Offizielle Rolex-Servicestelle
Spezialist für Vintage Watches
Eigene Meisterwerkstatt im Haus



Königstraße 78 • 70173 Stuttgart
Tel: 0711 - 290988 • Fax: 0711 - 290998
info@vonhofen.com • www.vonhofen.com
Mo. - Fr. 10:00 - 19:00 Uhr
Sa. 09:30 - 16:00 Uhr

HÖHE: 2.780 M
TEMPERATUR: -21°
SICHT: NULL

GUT, DASS DU DIE RICHTIGE AUSSTATTUNG HAST!

BOARDERS
Only

Pure Snowboard Store since 1995

Trentemøller



Anders Trentemøller ist in den letzten paar Jahren dank einer unglaublichen Fülle an großartigen Tracks zu einem der gefeiertsten Produzenten elektronischer Musik geworden. Seine Remixe für Röyksopp, Moby, die Pet Shop Boys oder Matthias Schaffhäuser sind genauso legendär wie seine Tracks für das Traditions-House-Label „Naked Music“.

Der schüchterne Soundfrickler macht indes jedes Klischee vom hippen Techno-Produzenten zu nichts: Statt sich die Nächte bei Raves um die Ohren zu hauen geht er lieber spazieren und statt großen Weltstädten fühlt sich Anders eher in seiner Heimatstadt Kopenhagen wohl („London, Sao Paolo oder Berlin sind mir viel zu stressig und hektisch – in Kopenhagen kann ich von einem Ende der Stadt zum anderen zu Fuß laufen“). Mit „The Last Resort“ legt der ehemals unablässige Jäger nach dem nächsten Floorfiller-Track sein Debütalbum auf Steve Bugs Pokerflat-Label vor, dass sich von seinen bisherigen Arbeiten gänzlich unterscheidet: Statt wummernden Basslines gibt es verträumte und gleichzeitig seltsam düstere elektronische Chill-Mucke, deren Grundgefühl am Besten mit einem urdeutschen Wort zu benennen ist, dass es – genauso wie „Kindergarten“ – aufgrund seiner Nicht-Übersetzbarkeit sogar in den angloamerikanischen Sprachschatz geschafft hat. Die Rede ist von: Angst. Und dem Aufblitzen von Hoffnung dahinter.

Wer oder was hat dich zu „The Last Resort“ inspiriert?
Ich bin von nichts bestimmtem inspiriert worden – es gibt einfach zu viele Dinge um mich herum, die das tun. Ich habe bei „The Last Resort“ einfach versucht, die Musik in meinem Kopf umzusetzen und fließen zu lassen. Für dieses Album haben mich aber eher Vibes oder Stimmungen inspiriert, zum Beispiel das Gefühl, an einem verregneten Tag alleine durch die Wälder um meine Heimatstadt Kopenhagen zu spazieren. So was beeinflusst mich mehr als der Musik anderer zuzuhören. Ansonsten bin ich ein großer Fan von David Lynch – dessen Filme sehr vielschichtig sind und auch mit Angst und Schönheit zu tun haben. Ich versuche ebenfalls den Kontrast zwischen Düstern und Schön mit meiner Musik darzustellen. „Mulholland Drive“ ist zum Beispiel ein wirklich seltsamer Film – von dem ich mir auch nicht sicher bin, ob in ihn verstanden habe. Aber ich mag die Atmosphäre – und genauso ist es auch bei meinem Album: Es geht um die Atmosphäre und nicht um Inhalt. Deshalb habe ich mich auch gegen Vocals auf dem Album entschieden. Meine Zuhörer sollen ihre eigene Geschichte, ihren eigenen Film im Kopf machen können. Ich hab aber auch keinen Stress damit, wenn das jemand beim Geschirr spülen oder so hört (lacht).

Von den wummernden Techno-Tracks wie „Nam Nam“ oder „Sunstroke“ hin zu „The Last Resort“ ist es ja ein weites Stück...

Ich habe eigentlich schon immer die Art von Musik gemacht, die auf dem Album zu hören ist. Ich habe nur früher nie daran gedacht, sie zu releasen, was auch daran liegt, dass diese Sorte Musik viel persönlicher ist, als die Clubtracks von mir. Das Album ist nicht für den Dancefloor sondern zum Zuhören gemacht – sei es im Auto, auf der Couch, auf dem iPod. Als ich nun aber von Pokerflat die Chance bekam, ein

Album zu veröffentlichen, wollte ich auf gar keinen Fall eine Tanzplatte mit einem Dutzend Pumpin’ Techhouse-Tracks machen. Ich finde es langweilig, solche Platten anzuhören – Alben sind im Gegensatz zu Tracks zum Home Listening bestimmt. Ich habe auch Pokerflat gleich gewarnt, dass wenn sie ein Album von mir bekommen, es nichts mit den Arbeiten zu tun haben wird, die sie von mir kennen.

Wie ist deine Beziehung zu Pokerflat und Steve Bug – ist das für dich einfach nur ein Label oder ist da mehr?

Es ist tatsächlich für mich eher „nur“ ein Label – ich habe Steve Bug bisher nur einmal getroffen. Doch auch wenn Leute von Pokerflat am Anfang etwas überrascht waren, als sie die ersten Tracks hörten, haben sie mich zu 100 % bei meinem Album unterstützt. Der Sound ist auch für sie etwas Neues, das sie aber gerne als neue Facette in das Label haben einfließen lassen.

„The Last Resort“ hat ja einen ziemlich düsteren Vibe und man hat an vielen Stellen ein unterschwelliges Gefühl von Bedrohung, Angst und Einsamkeit – woher kommt das?

Das liegt irgendwie in meiner Natur – ich bin kein dauerhaft fröhlicher Mensch, der sich nur die Nächte mit Clubmucke um die Ohren schlägt. Melancholie, das Vermissten der Geliebten, der Verlust von Freunden oder Schlussmachen mit der Freundin, Angst... All diese Gefühle auszudrücken ist mir dank meiner Musik viel besser möglich und sehr wichtig. Manchmal denke ich auch, das Angst oder Melancholie keine Gefühle sind, vor denen man weglaufen und sich verstecken sollte – man sollte sich ihnen stellen.

Fällt es dir schwerer oder leichter, melancholische Musik zu machen?

Eigentlich beides: Es fällt mir leichter, da ich an keine Zielgruppen oder ähnliches denken muss, ob sie dazu tanzen können oder nicht. Ich hatte 100%ige Freiheit zu tun, was ich will und die Musik fließen zu lassen. Es war aber auch sehr hart: Ich habe an manchen Tagen so stark an meiner Arbeit gezweifelt, dass ich kurz davor war, alles von der Festplatte zu löschen.

„Miss You“ ist der erste Track, der auf deiner Myspace-Homepage angespielt wird – warum hast du gerade diesen ausgewählt, um dich den Besuchern der Seite zu präsentieren?

Nun, das ist einfach ein wunderschöner Track, mit dem ich unglaublich zufrieden bin, weil er so pur ist. Vielleicht ist der Beste, den ich je gemacht habe. Eines Nachts saß ich im frühen Morgenrauen alleine im Studio und habe diesen Track gemacht – es hat gerade mal zwei Stunden gedauert. Ich habe den Track danach nie wieder angerührt oder verändert, weil er genau so ist, wie ich mich zu dem Zeitpunkt gefühlt habe. Außerdem wollte ich ein Statement machen für all die Leute, die mich nur von den House- und Techno-tracks her kennen, um ihnen zu zeigen, dass sich dieses Album nicht nur um Clubmusik dreht. Es ist an manchen Stellen weniger eine rauschende Nacht im Club als der verkaternde Hangover am nächsten Tag (lacht)

Danke für das Interview!

John Legend

ONCE AGAIN

Label: Sony / BMG

Als John Legend 2004 mit seinem Debütalbum „Get Lifted“ und der dazugehörigen, in Deutschland fast komplett verschlafenen, Über-Single „Ordinary People“ in die Fußstapfen von D'Angelo und Co trat, war er bereits einer der gefragtesten Studio-Musiker der Soul-, R&B- und HipHop-Szene. Zwei Jahre später hat der Soul-Kumpel von Kanye West sein zweites Album mit dem Titel „Once Again“ fertig gestellt, in dem der nächste Schritt Richtung Pop gegangen wird. All diejenigen, die beim Wort „Pop“ eine ganz eklige, froschige Gänsehaut ereilt (ich bin zum Beispiel auch so einer), sei gesagt, dass man das in diesem Fall durchaus positiv verstehen darf. Soul ist Pop – und John macht mit der Nummer 2 seinem Nachnamen – so abgedroschen das auch klingen mag – alle Ehre. Nicht zuletzt auch deswegen, weil an den Reglern unter anderem Raphael Saadiq, Kanye West und Schwarzböhne will.i.am geschraubt haben.



V.A. OBLIQSOUND REMIXES VOL 2

Label: ObliqSound

Das Remixalbum des New Yorker Labels ObliqSound erfreut Musikfreunde in doppelter Hinsicht. Freude 1: Auf dem Album finden sich Neufassungen von Stücken aus dem eklektischen Artist-Roster des Labels (u.a. Renovation Unlimited, Tama Waipara, Grand Pianoramax und Gilfema), die brillante Umsetzung der Bearbeitungen ist einer illustren Riege von Musikinnovatoren wie Osunlade, Mark de Clive Lowe, Matthew Herbert, Nupspirit Helsinki, Trüby Trio oder Atjazz zu verdanken. Freude 2: Verpackt ist die Platte in einer exklusiven und auf 2000 Stück limitierten Tasche des Produktdesign-Stars Karim Rashid. Also: Stylisher Verpackung trifft auf stylischen Inhalt – und das wollen wir euch natürlich nicht vorenthalten: **Wir verlosen ein Exemplar dieses künftigen „Collector's Items“ – alle Mails an winner@reflect.de mit Betreff „ObliqSound“ landen im Verlosungstopf!**

re:re:re:re:re

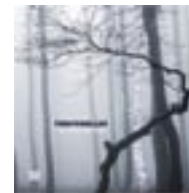


JAMIROQUAI HIGH TIMES – SINGLES 92 – 06

Label: Sony / BMG

Jay Kay, der Mann mit den superfreakyextrakruden Fellmützchen, hat der Musikwelt mit Jamiroquai von Acid Jazz über Funk und Disco haufenweise Klassiker beschert. Und damit das nach den letzten etwas untergegangenen Veröffentlichungen auch die Welt mitbekommt, gibt es nun diese Werkschau seines Könnens auf zwei CDs. Platte 1 bringt Hits, Perlen und Tanzflächenschieber wie „Little L“, „Blow Your Mind“ und „Alright“ mit sich, während Numero 2 die feisten Remixe von Masters At Work, David Morales, Salaam Remi und Bobbele Sinclair liefert. Gute Sache, die dem Jay sicherlich auch wieder das nötige Kleingeld für einen dieser sündhaft teuren, spritfressenden Sportwagen bescheren wird. Hoppla, in diesem Zusammenhang klingt „Emergency On Planet Earth“ plötzlich irgendwie ziemlich fehl am Platz...

re:re:re:re:re



TRENTMÖLLER THE LAST RESORT

Label: Pokerflat

Das Debütalbum des nordischen Technowunderkinds Trentemøller ist – anders. Und das soll kein blödes Wortspiel mit dem Trentemøllerschen Vornamen sein (der wirklich „Anders“ ist), sondern dieses Album beschreiben. War man von ihm nämlich bisher Club-abfackler wie „Physical Fraction“ oder „Nam Nam“ gewohnt, kommt nun die Retourkutsche namens melancholische Chill-Out- und Downbeat-Electronica. Das war wohl selbst Menschen bei Pokerflat trotz der überragenden Qualität der Platte zu heikel und deshalb kommt „The Last Resort“ nun noch mit Extra-CD, auf der sich die oben genannten Disse-Banger sowie alle anderen über Audiomatique und Pokerflat erschienen Minimal-Monster versammeln. Schade nur, dass die housigeren Ausflüge auf Naked Music wie „Le Champagne“ nicht dabei sind.

re:re:re:re:re

YIPPIE YIPPIE YEAH!
COME ON AND
REMMIE DEMMIE!



DEICHKIND

LIVE!

DO, 26.10.06

EINLASS: 21.00 UHR
SUPPORT: LESOTHO BROS.

VORVERKAUF:

RATZER RECORDS, WOM
SECOND-HAND RECORDS
INTERPOOL (LB)

ROCKER 33

HEILBRONNER STR. 7 / WWW.ROCKER33.COM



VA / HENRIK SCHWARZ – DJ-KICKS

Label: IK7

Es gibt nicht wenige Menschen, die behaupten, dass die DJ-Kicks-Reihe nur noch ein Schatten ihrer selbst ist. In den goldenen Tagen, als mit der Kruder & Dorfmeister-Session ein absoluter Instant Classic geschaffen wurde, war der Name DJ-Kicks ein Garant für „groundbreaking Mixes“. Doch schon bald drehte sich das Blatt und inzwischen sind die DJ-Kicks eine von vielen DJ-Compilations da draußen. Doch wie das so ist – es gibt immer wieder Lichtblicke, auch in Sachen Musiksammlungen. Und der heißt in diesem Fall Henrik Schwarz! Der deutsche DJ und Produzent hat zuletzt vor allem mit seinem grandiosen Remix von Coldcuts „Walk A Mile In My Shoes“ ein ganz dickes UFO gelandet, und was sich bei diesem Track schon angedeutet hat, zieht sich durch seinen IK7-Mix wie ein roter Faden: Die Verquickung von Soul und Funk mit Afrobeat und Techno. 23 Tracks lang wird Wildstyle gepredigt – D'Angelo, James Brown, Marvin Gaye, Pharos Sanders sind nur einige der enthaltenen Artists. Ganz ehrlich: Henrik Schwarz' Mix hat das Zeug für eine Wiederkehr der goldenen Tage!

re:re:re:re:re

re:reflect
FAVORIT!

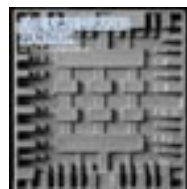
**MARSIMOTO HALLOZIEHNATION**

Label: Magnum12 / Groove Attack

„Hallo Halloziehnation, wie geht es euch / Quasimoto gibt es jetzt auch auf deutsch / ich war ganz brav, hab angerufen und gefragt / er hat gesagt „Salam!“ aka du darfst!“ – so entwaffnend rappt es dem Zuhörer entgegen, wenn er mit Stirnrunzeln diese offensichtlich und nicht mal geleugnete Kopie / Deutschvariante von Quasimoto in den Player schiebt. „Das darf der doch gar nicht“, will man da schreien – immerhin hat die außerirdische Schöpfung von „Beat Conducta“ Madlib Kultstatus und an dem darf man nicht rumrühren. Oder etwa doch? Wahrscheinlich sitzen Marsi und Quasi schon mit einer 2-Meter-Bong und lustigen Pilzen auf irgendeinem Supermarkt-Dach und bewerfen Vorstadt-Mamas mit vergifteten

Äpfeln. „Halloziehnation“ ist jedenfalls – Plagiat hin oder her – das Frischeste an deutschsprachigem HipHop seit Deichkind, auch wenn zum Ende hin der Sache etwas die Puste ausgeht. Mr Mar, der hinter der ganzen Kiste steckt, hat seine Sache jedenfalls gut gemacht, denn textlich und flow-technisch gesehen gibt es nix zu mäkeln, wenn der Außerirdische Marsimoto mit Berlin-Prolet Marteria (beides Figuren, die auf dem Mist von Mar gewachsen sind) einen rausdreht und skurilles Zeug brabbelt. Und die Beats von Produzent Dead Rabbit sind, wenngleich kühler und elektronischer, fast ebenbürtig mit denen des Oxnard'schen Genies.

re:re:re:re:re:

**LEE VAN DOWSKI & QUENUM AS TOLD ON THE EVE OF.**

Label: Soma / Rough Trade

Lee Van Dowski und sein Homie Quenum sind ohne Zweifel die Helden der Stunde in Sachen „Techno und was danach kam“. Leichtfüßig lassen die beiden ihre Maschinen zirpen, vermischen klassische Elektro-Sounds mit schnarrenden Drums und über allem funkeln die vier Buchstaben RAVE wie der Stern über Bethlehem. Schweizer Präzisionsarbeit auf dem immer guten Soma Label – was kann man da falsch machen? Eben, nicht allzu viel. Kaufen, mitreden, mitfeiern!

re:re:re:re:re:

**V.A. / ÂME ...MIXING**

Label: Sonar Kollektiv

Kristian Beyer und Frank Wiedemann a.k.a. Âme sind nicht aufzuhalten: Die beiden Karlsruher haben sich international zu einem der Aushängeschilder in Sachen „Housemusic für Fortgeschrittene“ gemausert. Diesen Ruf unterstreichen sie nun mit einem Edding so dick wie deine Mudder und dieser Mix-Compilation fürs Sonar Kollektiv, auf der sie gekonnt zwischen House, Minial Disco und Techno hindurchspazieren. Zwar kommt das eine oder andere Mal kurzfristig ein fieses Gefühl von Trance im Zuhörer auf, doch das umspielen die beiden charmant und gekonnt mit ihrer exquisiten Selection.

re:re:re:re:re:

**HALL OF JUSTUS SOLDIERS OF FORTUNE**

Label: ABB / Groove Attack

Die Hall Of Justus ist die Heimat von so genannten Backpacker-HipHopletten wie Little Brother und The Away Team und in den letzten Jahren stets ein sicherer Sure Shot für Fans von Soul & Sample-Trueschool gewesen. Ein Etikett also, das viele irgendwann zum Blindkauf-Merkmal erkoren haben und seitdem nie enttäuscht wurden. Mit der nun vorliegenden Posse-Zusammenfassung verhält es sich genau so: Neben Little Brother und The Away Team sind auch all die anderen Justus-Mitglieder wie L.E.G.A.C.Y., Chaundon oder Joe Scudda mit im Boot, die Produktion duftet nach den geschmeidigen Beats von 9th Wonder und Khrysis. Und wer sich vor so viel spöttischem Humor über die Mechanismen des Rap-Zirkus wie bei „Life Of The Party“ nicht amüsieren kann, ist selber Schuld.

re:re:re:re:re:

**DJ SHADOW THE OUTSIDER**

Label: Island / Universal

DJ Shadow war bis dato immer ein Garant für schöne Instrumental-HipHop-Dinger, Sample-Ästhetik und der Inbegriff des Crate Diggers, der sich auf der Suche nach Vinyl-Raritäten und obskuren Samples mit Staubmaske und Plattenspieler durch Dachböden und Keller wühlt. Doch jeder B-Boy wird älter, was die meisten noch besser und versierter werden lässt. Doch bei DJ Shadow kommt dann so etwas heraus wie „The Outsider“: nichts Halbes, nichts Ganzes, uninspiriert. Da gibt es Turf und Hyphy mit E-40 und Keak Da Sneak, grimmige Down South-Anleihen mit David Banner und zwischen durch aufblitzende Momente alter Schönheit. Dann lieber das Album von Dabrye, der switcht wenigstens konsequent und gekonnt die Styles.

re:re:re:re:re:

Ein Girokonto der BW-Bank. Rechnen Sie mit dem Schönsten.

Vorgewiesenes Musical	79 € gespart
VVS-erweitertes Jahres ticket	59 € gespart
4 x Essengehen	70 € gespart
2 Wochen Kiez	135 € gespart
Gesamt	343 €!
Ersparnis für mich	

Das Girokonto mit den attraktiven Extras.

extend

Baden-Württembergische Bank

Genießen Sie das Leben. Es lohnt sich – mit extend, dem Girokonto der BW-Bank. Sparen Sie bei Urlaub, Sport, Musical, Kino und vielen anderen attraktiven Extras. Gleichzeitig bietet extend alles, was Sie normalerweise von einem Girokonto erwarten. Mehr Infos unter www.bw-bank.de/extend oder Telefon (07 11) 1 24-81 81. Baden-Württembergische Bank. Nah dran.

BW | Bank



**V.A. HEAVY ROTATION
ALLSTAR MIXTAPE 6**
Label: Heavy Rotation

Die Heavy Rotation-Mixtapes sind inzwischen ein echter Garant für boomendes Entertainment in jeder Karre, egal ob 3er BMW oder Renault 5. Die sechste Ausgabe hostet diesmal Fat Joe, der von einer ausgesprochen hochkarätigen DJ-Garde gepolstert wird. Mit dabei sind unter anderem DJ Iroc (Ruff Ryders), Camilo, Eminems Plattendreher Green Lantern und West-coast-Repräsentant DJ Skee, die alle mit Exclusives, aktuellen Zuckerstückchen und natürlich den standesgemäßen Ballergeräuschen überzeugen. **Wir verlosen 5 Exemplare – einfach Mail mit „Heavy Rotation“ an winner@reflect.de!**



**THE KILLERS
SAM'S TOWN**
Label: Island / Universal

The Killers, die „Everybody's Darlings“ der Rock- und Indie-Erstsemestler, legen nach ihrem gefeierten Debüt „Hot Fuss“ nun mit „Sam's Town“ nach. Für Platte Nummer 2 haben sich die Buam Bärte wachsen lassen und sind auch sonst irgendwie eher Rock'n Roll (weil: mit U2 und dem unsäglich grottigen Bono auf Tour gehen ist NICHT cool). Sprich: Die Gitarrenverstärker wurden deutlich lauter gedreht und die Keyboards Richtung Bühnen-Deko verfrachtet. Ob das jetzt der ganz große Wurf ist, bleibt jedoch jedem selbst überlassen.



**SQUAREPUSHER
HELLO EVERYTHING**
Label: Warp Rec / Rough Trade

Tom Jenkins aka Squarepusher ist so was wie ein alter Hase in der elektronischen Musik. Egal ob technoide Electronica, Breakbeat oder Jazz – wenn irgendwo Squarepusher draufsteht, weiß man nie, was drin ist. Doch eines ist sicher: Es ist immer richtig, richtig gut – und das hat ihm so unterschiedliche Fans wie Flea, Pharrell, Andre 3000 oder Thom Yorke eingebracht. Mit „Hello Everything“ legt er nun Album Nummer zehn vor, das wieder von allem etwas ist: Zwischen Drum & Bass-Electronica a la Mouse On Mars und futuristischem Jazz hat Multiinstrumentalist Tom Jenkins wieder hörbar Spaß an seinem Schaffen. Und der Zuhörer mit ihm.



**LUPE FIASCO
FOOD & LIQUOR**
Label: Atlantic / Warner

Ein einziger 16er hat Lupe Fiasco ins weltweite Rampenlicht geschleudert: Sein Part auf Kanye Wests „Touch The Sky“ hat den begnadeten MC auf die Dringlichkeits-Liste eines jeden Hip-Hop-Fans gesetzt, der nur ansatzweise noch auf anderes Zeug als verballerten Crunk steht. Mit der Rollbrett-Hymne „Kick, Push“ und Lil' Skateboard P aka Pharrell Williams am Mic wurde dann der passende Startschuss gegeben für eines der besten HipHop-Alben in der letzten Zeit: Yep, „Food & Liquor“ ist der ganze große Wurf, auf den alle gewartet haben. Da konnte selbst Jay-Z nicht „Nein“ sagen und lässt ein paar lässige Reime fallen.



**V.A. / JAZZANOVA &
RESOUL SECRET LOVE 3**
Label: Sonar Kollektiv

Die Vorliebe von Jazzanova und Resoul für Neo-Folk mit elektronischem Einschlag und Northern Soul ist inzwischen kein Geheimnis mehr. Geheimnisvoll ist eher, wie es die Jungs immer wieder schaffen, derartige Perlen aus den unterschiedlichsten Projekten abzuschöpfen und – in einen gemeinschaftlichen Kontext called Compilation gestellt – in überirdischem Glanz erstrahlen zu lassen. Clara Hill, Mocky, Donna Regina, Hanne Hukkelberg, Micah, The Beauty Room und noch einige mehr geben sich ein entspanntes Zusammentreffen, das nach Milchkaffee und sonnendurchfluteten Blumenwiesen lechzt. Superschöne Musik, die genau das richtige für verregnete Herbstschneefälle ist.



**V.A. / STANTON WAR-
RIORS FABRICLIVE. 30**
Label: Fabric

Kein reflect ohne Fabric: Die Nummer 30 der Live-Serie liefern die Stanton Warriors ab. Genau, die Jungs, die mit ihren „Stanton Sessions“ einen der Monsterteile in Sachen Breakbeat abgeliefert haben. Auch auf ihrem Fabric-Mix fröhnen die Jungs ihrer Vorliebe für minimal-maximalen Booty-Bass und harsche Breakbeats. Insbesondere zu Beginn, wenn Booka Shades „Madarine Girl“ mit einem Bonus Beat von Sick Rick gekreuzt wird und kurz darauf Wahoo mit Make 'Em Shake It! losbreitern, brennt die Hütte. Hinten raus wird es dann leider jedoch etwas breigi, aber der grölenden Menge dürfte das egal sein.



10 JAHRE CLIMAX

IN ECHO DER ZEIT:

NACH ETWA 6.000.000 FLYERN FÜR 11.700 OFFNUNGSSTUNDEN MIT ÜBER 3.500 DJs VERTEILT AUF 1.300 PARTIES UND EBENSOVIELEN SCHLAFLOSEN NÄCHTEN. 600 SEITEN PRESSETEXTEN, 120 GESTALTETEN ANZEIGEN. GELEITET VON 5 GESCHÄFTSFÜHRERN. PRÄSENTIERT DURCH 3 INTERNETSEITEN UND 1 GROSSEN UMZUG...

...WOLLEN WIR UNS AN DIESER STELLE BEI UNSEREN ZAHLREICHEN GÄSTEN, DJs, VERANSTALTERN, FREUNDEN UND GÖNNERN BEDANKEN, DIE UNS ÜBER DEN GANZEN ZEITRAUM DEN RÜCKEN GESTÄRKT UND DAFÜR GESORGT HABEN, DASS DAS CLIMAX SEIT NUNMEHR EINEM JAHRZEHT DAS STUTTGARTER NACHTLEBEN BEREICHERT.

DAS JUBILÄUMSPROGRAMM IM OKTOBER

HIPHOP 4 DO - PARTY: 12 ANNA MIT SCHÖWEL, 19 PASSION MIT SIM ED, 20 REFLECTION MIT ANNA, 02 PHILPOT MIT KOZE VON INTERNATIONAL PONY, 06 DIE SYMBOISE AUS SESSION DEQUEE UND ROYAL SOUNDS CLUB, 07 NIGHTCLUBBING DE LUKE MIT MILES DYSON, 13 BW-MUSIC MIT DOMENIC D'AGNELLE UND ANTONIO BARRIENTOS, 14 PAULS MUSIQUE MIT FRANKIE FLOWERT, VON CROSSTOWNREBELS AUS DEM FUNKHAUS BERLIN, 20 HOUSEHALL MIT YOUSSEF, 21 TRAUMRAUM MIT GÄSEN VON PRÄSTIN CITY, 27 METROFUNK MIT TOM CLARK, HIGHGRADE AUS BERLIN, 28 GROOVE SENSATION MIT GUS GUS, 31 HOUSEPACIFIC UND LORENZO ALEND VON 31 DISTRICT.



Südwestdeutsche Konzertdirektion Stuttgart Michael Russ GmbH Kartentelefon: 0711.16 35 321

MRUSS
MICHAEL RUSS GMBH



02.11.2006 | 20.00 UHR
STUTT GART | KKL BEETHOVEN-SAAL



26.11.2006 | 20.00 UHR
STUTT GART | SCHLEYER-HALLE



09.12.2006 | 20.00 UHR
STUTT GART | SCHLEYER-HALLE



11.11.2006 | 20.00 UHR
STUTT GART | CONGRESSCENTRUM B



04.12.2006 | 20.00 UHR
STUTT GART | KKL MOZART-SAAL



11.12.2006 | 20.00 UHR
STUTT GART | SCHLEYER-HALLE



19.11.2006 | 20.00 UHR
STUTT GART | THEATERHAUS



05.12.2006 | 20.00 UHR
STUTT GART | PORSCHE ARENA



13.12.2006 | 20.00 UHR
STUTT GART | SCHLEYER-HALLE

Neue Filme

James im Casino

Filmstart: 23. November

Es gibt kaum einen Film, den wir vom re.flect sehnlischer erwarten als den kommenden „James Bond“. Warum? Weil wir alle große Fans der Doppel-Null sind – und weil diesmal Daniel Craig in den schwarzen Anzug schlüpft und seinen Wodka-Martini... ach, egal. James Bond-Filme sind immer großes, hirnfrees, bombastisches, teilweise haarsträubend-doofes Action-Kino. Aber hey, das darf, muss mal sein. Und verdammt, wir sind Fans von James. Doch im Lauf der Zeit ist aus dem knallharten Gentleman-Agenten eine Action-Spritzpistole geworden. Sean Connery war der Größte, alles danach war ein Abstieg. Klar, Pierce Brosnan hatte prinzipiell das Zeug zum besten Bond, musste aber mehr durch explodierende Sets springen als alles andere. Größer, besser, höher, weiter. Und jetzt: Der neue Bond Daniel Craig. Wird jetzt alles besser? Oder eher schlechter? Passt der markante Engländer mit dem schmutzigen blonden Haar in die Rolle? Wäre Eric Bana nicht der bessere Bond gewesen? Oder „Transporter“ Jason Stratham? Oder vielleicht sogar Robbie Williams? Man wird sehen.



NACHO LIBRE

Filmstart: 19. Oktober

Ignacio (Jack Black) verdient seinen Lebensunterhalt als Koch in einem streng katholischen Kloster in Mexiko. Als er erfährt, dass das Kloster wegen finanziellen Schwierigkeiten geschlossen werden soll, beschließt er, als Show-Ringer die nötigen Dollars einzuheimsen. Doch bevor die Kasse klingelt, brummt erst einmal ganz gewaltig der Schädel. Wird David, in Form eines völlig unathletischen, mit Cape, Bade- und Strumpfhose bekleideten Moppelchens, Goliath auch diesmal ein Schnäppchen schlagen? Komödie von Napoleon Dynamite“-Macher Jared Hess, die mit einer schrägen Aneinanderreihung von Slapstick-Gags und skurrilen Wrestler-Outfits punktet.

re.re.re.re.re



DER LETZTE KUSS

Filmstart: 16. November

Während Michaels (Zach Braff aus „Scrubs“ und „Garden State“) Freunde noch um die Häuser ziehen, ist er an einem Punkt angekommen, wo das Leben weniger Wellen schlägt. Als seine Freundin überraschend schwanger wird und sich die perfekte Beziehung in Familie mit Haus und Garten zu verwandeln scheint, gerät er in eine vorzeitige Midlife-Crisis. Genau an diesem Punkt lernt er die junge Kim kennen, die sein ganzes Leben mit einem Kuss auf den Kopf stellt... Dass Romantic Comedys ohne Jennifer Aniston oder Rene Zellweger sehr gut und männer-tauglich funktionieren, beweist diese nette Komödie.

re.re.re.re.re



THE GUARDIAN

Filmstart: 19. Oktober

Als das gesamte Team des Rettungsschwimmers Ben Randalls (Kevin Costner) bei einem tragischen Unfall ums Leben kommt, wechselt er die Seiten und trainiert von nun an als Ausbilder die Besten der Besten. Durch seine ungewöhnlichen Trainingsmethoden wird auch aus dem arroganten Ex-Schwimmweltmeister Jake (Ashton Kutcher) schnell ein leidenschaftlicher Rettungsschwimmer, der wie Randall bereit ist, tosenden Stürmen und meterhohen Wellen zu trotzen, um Leben zu retten. Jake vollendet das Training mit Auszeichnung – ahnt jedoch nicht, dass ihm seine größte Prüfung noch bevor steht... Spannendes Action-Kino mit hochkarätiger Besetzung.

re.re.re.re.re



EIN FREUND VON MIR

Filmstart: 26. Oktober

Bisher dachte Mathematik-Genie Karl (Daniel Brühl), der erfolgreich in einer Versicherung arbeitet, sein Leben sei nahezu perfekt, bis er Lebenskünstler Hans (Jürgen Vogel), der sich mit Aus-hilfsjobs über Wasser hält, begegnet. Dieser zeigt ihm die schönen Seiten am Leben, die wirklich glücklich machen: Zum Beispiel nackt Porsche zu fahren oder sich auch einmal freundschaftlich eine Frau zu teilen. Doch irgendwann geht Karl sein neuer Homie auf die Nerven... Mit einem gewitzten, sprachgewandten Drehbuch und farnosen Darstellern gelingt Regisseur Sebastian Schipper erneut ein Film, der ganz nah und ganz echt die merkwürdige, einzigartige Chemie von Männerfreundschaften zeigt.

re.re.re.re.re



THE CHILDREN OF MEN

Filmstart: 09. November

Im Jahr 2027 ist die Menschheit vom Aussterben bedroht, denn ein seltsamer Gen-Defekt verhindert, dass Frauen schwanger werden. Doch es gibt einen letzten Hoffnungsschimmer für die Menschheit: Eine letzte schwangere Frau (Juliane Moore) wird gefunden und soll von Regierungssagent Theodore Faron (Clive Owen) sicher auf eine geheime Insel gebracht werden. Dort wollen Wissenschaftler mit ihrer Hilfe versuchen, die Menschheit zu retten... Irgendwo zwischen der morbiden Dunkelheit eines „Blade Runner“ und dem kühlen Gefüge von „Gattaca“ findet sich die düstere Endzeitvision „Children of Men“. Verstörende Sciencefiction-Unterhaltung von „Harry Potter“-Regisseur Alfonso Cuarón.

re.re.re.re.re



Black Dahlia

Filmstart: 05. Oktober

Die Romane von James Ellroy sind brutale und düstere Kunstwerke: Mittelpunkt sind immer knallharte und ziemlich abgefuckte Bullen im LA der späten 40iger Jahre. Eine Welt, in der die Guten oft schlechte Dinge tun und die Bösen noch viel schlimmer sind. Auch die von Brian de Palma verfilmte „Schwarze Dahlie“ ist nichts für sensible Germanistikstudentinnen: Den Ausgangspunkt bildet der bestialische, auf Tatsachen basierende Mord an der Schauspielerin Elisabeth Short. Auf den Fall werden die für ihre Boxfä-

higkeiten berühmten Cops Dwight „Bucky“ Bleichert (Josh Hartnett) und Leland „Lee“ Blachard (Aaron Eckhardt) angesetzt. Die mysteriösen und widerlichen Umstände ziehen auch Blanchards sinnlich-lasziwe Freundin Kay Lake (Scarlett Johansson) und die geheimnisvolle Millionärstochter Madeline Linscott (Hilary Swank) in den gefährlichen Strudel, der am Ende nur Tod und Verderben bereithält. os

re.re.re.re.re



DIE SUPER-EX

Filmstart: 09. November

Superhelden sind so richtig hot right now. So viel fliegende Typen mit Strumpfhosen hat man schon lange nicht mehr im Kino gesehen. Die „Super Ex“ versucht nun die Sache mit etwas „Friends“-mäßigen Humor witzig anzugehen. Eine scharf aussehende Superheldin (Uma Thurman), die komplett am Rad dreht, weil sie von ihrem nichts ahnenden Macker verlassen wird, ist ja auch eigentlich eine gute Idee. Leider sind jedoch die Witze nicht gerade von Superhelden-Format und so denkt man sich schon bald: „Die würde ich auch sofort in den Wind schießen“. os

re.re.re.re.re



WO IST FRED

Filmstart: 16. November

Was tut man(n) nicht alles, um die Angebotete zu beeindrucken! Was aber, wenn SIE einen verwöhnten Sohn in die Beziehung bringt, der sich nichts sehnlicher wünscht, als den von seinem Lieblings-Basketballer handsignierten Ball. Und da diesen nur behinderte Fans auf der Tribüne erhalten, schwingt sich Fred (Till Schweiger) kurzer Hand in einen Rollstuhl und gibt sich als Behinderter aus. Mit absoluter Starbesetzung (u.a. Jürgen Vogel, Alexandra Maria Lara, Christoph Maria Herbst) und viel Lust an Slapstick und Situationskomik erzählt Regisseur Anno Saul („Kebab Connection“) davon, dass es auf dem Weg zur Liebe mitunter hinderlich sein kann, nicht behindert zu sein.

re.re.re.re.re

DER TEUFEL TRAGT PRADA

Filmstart: 12. Oktober

re.flect
FAVORIT!

Andrea Sachs (Anne Hathaway) hat gerade das College abgeschlossen und träumt von einer Karriere als Journalistin bei dem renommierten Stadtmagazin „New Yorker“. Aber so leicht ist dort für eine Anfängerin kein Job zu ergattern. Durch einen Zufall landet die junge Frau jedoch den vermeintlich großen Coup: Sie wird von der glamourösen Modezeitschrift „Runway“ als persönliche Assistentin der Herausgeberin Miranda Priestly (Meryl Streep) angestellt. Was zunächst wie ein absoluter Traumjob erscheint, entpuppt sich jedoch rasch als purer Horror, denn ihre tyrannische Chefin schikaniert alles und jeden in ihrer Umgebung mit wahnwitzigen Aufgaben sowie hysterisch-cholerischen Anfällen und macht Andrea das Leben wahrlich zur Hölle. Die 14-Stunden-Arbeitstage und Wochenenddienste erträgt die verzweifelte junge Frau nur aus einem Grund: mit einer Empfehlung ihrer Chefin, der mächtigsten Frau der Branche, stünden ihr beruflich alle Türen offen. Doch Andrea stellt schnell fest, dass nicht alles Gold ist, was glänzt, und dass es nicht so einfach ist, sicher durch ein Meer von Neid, Eitelkeit und Manipulation zu schippern – besonders wenn sich auch privat die Probleme nur so häufen... „Der Teufel trägt Prada“ ist die Verfilmung des New York Times-Bestsellers „The Devil wears Prada“ von Lauren Weisberger. Ebenso wie die Buchvorlage ist auch der Film von Regisseur David Frankel („Sex and the City“) eine irrwitzige und schräge Komödie über die gleichermaßen abgedrehte wie abgehobene New Yorker (Fashion-)Gesellschaft.

re.re.re.re.re



EINE UNBEQUEME WAHRHEIT

Filmstart: 12. Oktober

Er galt lange Zeit als der nächste Präsident der Vereinigten Staaten. Doch nach seiner umstrittenen Wahlniederlage 2002 machte sich der einstige Vize-Präsident Al Gore mit einer multi-medialen Präsentation auf Tour, um mit einer originellen Mischung aus Humor, Cartoons und überzeugenden wissenschaftlichen Fakten vor den dramatischen Folgen der globalen Erwärmung zu warnen. Wahnsinnig amüsant, inspirierend und erschreckend zugleich – „Eine unbequeme Wahrheit“ dokumentiert den faszinierenden Vortrag von Al Gore, begleitet ihn bei seinen Reisen und gibt (nicht unbedingt immer gewollte) Einblicke in sein Privatleben.

re.re.re.re.re



EIN GUTES JAHR

Filmstart: 09. November

Russell Crowe's Jahr war nicht gerade von Sonnenschein begleitet. Erst der Skandal mit dem Telefon (in Wut warf er einem Mann eins an den Kopf und bekam dafür Ärger), dann war sein Film „Das Comeback“ auch noch trotz Kritikerlobpreiserei kein wirklicher Hit. Dass Crowe dieses Jahr trotzdem wieder zu Ehren eines Oscars kommt, dafür sorgt nun Regisseur Ridley Scott mit seinem neuesten Drama. Russel Crowe spielt darin einen arroganten Londoner Finanzexperten, der eines Tages ein großes Weingut erbt. Die Freude ist groß, trübt sich jedoch, als die angebliche Tochter des Verstorbenen auftaucht und den Großgrundbesitz plötzlich für sich beanspruchen will...

re.re.re.re.re



BORAT

Filmstart: 02. November

Endlich bringt Sacha Baron Cohen, bekannt als Ali G., seinen politisch höchst unkorrekten Charakter des schwarz gelockten und stolz beschauzten kasachischen Journalisten „Borat“ auf die Großleinwand. Dieser marodiert durch Amerika, konfrontiert stinknormale Menschen auf der Straße mit kruden Sitten und fiesem Klamottengeschmack – und die Kamera hält erbarmungslos drauf. Damit gelingt Cohen und Regisseur Larry Charles („Seinfeld“) ein wahres Kunststück, das grotesk-brachialen Humor mit einer bitterbösen Medien- und Gesellschaftssatire verbindet, die es sich nicht nehmen lässt, letztendlich auch den Zuschauer vorzuführen.

re.re.re.re.re

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen.



Telefonieren ab
4 Cent/ Minute*

ab €
1,-*

debitel
vodafone
KombiComfort

NOKIA
Connecting People

CHRIS KEIM COM Shops:

Calwerpassage • 70173 Stuttgart • 0711-229 42 00

Rotenwaldstraße 140 • 70197 Stuttgart • 0711-620 55 55

Riedwiesenstraße 13 • 71229 Leonberg • 07152-909 91 01

info@chriskeim.com • www.chriskeim.com

**CHRIS
KEIM
COM**

DISTRIBUTION LOGISTIK

* Gilt nur in Verbindung mit der Freischaltung einer debitel-card im Vodafone D2-Netz im debitel Vodafone KombiComfort-Tarif. Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate. Einmaliger Anschlusspreis 24,95 € entfällt. Im Monatsgrundpreis von 9,95 € ist die Vodafone ZuhauseOption enthalten. Minutenpreise im Zuhause-Bereich: 0,04 € bis 0,59 €, Minutenpreise unterwegs 0,29 € bis 0,59 € (jeweils ausgenommen Verbindungen zu Sondernummern, Kurznummern und ins Ausland, International Roaming Verbindungen, Fax-/Daten-/WAP-/GPRS-/UMTS-Verbindungen sowie SMS/EMS/MMS). Der debitel Vodafone Zuhausebereich kann einen Radius von bis zu 2 km umfassen. Größe und Form des jeweiligen Zuhausebereichs werden durch geographische Gegebenheiten sowie die Standort- und Leistung der Sendeanlagen beeinflusst. debitel Vodafone Reservierungen kann kostenlos als Option dazugebucht werden. Bei Erwerb eines UMTS-Handys und gleichzeitiger Buchung der Tarifoption Vodafone HappyLive! UMTS ist diese Tarifoption 3 Monate kostenlos. Option ist nach Ablauf der 3 Monate kündbar. Wird nicht gekündigt, verlängert sich die Option um weitere 3 Monate und es werden mtl. 5 € berechnet (Auszug aus der debitel Preisliste). Nähere Informationen erhalten Sie in unserem Shop. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

DEUTSCHLAND. EIN SOMMERMÄRCHEN

Filmstart: 05. Oktober

Wenn selbst altgediente Kinoredakteure mit Deutschland-Trikot in die Pressevorführung kommen ist das ein sicheres Zeichen für einen beinahe schon ersehnten Film, Dokumentation hin, Dokumentation her. Sönke Wortmann hat die deutsche Nationalelf, unsere Jungs, in den schönsten und den schlimmsten, den lauten und den leisen Momenten hautnah begleitet. Und wer die WM verfolgt hat (also fast alle) und von Tag zu Tag mehr mitfieberte (alle), der wird in einigen Szenen schöne Erinnerungen in sich emporsteigen spüren und oft mit Gänsehaut, beinahe immer mit einem Schmunzeln und ab und an auch mit einer Träne im Gesicht, den größtenteils chronistisch festgehaltenen Weg der Mannschaft verfolgen. Mannschaft bedeutet übrigens das gesamte Team, samt Busfahrer, Zeugwart, Fitnesstrainer und

Pressesprecher – gerade auch das macht den Film zu einer Herzensangelegenheit.

Die Höhepunkte bestehen sowohl in den angespannten Augenblicken vor dem Spiel, den schwäbisch-rustikalen Motivationssprüchen von Klinsi in der Kabine ("Jungs, da brennt der Baum... da brennt der Baum"), als auch im ständigen Rumalbern von Bastian Schweinsteiger (in Anwesenheit von Frau Merkel schaut er in die Kamera "Steuersätze bitte senken") und einfach den Einblicken ins Innerste eines solch großen Projekts. Spätestens nach dem Genuß dieses Film "verliebt" man sich in Klinsi, Jogi, Boro, Poldi, Schweini, Metze, Kehli und selbst Micha und natürlich alle anderen. Als wäre das nötig gewesen.dmi

re.re.re.re.re



JAGDFIEBER

Filmstart: 09. November

Boog der Bär wurde von einer Wildhüterin aufgezogen und ist zahmer als jedes Kätzchen. Er genießt die Annehmlichkeiten und Bequemlichkeiten eines Haustieres, bis er auf den Hirsch Elliot (sensationell gesprochen von Jürgen Vogel!) trifft, der ihm gnadenlos das Ohr abkaut. Durch diesen "Freund" lässt sich der Bär auch dazu hinreißen, den örtlichen Supermarkt zu verwüsten, was er mit seiner Auswilderung teuer bezahlen muss. Boog hat aber keine Ahnung vom selbständigen Leben im Wald und dessen meist nicht allzu freundlichen Bewohnern – und auch die Jagdsaison rückt bedrohlich nahe... Am Anfang wirkt der Stil des Films im Vergleich zu den Marktführern Pixar und DreamWorks etwas hölzern und plump. Doch gelungene Charaktere (der Dackel "Herr Wiener"), ultrawitzige Passagen (besoffener Bär) und eine stimmige Story machen die rund 90 Minuten wirklich sehr kurzweilig und amüsant. Und auch der "Endkampf" der Tiere gegen die geistig begrenzten Jäger stellt einen würdigen Höhepunkt des Films dar. dmi

re.re.re.re.re



MARIE ANTOINETTE

Filmstart: 02. November

Basierend auf einer Biographie der aus Österreich stammenden Königin von Frankreich inszenierte Sofia Coppola ("Lost in Translation") dieses... ja, da fängt es schon an. Was denn eigentlich? Historiendrama? Persönliches Schicksal? Ironisches Zeitdokument? Poppiges Pubertätslustspiel? Dieser Film will so viel sein und ist fast nichts. Die Bilder des Pomp und der Dekadenz von Versailles lassen ein passables Sittengemälde entstehen, das durch den vollkommen unpassenden Soundtrack in der Luft zerrissen wird. Der Filmverleih preist die Filmmusik als modern. Gut. Aber wozu??? So kann Kirsten Dunst lange versuchen, gegen diesen Scherbenhaufen anzupspielen, wobei das Drehbuch lustig zwischen Frust über Zwangsehe, Mutterglück, heimlicher Liebe und Flucht in Suff und Spiel hin und her springt. Wie es schon bei Troja und ähnlichen Historienfilmen Brauch war, so sind auch hier die Fakten der Geschichte kräftig frisiert worden... das wäre zu verzeihen gewesen, wenn man einen ordentlichen Film drumrum gebastelt hätte. So nicht. dmi

re.re.re.re.re

hall eleven

snowboard & skateshop

**DER SNOWBOARDSHOP IN
BAD CANNSTATT HAT SEINE TORE
FÜR DIE WINTERSAISON 06/07
WIEDER GEÖFFNET**

**- VERKAUF
- VERLEIH
- SERVICE**



★ **ÖFFNUNGSZEITEN:** ★
MO.-FR. 12.00-19.00 h
SA. 11.00-16.00 h
TEL: 0711 50 90 003

RIESEN AUSWAHL AN SNOWBOARDARTIKELN



GÜTERSTR. 4 70372 STUTTGART WWW.HALLELEVEN.DE



Walk The Line



Nach dem sensationellen Auftritt von Jamie Foxx als „Ray Charles“ liegt die Messlatte für diese Art von Musikbiographien fast unerreichbar hoch. Dem zur Folge war es fast abzusehen, dass „Walk the Line“ nicht an den Erfolg von „Ray“ herankommen würde. Dennoch ist James Mangolds „Walk The Line“ ein kleines Kunstwerk, mit musikalischen Glanzauftritten und exzellenten Darstellungen, geworden. Und Joaquin Phoenix ist dem Großmeister des trocken-melancholischen Blues schon fast unheimlich ähnlich. Nicht nur für eingefleischte Johnny Cash-Fans ein echtes Schmankehl, sondern ein Wahnsinnsfilm mit einem unglaublich eindringlichen Soundtrack, den man so schnell nicht mehr aus den Ohren bekommt. Das Herz jedes Cash-Fans dürfte 136 Minuten lang – boom-chikka-boom! – höher schlagen.

re-re-re-re-re



MISSION IMPOSSIBLE 3

Der Einmetersechzig unter den Spezial-Agenten ist wieder da! Die Rede ist natürlich von Tom Cruise in seiner erfolgreichen Rolle als Ethan Hunt, der auf reichlich vertrackte Art und Weise und mit tonnenweise High-Tech-Kram wieder den bösen Jungs in die Parade fährt. Ganz besonders böse darf diesmal Charakterschauspieler Philipp Seymour Hoffman („Magnolia“, „Capote“) sein, in weiteren Rollen agieren Stars wie Laurence Fishburne, Carrie-Anne Moss, Kenneth Branagh, Ving Rhames und Billy Crudup. Da kann ja eigentlich nichts mehr schief gehen – vor allem, nachdem Cruise mit J.J. Abrams einen amtlichen Filmer gefunden hat, der ihn und seine Agentencrew durch aufwändig explodierende Sets hüpfen lässt.

re-re-re-re-re



ICE AGE 2

Die Eiszeitbewohner Manny, Sid und Diego müssen sich auch im Nachfolger des bis dato zweiterfolgreichsten CGI-Animationsfilms wieder ungeahnten Herausforderungen stellen. Weil eine Klimaerwärmung die Eiswelt zum Schmelzen bringt, droht eine Sintflut das paradiesische Tal der Tiere zu überfluten. So beginnt der Exodus zum rettenden Talende: Ein Roadtrip, auf dem Manny die Liebe, Sid die lang verwehrtete Anerkennung und Diego eine Therapie gegen seine einzige Angst findet... „Ice Age 2“ ist ein netter Animationsfilm mit hübschen Animationen und bietet auch einiges an Unterhaltung – allerdings oftmals schwächer als sein Vorgänger und auch nicht in dessen Klasse, in der sich u.a. Pixars „Findet Nemo“ und Konsorten tummeln.

re-re-re-re-re



FC VENUS

Der Provinzverein Eintracht Imma 95 steht kurz vor dem Exodus und so muss der alte „Knipser“ Paul wieder ran – das hat er seinen Bolzplatz-Homies versprochen, bevor er nach Berlin zog. Mit einem Trick gelingt es Paul, auch Freundin Anna, vom Umzug ins Kuhkaff zu überzeugen. Doch als diese das Spiel durchschaut, zettelt sie eine Wette an: Sollten die anderen ebenfalls unter „König Fußball“ leidenden Spielerfrauen ein Match gegen ihre Männer gewinnen, müssen diese dem runden Leder für immer abschwören... Mit versteckten Fouls, Tiefschlägen, kleinen Lügen, Leidenschaft und Liebe sowie haufenweise Klischees treten sich u.a. Nora Tschirner und Christian Ulmen gegenüber. Sehr unterhaltsam! Wir verlosen 3 mal die DVD (E-Mail: winner@reflect.de, Betreff: „FC Venus“)

re-re-re-re-re



X-MEN 3 – DER LETZTE WIDERSTAND

Der dritte Teil der erfolgreichen Comichelden-Saga um die X-Men konfrontiert die Heldencrew um Charles Xavier (Patrick Stewart) mit neuen, bedrohlichen Gefahren. Da wäre erstmal die verstorbene Kollegin Jean Grey, die als Dark Phoenix wiedergeboren wird und eine Gefahr sowohl für Mutanten als auch die Menschheit darstellt. Als dann auch noch ein neues Heilmittel auftaucht, das die grausigen Mutationen kontrollieren helfen würde, müssen sich Wolverine (Hugh Jackman), Storm (Halle Berry) und ihre Gefährten zu einer letzten Schlacht rüsten – gegen die Brotherhood von Magneto (Ian McKellen) und das Militär, das die Mutantenbrut endgültig vom Hals haben will... Die Regienachfolge von Bryan Singer übernahm Brett Ratner („Rush Hour“), der ein Händchen für spektakuläre Action hat.

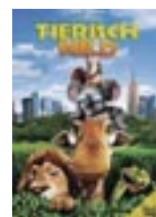
re-re-re-re-re



DITTSCH – STAFFEL 1

Unterhaltsam und völlig improvisiert zeigt die mit Grimme- und Deutschen Fernsehpreis ausgezeichnete Kult-TV-Serie „Dittsche“ wöchentlich einen Wochenrückblick der besonderen Art. Dittsche (grandios gespielt von Oli Dittrich), gewandert in Jogginghose, Badelatschen und Bademantel, ist ein sympathischer Loser, der mit seinen Thesen, die stets auf gefährlichem Fünf-Prozent-Wissen straight outta Bildzeitung basieren, unerbittlich aufzutrupfen versteht. In ebenso abwegigen, komischen wie auch skurrilen Gesprächen, plaudert er mit Imbiss-Chef Ingo über die Ups and Downs des Lebens.

re-re-re-re-re



TIERISCH WILD

Löwe Samson ist der Star des New Yorker Zoos und unterhält die Besucher mit seinem Ehrfurcht gebietenden Gebrüll. Sohnmann Ryan bringt jedoch außer einem wenig furchterregenden Fauchen keine löwentypischen Laute hervor und erntet deshalb stets Gelächter. Als er jedoch versehentlich per Container nach Afrika verschifft wird und in der Wildnis landet, kann er wirklich zeigen, was in ihm steckt. Samson macht sich indes zusammen mit einigen anderen Zoobewohnern auf den Weg, um seinen Sohn zu retten... Gut gemachter Animationsspaß, der dank witziger Figuren und irrer Situationskomik punkten kann – auch wenn die Story stark an „Madagascar“ angelehnt ist.

re-re-re-re-re

Jeden
Samstag
Disco
80 s
Classics
IM FELIX

Reflections



Napoleon Dynamite

„Napoleon Dynamite“, der Gewinner des MTV Movie Awards 2005 und Sundance-Festival-Liebling, kam nun endlich doch noch in Deutschland auf die Leinwand. Zu Recht: Mit einem superlowen Budget haben der komische Kauz Napoleon Dynamite und seine nicht weniger seltsame Sippe und sein kruder Freundeskreis in den USA stolze 45 Millionen (!) eingespielt und sich bis in die Charts hochgearbeitet. Wer den Streifen im Kino verpasst: Jetzt ist die Chance auf DVD da! Doch warum ist dieser Film eigentlich so genial? Liegt es am staubtrockenen Humor? Der detailreichen Zeichnung stumpfer Redneck-Hinterwäldler aus der tiefsten amerikanischen Provinz des Staates Idaho? Oder der vordergründigen Sinnlosigkeit so mancher Szene? Tatsache ist, dass „Napoleon Dynamite“ sowohl umstrittene Geschmackssache wie auch schlichtweg grandios ist. Punkt.

re.re.re.re.re

THE DA VINCI CODE – SAKRILEG

Der US-Wissenschaftler Robert Langdon (Tom Hanks), Spezialist für die Dechiffrierung historischer Schriften und Symbole, weilt gerade in Paris, als man ihn verdächtigt, den Direktor des Louvre ermordet zu haben. Langdon muss vor dem ermittelnden Inspektor Fache (Jean Reno) fliehen und erhält dabei Unterstützung von Sophie Neveu (Audrey Tautou). Schnell kommt er einer bizarren Verschwörung auf die Spur... Die Verfilmung von Dan Browns Bestseller „Sakrileg“ hält das, was das eingespielte Team hinter der Kamera und die namhafte Besetzung versprechen. Der Film präsentiert sich als routinierter Thriller mit wenigen Längen, konstanter Spannung sowie guten Darstellerleistungen. Aber man wird das Gefühl nicht los, dass da mehr drin gewesen wäre...

re.re.re.re.re

DAS SCHLOSS IM HIMMEL

Hayao Miyazaki, der in Japan absoluten Kultstatus genießt und dessen Filme dort unglaubliche Besucherrekorde brechen, ist auch in Deutschland Geheimtipp für anspruchsvolle Animes geworden. „Das Schloss im Himmel“ ist der erste Film, den Miyazaki mit seinem Studio Ghibli produziert hat, und der somit inzwischen stolze 20 Jahre auf dem Buckel hat – was dem Filmgenuss aber keinen Abbruch tut. Klassische Fantasy-Elemente im Stil von Jules Verne kombiniert mit Miyazakis unfaulchem Ideenreichtum – auch für Nicht-Anime-Fans grandios!

re.re.re.re.re

DAS LEBEN DER ANDEREN

Fünf Jahre vor seinem Ende sichert der DDR-Staat seinen Machtanspruch mit einem erbarmungslosen System aus Kontrolle und Überwachung. Als Stasi-Hauptmann Gerd Wiesler auf den Theater-Regisseur Georg Dreyman und dessen Lebensgefährtin angesetzt wird, scheint das einer dieser üblichen Jobs zu sein. Doch das Eintauchen in das Leben anderer – in Liebe, Literatur, freies Denken und Reden – macht Wiesler die Armseligkeit seines eigenen Daseins bewusst und eröffnet ihm eine nie gekannte Welt, der er sich immer weniger entziehen kann... Thriller, Liebesgeschichte und Vergangenheitsbewältigung zugleich – einer der besten deutschen Filme seit vielen Jahren!

re.re.re.re.re

POSEIDON

Eine Seefahrt ist solange lustig und schön, bis eine Riesenwelle die Idylle – im wahrsten Sinne des Wortes – auf den Kopf stellt. In diesem Fall das gewaltige Kreuzfahrtschiff Poseidon, in welchem für eine Gruppe Überlebender ein alpträumerischer Kampf gegen das Ertrinken beginnt. Sie versuchen, die Schiffschrauben zu erreichen, um auf den Bauch des Schiffs an die Oberfläche zu klettern. Wolfgang Petersens Remake der „Höllenfahrt der Poseidon“ von 1972 ist voller Action und mit bekannten Namen wie z.B. Kurt Russell, Richard Dreyfuß, Josh Lucas u.v.m. besetzt.

re.re.re.re.re



TRANSAMERICA

Der Transsexuelle Stanley (Felicity Huffman) steht kurz vor seiner letzten Operation, die ihn endgültig zur Frau machen soll. Doch eine Woche vor seinem langersehnten Termin erhält er einen Anruf aus dem New Yorker Jugendknast, bei welchem sich herausstellt, dass er einen Sohn aus seiner vergangenen Zeit als Mann hat. Auf Anraten seiner Therapeutin macht er sich auf den Weg nach New York um seinen Sohn mittels einer Kaution aus dem Gefängnis zu holen – ein kurioser Trip beginnt! Für Independentliebhaber einer der Must-See-Filme des Jahres: unkonventionell und berührend.

re.re.re.re.re

REVENGE OF THE WARRIOR

Tony Jaa (der Handkanten-Maestro aus „Ong-Bak“) spielt erneut einen einfachen Jungen vom Lande. Als Wilderer seine Elefanten entführen und seinen Vater dabei töten, macht sich der junge Kämpfer in Sachen harte, aber gerechte, Rache auf die flinken Socken. Die Spur führt in ein Restaurant nach Sydney und schon bald ist der Schuldige ausgemacht. Gemeinsam mit dem Polizisten Mark kommt er dem Bösewicht auf die Spur, der aber dummerweise – genau wie seine Lakaian – äußerst kampferprobt ist... Handgemachte Action satt und beeindruckende Fights ohne Netz und doppelten Boden machen diesen Martial Arts-Streifen für Genreliebhaber zu einem „Muss“.

re.re.re.re.re

TSOTSI

Gewalt und Raubüberfälle – das sind die einzigen Dinge, mit denen sich der junge Tsotsi und seine Gang aus Johannesburg die Zeit vertreiben. Als er mal wieder ein Auto in seine Gewalt bringt, verletzt er dabei die Fahrerin, eine junge Mutter, schwer. Diese erliegt ihren schweren Verletzungen und Tsotsi nimmt kurzerhand das Baby der jungen Frau an sich. Nach und nach löst das Baby einen Wandel in dem bislang hartherzigen jungen Mann aus... Kompromissloses südafrikanisches Drama im Stil von „City of God“, das mit einem Oscar als bester fremdsprachiger Film geadelt wurde.

re.re.re.re.re

WE FEED THE WORLD

Bilder sagen mehr als tausend Worte – dies gilt auch für die Dokumentation „We feed the World“. Auf den Spuren unserer Lebensmittel zieht Erwin Wagenhofer quer durch Europa: Führt uns zu riesigen Gewächshäusern in Spanien, die uns den Ganzjahres-Tomatenwahn ermöglichen, zeigt und den Weg vom Hahn auf dem Huhn zum Grillhähnchen im Kühlregal und verschont uns auch nicht mit dem Blick auf Zombiefrüchte und verschrumpte Hybrid-Hühner. Für jeden, der sich nur ein bisschen für Globalisierung interessiert.

re.re.re.re.re

GEGEN VORLAGE
DIESES **GUTSCHEINS**
ERHÄLTST DU **15 %**
VERGÜNSTIGUNG AUF
ALLE LEISTUNGEN BEI

ARTE MODA

LINDENSTR. 2 | 71634 LUDWIGSBURG | TEL.: 07141 - 90 55 55
SCHWABSTR. 22 | 70197 STUTTGART | TEL.: 0711 - 61 12 90

WWW.ARTEMODA.DE

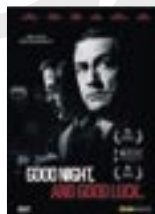
DEKADENT

**PARTY
SAMSTAG
14.10.06
22.00 UHR**

**HOUSE
DJ MAD FLAVOUR
DJ V-SPINA**

**LA MAISON
STUTTGART**

ARTE MODA


**reflect
FAVORIT!**

GOOD NIGHT AND GOOD LUCK

Senator Joseph McCarthy inszeniert in den 50er Jahren in den USA eine landesweite Hexenjagd gegen vermeintliche Kommunisten und Andersdenkende, klagt Unschuldige in Schauprozessen an und zerstört damit ganze Existenzen. Doch schließlich nimmt Fernsehmoderator Edward R. Murrow seinen ganzen Mut zusammen, erhebt seine Stimme gegen Senator McCarthy und bringt so nicht nur die Armee und wichtige Werbekunden, sondern auch seinen eigenen Chef gegen sich auf... George Clooney inszenierte die authentische Geschichte nach eigenem Drehbuch und kreierte einen eindrucksvollen Film über Machtmissbrauch und Medienmanipulation.

re-re-re-re-re

THE BIG WHITE

Paul (Robin Williams) ist an einem Tiefpunkt angelangt: Sein Reisebüro schreibt rote Zahlen und das Geschäft steht kurz vor dem Ruin. Zu allem Übel ist seine Ehefrau (Holly Hunter) noch psychisch erkrankt und die Krankenkasse will den Seelendoktor nicht bezahlen. Um sich die teure Therapie leisten zu können, plant der chusselfe Paul einen Versicherungsbetrug. Doch als zwei Killer und eine Leiche auftauchen, wird die Sache kritisch... Tiefschwarze und stargespickte Komödie, in der sich Komik und einige Geschmacklosigkeiten die Waage halten.

re-re-re-re-re

SIN CITY RECUT

Sin City Fans aufgepasst! Jetzt gibt es die sensationelle Graphic Novel-Verfilmung von Robert Rodriguez und Frank Miller in der angekündigten „Recut And Extended“-Fassung. Das limitierte 2-Disc-DVD-Set enthält neben umfangreichem Bonusmaterial sowohl den 17 Minuten längeren Recut als auch die Original Kinofassung. Die ultimative neue Schnittfassung taucht noch tiefer in die Abgründe der durch und durch verdorbenen Stadt ein – mit atemberaubenden Bildern von unerreichter Wucht! Der beiliegende Original-Comic „Stadt ohne Gnade“ macht die limitierte Fetsch-Edition schließlich zu einem Muss für jeden Fan!

re-re-re-re-re

AMERICAN DREAMZ

Die neue Staffel der Talentshow „American Dreamz“ steht bevor und Moderator Martin Tweed (Hugh Grant) hat bereits neue potenzielle Opfer gefunden: Eine blonde Vorzeigetussi (Mandy Moore) aus dem Hinterland und deren Ex-Freund, einen rappenden Rabbi und einen musicalvernarrten Araber. Dumm nur dass sich Letzterer als Schläfer entpuppt, der reaktiviert wird, um den Präsidenten (Dennis Quaid) zu töten... Paul Weitzs Idee, eine Parodie auf „American Idol“ mit Politik zu verbinden, ist ihm gut gelungen. Denn wenn Schläfer im Glitzerhemd über die Bühne tänzeln, amerikanische Teenager sich beim Feldzug im Irak wie auf Klassenfahrt benehmen und Mrs. Präsident Antidepressiva frisst, kann man nur noch schmunzeln...

re-re-re-re-re

DAS HAUS AM SEE

Sandra Bullock und Keanu Reeves geben sich romantisch: Der frustrierte Architekt Alex sucht die Einsamkeit in seinem neuen Domizil am See. Dort erhält er gepfefferte Liebesbriefe der ehemaligen Besitzerin Kate an deren ehemaligen Liebhaber. Er kann sich eine Antwort nicht verkneifen und so entwickelt sich eine intensive Brieffreundschaft. Dann stellt Alex aber fest, dass er und Kate zwei Jahre zeitlich voneinander getrennt leben. Irgendetwas geht nicht mit rechten Dingen zu – und das Haus scheint dabei eine besondere Rolle zu spielen...

re-re-re-re-re

THE BREED

Klassischer 08/15-Horrorstreifen über eine fünfköpfige Clique, die auf einer abgelegenen Insel ordentlich die Sau rauslassen will – dort jedoch auf eine Meute bissiger, mutierter Killerhunde trifft, die ihnen mehr als unmissverständlich klar machen, dass sie nur ein Ziel haben: Töten... Wow,... an Ideenreichtum scheint es der Horrorfilm-Branche nicht gerade zu fehlen. Doch obgleich man munkelt, dieser Streifen sei ein Remake des Klassikers „Die Meute“ und Wes Cavens Name auf dem Filmposter prangert (welcher lediglich produzierte), sollte man jedoch nicht all zu viel erwarten.

re-re-re-re-re

ICE HARVEST

Was gibt es Schöneres, als sich am Heiligen Abend mal richtig selbst zu beschenken? Denken sich auch Anwalt Charlie (John Cusack) und sein Partner Vic (Billy Bob Thornton) und veruntreuen mal eben zwei Millionen Dollar vom lokalen Gangsterboss Bill Guerrard. Zusammen mit Strip-Club Besitzerin Renate wollen sich die Beiden im Anschluss schnellstmöglich aus dem Staub machen – doch ein Eissturm macht dem Gaunerpärchen einen Strich durch die Rechnung. Und ehe sich die Beiden besinnen können, heftet sich ihnen auch schon ein Killer an die Fersen... „Fargo“ trifft „Kiss Kiss Bang Bang“ – ein zynischer Neo-Noir-Thriller von Regisseur Harold Ramis.

re-re-re-re-re

Perfect Sunday

Ski und Boardtrips



49,-^{EUR}
Busfahrt + Skipass

**SAISONSTART
AB 15.10.06**

**Hintertuxer
Gletscher**
ZILLERTAL • TIROL



SKIMAX #1
www.skimax.de

SKI • BOARDS • BIKES • BEKLEIDUNG
SKI & BOARD SERVICE

NEU

HEILBRONN
SÜDSTR. 90

STUTTGART
HEILBRONNER STR. 384

LUDWIGSBURG
PORSCHESTRASSE 8

Dark Messiah of Might & Magic

System: PC

Nachdem an der alten Welt von „Might & Magic“ gut 15 Jahre herumgedoktert wurde, hat man sich mit „Heroes Of Might & Magic V“ dazu entschlossen, ein neues Reich zu schaffen. Diese neue Welt namens Ashan ist an die Welten aus Tolkiens Werken angelehnt und ist der Schauplatz für „Dark Messiah Of Might & Magic“ und künftige Abenteuer. Die Entwickler der Arkane Studios nahmen sich dem Stoff von „DMOM&M“ an und integrierten gewisse RPG-Elemente wie die Charakterentwicklung in einen Egoshooter. Die Handlung spielt 18 Jahre nach den Ereignissen von „HOM&M V“. Aus der First-Person-Perspektive macht Ihr Euch in der Rolle von Sareth auf, das Land zu retten, Monster zu töten und schließlich das Eintreten der Prophezeiung um den „Dark Messiah“ zu verhindern. Der Einstieg wird mit einem gelungenen Tutorial leicht gemacht, das Euch mit den grundlegenden Steuerungselementen vertraut macht. Die Steuerung trägt sehr viel zum Spielspaß bei, denn die Mausbedienung ist eingängig und funktioniert auch in stressigen Situationen einwandfrei. Der Übergang ins eigentliche Spiel erfolgt fließend. Die realistisch gestaltete Welt von „DMOM&M“ glänzt dank schöner Licht-

und Schatteneffekte und einer äußerst stimmigen Atmosphäre, die von eindrucksvollem Sound getrieben wird. Durch den Einsatz der Havoc-Engine werden zahlreiche taktische Möglichkeiten geboten. So können Gegner unter hinab fallenden Kisten oder umstürzenden Statuen begraben werden. Die Kämpfe sind durchweg spannend inszeniert und die Gegner verfügen über eine ordentliche KI. Während Sareth kämpft füllt sich eine Wutanzeige; ist diese aufgeladen, gerät Sareth in Rage und fügt den Gegnern noch mehr Schaden zu. Zaubersprüche wie Heil- oder Flammenzauber helfen Euch dann in so manch kritischer Situation. Was in „Dark Messiah Of Might & Magic“ von Ubisoft geboten wird, ist absolute Spitzenklasse! Die sehr gelungene Mischung aus Egoshooter und Rollenspiel besitzt das Potential, dem Genre neues Leben einzuhauchen und ist auch Neulingen des Genres ans Herz zu legen.

www.mightandmagic.com

re.re.re.re.re

TONY HAWK'S PROJECT 8

System: PS2/PS3/Xbox/X360/PSP/NDS/Wii

Nach mehreren erfolgreichen Jahren drohte sich zuletzt doch etwas Langeweile einzustellen. Die neueste Ausgabe von „Tony Hawk“ erhält nun endlich die wohl verdiente Generalüberholung und kommt mit einer modernen Grafikeinheit daher. Die unendlich erscheinende Welt wird per Streaming in den Speicher geladen – Ladezeiten ade. Nie waren die Animationen der Skater so flüssig und auch die Umwelt wirkt viel lebendiger. Die Aufgaben sind nicht mehr an eine Rahmenhandlung gebunden, vielmehr wird man von zahlreichen NPCs mit kurzweiligen Jobs versorgt. Activision kehrt an die Wurzeln der Serie zurück und bringt mit „Tony Hawk's Project 8“ den ersten echten Next-Gen-Tony.

www.tonyhawksproject8.com

re.re.re.re.re



TEILNAHME AN GEWINNSPIELEN

Mail an winner@reflect.de und in den Betreff den Namen des Spieles eintragen – fertig. Viel Glück!



NBA LIVE 07

System: PS2/PS3/X360/PC/PSP

Die diesjährige Ausgabe kommt dem realen Vorbild wieder einen Schritt näher. Die Entwickler bei Electronic Arts haben vor allem die Defensivarbeit der KI verbessert, was für deutlich mehr Spielspaß sorgt. Für Korbleger und Dunks gibt es heuer verschiedene Tasten, die Kameraeinstellung wurde verbessert und insgesamt ist das Spielgefühl realistischer denn je. Eine Unmenge an Spielmodi für bis zu vier Spieler sorgt für Unterhaltung und ausreichend Abwechslung. Die Präsentation ist in Sachen Grafik und Sound sehr gut gelungen und wird von sehr guten Animationen ergänzt. Empfehlenswerte Neuauflage.

www.easports.com/nbalive07/index.jsp

re.re.re.re.re



ANNO 1701

System: PC

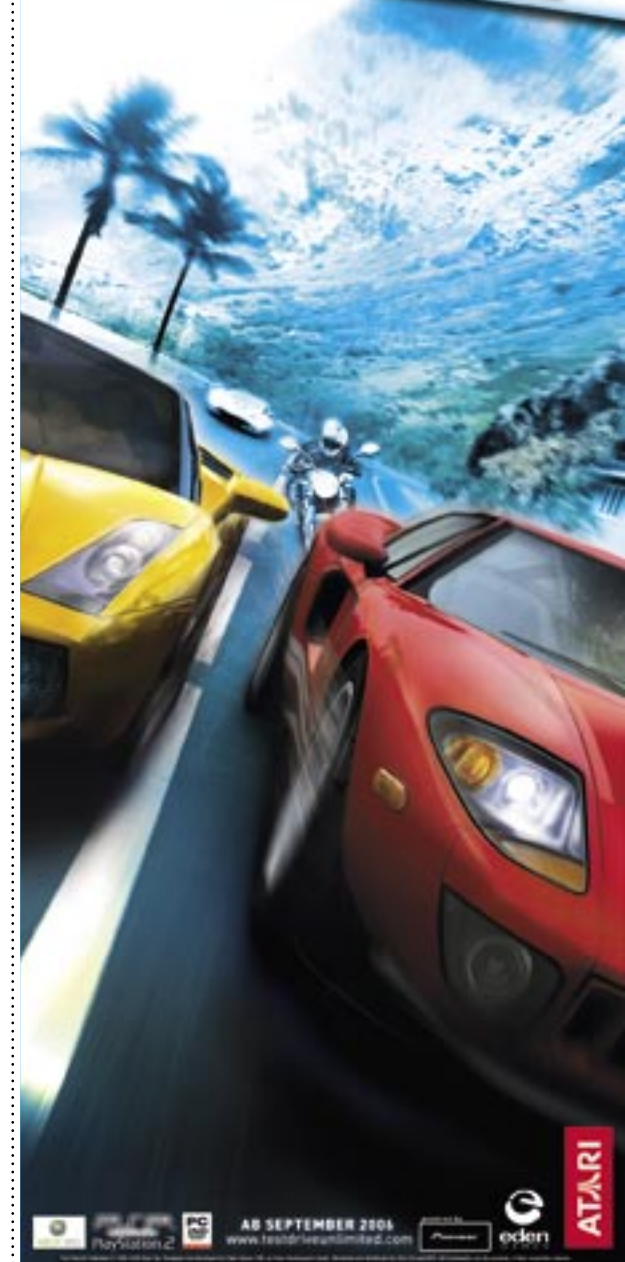
Sunflowers setzt die erfolgreichste Spieleserie aus deutschsprachigem Raum fort. Das Gameplay besteht aus einer Mixtur aus Aufbaustrategie, Handel, Erforschung, Diplomatie und Kampf. Den historischen Hintergrund bildet das Zeitalter der Entdeckungen und des Seehandels. So wird gesiedelt und gehandelt bis der Prozessor glüht. Ein durchdachtes Tutorial führt „Anno“-Neulinge bestens ins Spiel ein. Die neue Grafikeinheit präsentiert das Spiel in schicker und detailreicher 3D-Grafik. Neben den Hauptaufgaben warten rund 100 Subquests auf Euch. Auch ein Multiplayermodus wurde integriert. Zugreifen!!!

www.anno1701.com/

re.re.re.re.re

TEST DRIVE Unlimited

Gewinne mit Atari und Pioneer
erstklassige Preise:
• Plasma TV PDP-427XD
• Navigation AVIC-X1BT
• Navigation AVIC-S1
Spiel mit unter:
www.pioneer.de/tdu



reflect
FAVORIT!

Brian de Palmass Gangster-Epos „Scarface“ von 1983 bildet die Vorlage für die ehrgeizige Filmumsetzung von Vivendi Universal Games. Tony Montana, gespielt von Al Pacino, steigt vom mittellosen US-Immigranten zu einem der größten Kokaindealer in Miami auf. Das Spiel setzt beim dramatischen Showdown des Films ein. Im Spiel überlebt Tony den Angriff von Alesandro Sosa's Handlangern und kann auf die Bahamas flüchten, wo er sich neue Geldmittel verschafft. Zurück in Miami will er die vier großen Gangsterbosse, die den Drogenhandel kontrollieren, ausschalten. „Scarface“ ist offen gestaltet und lässt sich mit dem Boot oder dem Auto erkunden. Abwechslungsreiche Aufträge wie Drogen schmuggeln, Banken ausrauben, Rivalen abknallen oder Kurierfahrten erledigen werden auf der Karte als Anlaufstellen markiert, „GTA“ lässt grüßen. Obwohl das Spiel erst ab 18 ist, wird die deutsche Version des Spiels wohl leider geschnitten und entschärft sein.

www.scarfacegame.com

re.re.re.re.re



MYST

System: PSP

Zweifelsohne gehört „Myst“ zu den bekanntesten Adventure-Serien aller Zeiten. Midway wagt sich an das Remake eines Klassikers und entführt Euch auf eine mysteriöse Insel. Ziel ist es, diese Insel wieder lebend zu verlassen. Dafür müsst Ihr zahlreiche Gebiete erkunden, teils knackige Rätsel lösen und zahlreiche Fallen überleben. Das Ganze wird in einer spannenden und tiefgehenden Story verpackt und bietet neben der stimmigen Grafik noch eine eingängige Steuerung. Der einzigartige Charme der Serie wird sehr gut transportiert, so dass uns ein sensationelles Abenteuer auf Sony's Handheld erwartet.

www.midway.com

re.re.re.re.re



TOM CLANCY'S SPLINTER CELL DOUBLE AGENT

System: Xbox 360, Xbox, PS2, GC, PC

Ubisofts Veteran unter den Topagenten Sam Fisher soll einen geplanten Terroranschlag verhindern und dazu eine Terroristengruppe infiltrieren um sie von innen zu zerstören. Dabei muss er sehr vorsichtig vorgehen. Schaltet er zu viele Terroristen aus, droht seine Tarnung aufzufliegen. Zögert Fisher zu lange, werden möglicherweise Millionen Menschen sterben. Das taktische Verhalten führt zu unterschiedlichen Enden, aber bis dahin bereist der Spieler sämtliche Kontinente und stellt sich immer neuen Situationen und Herausforderungen.

Wir verlosen drei exklusive Fanpackages zum Game!
www.splintercell.de

re.re.re.re.re



BATTLEFIELD 2142

System: PC

EA versetzt die „Battlefield“-Serie um 140 Jahre in eine eiskalte Zukunft. Als Folge der globalen Erwärmung sind nur südliche Areale Afrikas von der Eiszeit verschont geblieben – klar, dass sie hart umkämpft sind. Battlemechs, Tamsysteme und andere futuristische Kriegsgüter kommen hier zum Einsatz. Die Schlachten laufen schneller und dynamischer ab und die Stellungskriege werden deutlich interessanter. Das Spiel macht insgesamt einen sehr guten Eindruck und macht Lust auf mehr. Wie das viel versprechende Zukunftsszenario von der Community angenommen wird muss sich erst noch herausstellen.

www.electronic-arts.de

re.re.re.re.re



CANIS CANEM EDIT

System: PS2

Rockstar Games ist ja bekannt für Spiele der besonderen Art. Mit diesem Action-Adventure schicken sie Euch zurück in die Schule. Dabei übernimmt Ihr die Rolle von Jimmy Hopkins, dem das Leben übel mitspielt. Der etwas dickliche 15-jährige Problemschüler ist bislang noch von jeder Schule geflogen. Der Grund dafür liegt in der nicht gerade stabilen Familie, denn seine Mutter hat eben zum fünften Mal geheiratet und ist für ein Jahr in die Flitterwochen gefahren. Also wird Jimmy flugs in die Bullworth Academy gesteckt, wo er alleine klarkommen muss. Das Spiel bietet zahllose nichtlineare Haupt- und Nebenmissionen in einer weitgehend offenen Spielumgebung. „Canis Canem Edit“ wirft einen ironischen, von tiefschwarzem Humor durchzogenen Blick auf das Schulleben. Ob Schulhofprügelei, Radrennen oder Schleimmissionen, das Spiel bietet jede Menge Abwechslung und macht dank des unverbrauchten Szenarios und der hervorragenden Präsentation eine Menge Spaß!

www.rockstargames.de/caniscanemedit/home/

re.re.re.re.re



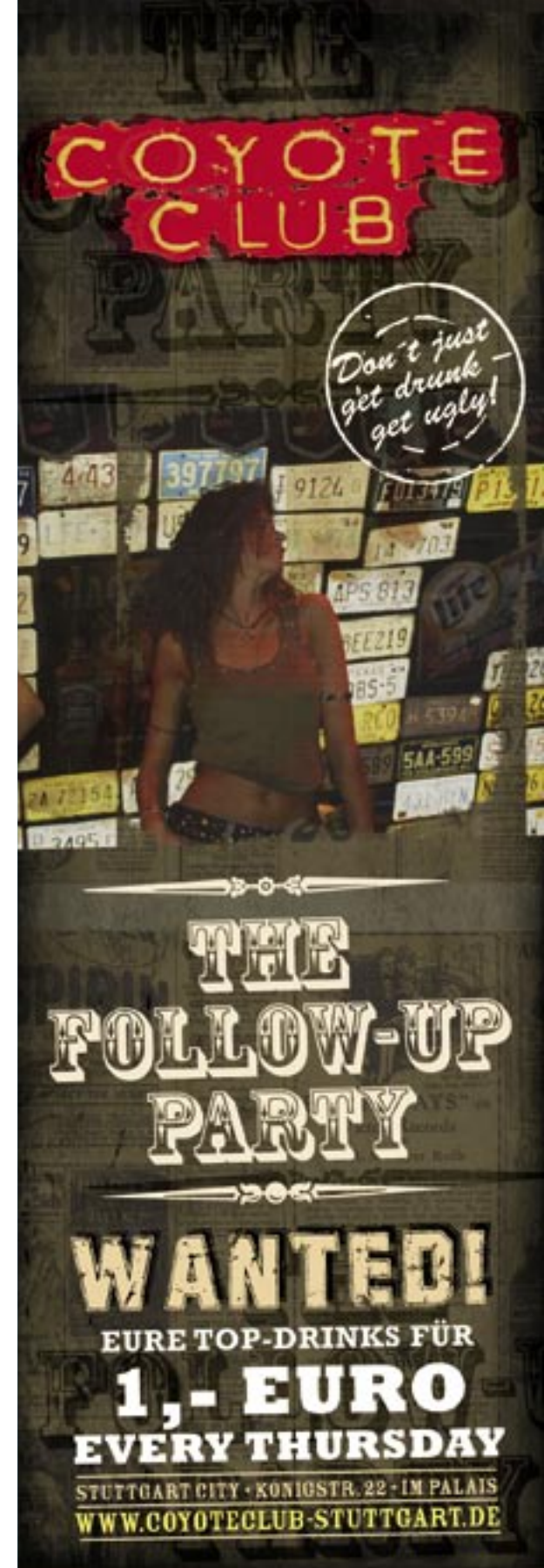
CAESAR IV 07

System: PC

Die Aufbausimulation der Entwickler von Tilted Mill Entertainment ist komplexer, detailreicher und realistischer. Im vierten Teil der bekannten Serie verwaltet Ihr eine zunächst kümmerliche römische Provinz, doch durch geschickte Strategien steigt Ihr schließlich zum staatstragenden Herrscher auf. Dafür müsst Ihr allerdings clever vorgehen, das Land sinnvoll erschließen und auf die Bedürfnisse der Bevölkerung eingehen. Vergesst die Steuern nicht, denn ohne Moos ist gerade in diesem Genre nichts los. Die üppige 3D-Grafik lädt dazu ein, die zahlreichen NPCs bei ihrem Treiben zu beobachten. Vivendi Games vertreibt ein abwechslungsreiches Spiel mit hohem Suchtpotential.

www.caesariv.com/de/

re.re.re.re.re



THE FOLLOW-UP PARTY

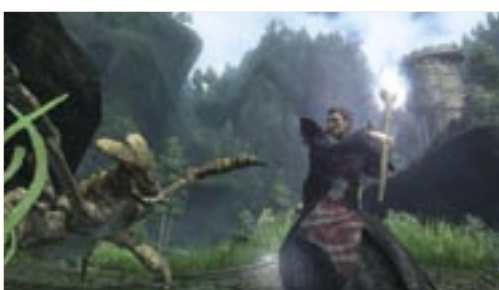
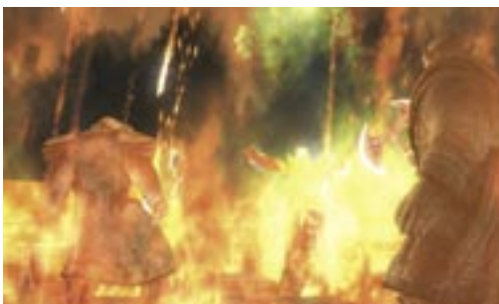
WANTED!

EURE TOP-DRINKS FÜR

1,- EURO EVERY THURSDAY

STUTTGART CITY • KÖNIGSTR. 22 • IM PALAIS

WWW.COYOTECLUB-STUTTGART.DE



BAPHOMET'S FLUCH: DER ENGEL DES TODES

System: PC

Eigentlich wurde die beliebte Adventurereihe als Trilogie konzipiert. Umso erfreulicher, dass THQ und Revolution nach dem durchwachsenen dritten Teil nun einen vierten Teil hinterher schieben, der viele der Schwächen des Vorgängers ausmerzen kann. Wieder einmal wird der unfreiwillige Held George Stobbart mit okkulten Bedrohungen konfrontiert. Nach dem Kampf gegen den Drachen in Glastonbury am Boden angekommen muss er den Verlust seiner Freundin Nico verdauen und sich mit einem miesen Job über Wasser halten. Da betritt eine mysteriöse Schönheit sein Büro und erzählt ihm etwas von einem uralten Manuskript... So nimmt die spannende Story um Mythen und Verschwörungen ihren Lauf. Das Spiel versprüht sofort die Atmosphäre, die viele Spieler an „Baphomets Fluch“ lieb gewonnen haben. Die Rückkehr zur Point & Click-Steuerung und die anspruchsvolleren Rätsel verleihen dem Spiel wieder mehr Spielspaß. Fans der Serie dürfen sich wahrlich freuen!

www.broken-sword.com

re:re:re:re:re

GOthic III

System: PC

re:reflect
FAVORIT!

Darauf hat die Computerspielgemeinde sehnsüchtig gewartet: „Gothic III“ ist fertig! Zum dritten Mal lädt das deutsche Entwicklerstudio Piranha Bytes in die zauberhafte Fantasywelt Myrtana ein, die nun weit über die Insel Khorinis zugänglich ist. Dies sorgt für optische und spielerische Abwechslung. Die epische und dichte Story um den Namenlosen Helden knüpft unmittelbar an „Gothic II“ an. Wahlweise in Ego- oder Third-Person-Perspektive könnt Ihr die detailreich ausgeschmückte Welt erkunden. Während Eurer Reise lernt Ihr neben den Orks auch noch die Assassinen kennen. „Gothic III“ verfügt durch die leistungsstarke Grafikengine über wunderschöne Landschaften und Charaktere, bietet deftige Kämpfe, ein gelungenes Interface und ein ausgefeiltes Magiesystem. Durch alternative Enden lässt es sich auch mehrmals spielen. Die Machart des epischen Rollenspiels macht „Gothic III“ definitiv zum Pflichtkauf für Fans der Serie und wird auch Neulinge begeistern

www.gothic3.com

re:re:re:re:re

NEED FOR SPEED: CARBON

System: PS2/PS3/Xbox/X360/PC/GC/Wii/PSP/NDS

Im Kampf um die Vorherrschaft in der Stadt finden wieder illegale Straßenrennen statt. Neben den klassischen Nachtreffen durch Straßenschluchten warten noch Drift-Challenges und Canyon-Rennen auf Euch. Das Handling der Boliden ist NFS-typisch sehr arcadelastig. Optisch präsentiert sich das Spiel in Abhängigkeit der entsprechenden Plattform, wobei die Boxen bislang die Nasen vorne haben. Mit „NFS: Carbon“ hat Electronic Arts einen potentiellen Spitzentitel auf Lager, der dem Rennspielan einfach alles bietet, was er sich nur wünschen kann: Schicke Flitzer, den Himmel auf Erden für Tuningfreaks, actionreiche Rennen und ein starkes Geschwindigkeitsgefühl. Wroooooooooom! **Wir verlosen das Game 1x für PS2 und 2x für PC.**

www.needforspeedcarbon.com

re:re:re:re:re



FUNROADER! DER KIA SPORTAGE.



JETZT FINANZIEREN

ab **1,9%** EFFEKTIVER
JAHRESZINS
LAUFZEIT BIS ZU 60 MONATEN

DER KIA SPORTAGE

KIA SPORTAGE LX CRDI

EZ 06/06, 100 km, schwarz- met., Klima, 103 kW (140 PS), Partikelfilter mit Euro 4, Radio, Allradantrieb und weiteres Zubehör (ehemaliger Listenpreis des Herstellers: € 27.565.-)

AKTIONSPREIS: € 24.490.-

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 7,1-10,0; innerorts 9,2-13,2; außerorts 5,9-8,2; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 187-237 (Messverfahren gemäß RL 80/1268/EWG).

Der KIA Sportage. Ihre Freiheit ist sein Antrieb.



KIA MOTORS
The Power to Surprise™

www.kia.de

Mulfinger

KIA-Center: Stuttgarter Straße 141 · 71522 Backnang · Siechenfeldstraße 28 · 73614 Schorndorf

KIA-Service: Linsenhalde 9 · 71364 Winnenden

www.mulfinger.de



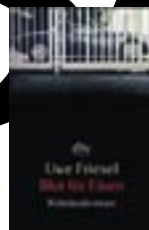
HARUKI MURAKAMI BLINDE WEIDE, SCHLAFENDE FRAU

Verlag: Dumont

re.flect
FAVORIT!

Zwei verliebte Teenager betrachten im Zoo ein junges Känguru und entdecken in dessen Jugend sich selbst. Auf dem Weg zu einem Vorstellungsgespräch streitet ein Mann mit dem Türhüter über das Passwort. Ein Rollstuhlfahrer verwickelt einen Touristen in die verstörende Auseinandersetzung über Messer und die geheime Mechanik von Familien, während ein Nachtwächter nach der Begegnung mit einem Geist Scheu vor Spiegeln entwickelt. Klingt verwirrend? Ist es auch! Denn die Geschichten von Haruki Murakami sind voll von Wundern und Absurditäten, welche einem nach dem Lesen nicht mehr aus dem Kopf gehen.

re.re.re.re.re



UWE FRIESEL BLUT FÜR EISEN

Verlag: : DTV

Guido Blankenhorn ist wieder da! Schon in den 80er Jahren schickte ihn sein Erfinder, Autor Uwe Friesel, auf Verbrecherjagd und nun ist sein fachmännischer Rat erneut gefragt. Als im Hamburger Elbtunnel im Feierabendverkehr eine Luxuslimousine explodiert, gerät der kauzige Ex-Kriminalrat Guido Blankenhorn unversehens in einen mörderischen Kreislauf. Im Auftrag der deutschen Autoversicherer soll er sich auf die Suche nach gestohlenen Luxusautos im östlichen Ausland machen und gerät dabei immer tiefer in kriminelle Machenschaften der Mafia wie Brandstiftung, Mädchenhandel, Entführung und Mord.

re.re.re.re.re



MARC SPITZ WANN NUR WENN NICHT JETZT?

Verlag: : Rockbuch Verlag

Joseph, der in den Ferien zu seinem Vater in den Mittleren Westen geschickt wird, gerät durch eine Mischung aus Zufall und magischer Anziehung in einen Tonträgerladen, in welchem er seinen ersten Vinylkontakt mit Interpreten wie Iggy Pop und Dead Kennedys macht. Zurück zuhause werden die Smiths für Joseph zur spirituellen Heilmusik und begleiten die erste unglückliche, große Liebe. Diese Zeitreise in die Reagan-Ära ist die ebenbürtige Antwort auf den Briten Nick Hornby. Eine heiter-melancholische Lektüre für alle, die unter der Midlife-Crisis leiden oder sich selbst neu entdecken wollen.

re.re.re.re.re



ADAM LINDEMANN COLLECTING CONTEMPORARY

Verlag: Taschen

Egal, ob Kunstliebhaber oder –sammler: Dieses Buch sollte man gelesen haben. Wie ein Lehrbuch, welches von den besten Experten der Welt zusammengestellt wurde, verrät „Collecting Contemporary“ alles, was man jemals über den zeitgenössischen Kunstmarkt wissen wollte. Neben nützlichen Tipps für den Kunstkauf und Überblicke über die aktuelle Kunstszene, weißt es auf die wichtigsten Kunsttermine im kommenden Jahr hin. Die große Vielzahl an Interviews mit den wichtigsten Akteuren auf internationalem Parkett (u.a. Rimanelli, Boesky, Gladstone, Fletcher, Cortez) runden das Buch ab. Ein „Muss“ für alle Kunstliebhaber!

re.re.re.re.re



FLORIAN ILLIES ORTSGESPRÄCH

Verlag: Blessing

In „Ortsgespräche“ macht sich Autor Florian Illies auf den Weg, um eine Welt fern der City-Tarife und der Starbucks-Kulturen für uns zu erforschen und uns daran zu erinnern, wie sich „zu Hause“ anfühlt. Als Ziel hat er sich Schlitz ausgesucht, sein Heimatdorf, das sich mit großer Hartnäckigkeit erst dem Kaiser, dann den Russen und schließlich auch der Moderne widersetzt – ein Ort, der sich zwar in „Google Earth“ findet und doch eine ganz eigene, faszinierende, kleine Welt darstellt. Ein ironiefunkeln-der, aber nicht spöttischer Reisebericht von einem der meistgelesenen Autoren seiner Zeit.

re.re.re.re.re



WIGLAF DROSTE WURST

Verlag: Dumont

Es geht um die Wurst – um dieses universelle, weit unterschätzte Kulturgut, die Legende unter den Lebensmitteln. Ob Blut-, Brat-, Hart- oder Mett-, die Wurst ist in aller Munde. Nun rücken Starkoch Vincent Klink und Schriftsteller Wiglaf Droste, die schon seit Jahren literarisch zusammenarbeiten, der Wurst ein bisschen auf die Pelle. So servieren die beiden in ihrem neuesten Buch neben einer Vielzahl von Rezepten und Tipps auch viele amüsante Texte und Anekdoten aus dem Leben, sowie jede Menge Fotos, Bilder und Zeichnungen von Nikolaus Heidelbach.

re.re.re.re.re



DENNIS DEMONPION MICHAEL HOUELLEBECQ – BIOGRAFIE

Verlag: Schwarzkopf & Schwarzkopf

Michael Houellebecq ist einer der meist diskutierten und provokantesten französischen Schriftsteller der Gegenwart. Mit Sex und Depressionen verkauft er weltweit Millionen von Büchern, ist ein bekannter Medienstar und Bestseller Autor – weniger bekannt dagegen ist sein Privatleben. Mittels Befragungen von Angehörigen machte sich nun der französische „Le point“-Journalist Denis Demonpion an die Arbeit, Houellebecqs Leben aufzudecken. Erstmals beschäftigte sich eine Biografie konsequent mit seiner Selbstdarstellung und den großen und kleinen Lügen, mit denen er seinen Lebenslauf veränderte.

re.re.re.re.re



HELMUT KRAUSSER EROS

Verlag: Dumont

Alexander von Brücken, Spross einer Dynastie von Fabrikbesitzern, kann sich mit seinem Geld jeden Wunsch erfüllen, nur den einen nicht – das Mädchen Sofie an seiner Seite zu haben, an die er, in einem Luftschuttkeller, sein Herz verloren hat. Deprimiert von der Tatsache, dass Sofie seine Liebe nicht erwidert, macht er sich mit all seinem Geld auf den Weg ein anderes Leben zu erkunden, zu begleiten – und zu beeinflussen... Ein ebenso flotter wie brillant geschriebener Zeitroman, in welchem Autor Helmut Krausser die Jahrzehnte überspannende Geschichte eines Jägers und seiner liebenswerten Beute erzählt.

re.re.re.re.re



GABO BIG SHOTS

Verlag: Teneues

Gabriele Trivellini-Oestreich, besser bekannt als GABO, präsentiert mit ihrem neuesten Band „Big Shots“ einen wahren visuellen Leckerbissen für Freunde der Fotokunst und Fans der Starfotografie. Wie keine zweite Photographin hat es die gebürtige Hamburgerin geschafft, mit ihrer Kamera in den letzten 20 Jahren die Prominentenlandschaft zwischen Politik, Kultur und Society einzufangen. So entstanden legendäre Porträts und atemberaubende Aktaufnahmen von Stars wie Kevin Costner, Nina Hagen, Helmut Schmidt, Veronika Ferres, Wolfgang Joop oder Moritz Bleibtreu. Ein wahrer Augenschmaus!

re.re.re.re.re



KARSTEN WEYERS-HÄUSEN & MICHAEL VOLKEL - SCHADE, DASS DU ENDLICH WEG BIST

Verlag: Schwarzkopf & Schwarzkopf

Alle Liebeskranken, die meinen, es hätte nicht schlimmer kommen können, dürfen sich über 20 hochdramatische Liebesgeschichten freuen, in denen man unter anderem erfährt, wie Picasso zwei Frauen in den Selbstmord getrieben hat, unter welchen dramatischen Umständen Oscar Wilde ans andere Ufer wechselte oder wie Dramatiker Joe Orton von seinem langjährigen Liebhaber aus Eifersucht getötet wurde. Ein unverzichtbarer Lebensretter für enttäuschte Romantiker und gerade den Zeitpunkt, an dem man erkennen muss, dass das Licht am Ende des Tunnels nur die Lichter des entgegengesetzten Zuges sind.

re.re.re.re.re



TC BOYLE TALK TALK

Verlag: Hanser

„Identitätsdiebstahl“ lautet das Schlüsselwort in T.C. Boyles neuem Roman. Es bezeichnet die jüngste Verbrechensvariante, die im Land der tausend Möglichkeiten bereits existenzzerstörende, erste Blüten treibt. So staunt die gehörlose Dana nicht schlecht, als sie eines Tages unerwarteter Weise festgenommen wird. Doch die Delikte, die ihr vorgeworfen werden, von Autodiebstahl bis zu Drogenmissbrauch und Waffenbesitz, hat sich Dana nicht zu schulden kommen lassen... Spannend bis zur letzten Seite beweist T.C. Boyle mit diesem Roman einmal mehr, dass er zu den besten Erzählern der zeitgenössischen Literatur gehört.

re.re.re.re.re

re.flect
FAVORIT!

re.flect forum

Von Listen, Samples und Stuttgart

Spätestens seit „High Fidelity“, der Blaupause des Nerd-Daseins von Nick Hornby, weiß jeder Popkultur-interessierte, dass Bestenlisten in jeglicher Form zur Daseinsbestimmung und Verortung der eigenen Persönlichkeit dazugehören. Der eigene Style wird erst durch das Gemisch, das ihn bildet, zum unique Merkmal. Oder, wie Jan Delay so schön sagt, einer der Vorteile der modernen Popkultur ist es, sich aus unterschiedlichsten Quellen bedienen zu können und aus den Lieblingszutaten seine eigene Brühe zu kochen.

Egal ob Referenzliste, Jahrescharts oder seitenlange HipHopper-Danksagungen an alle Homies im Block, in der Vielzahl von Strömungen muss früher oder später irgendein Listensystem greifen (das hat auch Apple erkannt und seinem Musikschubkasten iTunes klugerweise die Wiedergabeliste spendiert). (Rocker 33, Vegi Voodoo King, 1. Stock, Café Weiß, Unbekanntes Tier, Pauls Boutique, Pauls Musique, 0711 Club, Yussuf und Romy S, kleINKA-RIERT, Stereo) Die Zeiten einer einzigen „Jugendkultur“ sind längst vorbei, die Frage ist nicht mehr „Beatles oder Stones“, gibt ja auch mehr Fernsehsender als früher – aber keine Musiksender mehr. Und nur seinen eigenen Style mit Scheuklappen zu fahren oder seine eigene Mücke zu hören ist irgendwie, als ob man sein eigenes Sperma trinkt (sagte zumindest so in etwa Charlotte Roche zu Robbie Williams, oder so ähnlich). Da kann man sich ja nur selber befruchten, hihi. Hallo Zitatewahnsinn!

Samplekultur ist nicht nur im zeitgenössischen Musikgeschehen zu finden. Alles geht, alles passt zusammen, die Schnittmenge macht's. (Mono, Nama, Waranga, Travellers Club, Hall Eleven, Soundshop, Colibri, Zapata, 4Club, Mongomania, Shake Your Tree, Dirty Daniela, Schocken, Wasserwahn, Massive Töne, Strachi & 0711, Bubi und M1, Abseits, Fanta 4) Alles und jeder samplet – eben auch das re.flect, und zwar seit sieben Jahren. Wie wäre es mal mit einer kleinen Bestenliste, so Rückbesinnung, Erinnerungsflash und so? Gute Idee, oder? (krize & Tome, Le Fonque, Verleihnix, N-Pir, Patze, sunremo und nightcams, Elmar und Sentinel, Jackmate, Discodöner, Bigg G, Martin Eyerer, moga mobo, Wohlfahrt & Play, ke4, Flo Hospach, Martin Elbert, Michael Setzer, Prinz, Subculture, Partysan und Lift) Von wegen – der erste Versuch, für diese Plattform eine Liste aller Einflüsse des re.flect zu machen, ist anhand der schier Unmenge an Zitaten, Quellen, Samples, Shout-Outs kläglich gescheitert.

Und sollte man das nicht auch untersortieren? Eigentlich als Stuttgarter Magazin nur auf Stuttgart beschränken? (Oliver Klangsneider, Lange Nacht der Museen, Wagenhallen, Duptribe, Inverse Cinematics, Royal Two, Fantasy Filmfest, HipHop Open) Stilprägende Clubs, Musik, DJs, Fashion? Macher, Grafiker, Street Artists, Shops oder Plätze? Und dann kann man ja auch noch untersortieren – bis man alles und jedes zerpfücken, aufdröseln, in kleinste Schubladen stecken könnte.

Aber die will man ja eigentlich gar nicht. Das Sample und Ich, das gesamplete Ich, das aus Samples bestehende Ich – da raucht irgendwann der Meggl. (Triade, La Saga, ha.bar, Brody, Only Now, On-U und Red Dog, Ali und Basti Schwarz, Filmhaus, Tunies, Brunnenwirt, Aveal, DJ Friction und Freundeskreis, Kolchosa, Udo Snacks, Clash und Climax, Soho, Lush, S-Hays, George und Intravenös, Röhre, Barbarella, Tease, Alex De Luxe, Oz, Chimperator, Uwe und Love Academy) Die menschliche DNA zu entwirren erscheint da ein Scheiß dagegen. Und mit jedem Schlagwort, jeder Ergänzung der Liste kommen dann all die Erinnerungen – unglaubliche Clubnächte, skurrile Erlebnisse, witzige / verspulte / sinnentleerte Gespräche im Morgengrauen, der fatalste Absturz, das leckerste Frühstück der Welt, unvergessliche Begegnungen, Menschen, Clubs, Shops, die schönsten Sneaker, Milchkaffee bei Sonnenschein, die derbste Platte zum genau richtigen Zeitpunkt... (VfB (olé olé!), großer und kleiner Schlossplatz, suite 212, 7Grad und Muttermilch, Finca, Weber, Floating Market, Lesotho Bros, Dublex Inc, zwölfzehn, Vinyl West, Soulglow, Humpty, Radiobar, Firma Bonn, Bravo Charlie, Hyperground, Olympia Boutique, Hank, Emilio und Bams) Alles verlinkt, vernetzt, verflochten und unkopierbar (fleißige Chinesen hin oder her). Außerdem vergisst man bei solchen Listen eh die Hälfte – und das sicherlich nicht vorsätzlich. Da haben es die schönen Menschen in der Werbung – wie immer – viel leichter: Mein Haus, mein Boot, mein... Alles schön übersichtlich. Warum dann nicht bei mir? (Mos Eisley, Second Hand Records, Buddha Lounge, Kings Club, Medienhaus, Willy Weed, Ave, Vagant, Deli, Mata Hari, Königsbau) Und dann wäre das ja auch nur eine aus meinen persönlichen Fragmenten bestehende Liste – was ist mit all den anderen, die das re.flect genauso ausmachen, all denjenigen, die seit der ersten Ausgabe jemals im Impressum standen, all die Supporter, Schreiber, Photographen? Mist, ich kapituliere – übrigens, wie sieht eigentlich Deine Liste aus?

Enter your name here:

Michael Thilow
ist seit 2000 Chef-
redakteur des
re.flect-Magazins
und Fan von
Favourites-Listen.



Stuttgarter Hofbräu



BP&A Stuttgart

proBier's!

NEU! Lemon Gold. Das Erfrischungsbeer mit 2,5 % vol. von Stuttgarter Hofbräu.

FALL/ WINTER ARE 2006

Peak Performance®
STORE STUTTGART

Peak STUTTGART

Rothenwaldstr. 140 70197 Stuttgart T. 0711 - 620 55 55 www.Peak-Stuttgart.de